

## Streckenatlas Main-Donau-Kanal

## von km 0 (Bischberg) bis km 171 (Kelheim)



Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

## Streckenatlas Main-Donau-Kanal

von km 0 (Bischberg) bis km 171 (Kelheim)

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

Herausgeber: Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes,

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

- Stand 2020 -

**Grundlage:** Digitale Bundeswasserstraßenkarte 1 : 2000

#### Kartographie, Druck und Buchbindearbeiten:

Fachstelle für Geodäsie und Geoinformatik der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (FGeoWSV) beim WSA Mittellandkanal / Elbe-Seitenkanal, Dienstsitz Regensburg (ehemalige Fachstelle für Geoinformationen Süd beim WSA Donau MDK)

Vervielfältigungen jeder Art sind untersagt.

### **Einleitung**

Der Streckenatlas Main-Donau-Kanal (km 0-171) wird von der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt auf der Grundlage der Digitalen Bundeswasserstraßenkarte 1:2000 und anderer aktueller Unterlagen herausgegeben. Der Streckenatlas als Papierausführung der IENC dient als Hilfsmittel zur Navigation und Orientierung auf der Bundeswasserstraße. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Streckenatlas nicht als amtliche Bundeswasserstraßenkarte oder als Ersatz hierfür verwendet werden darf.

Die Kartensituation, insbesondere die Darstellung der Schifffahrtszeichen, entspricht dem Stand des Jahres 2020. Die Gegebenheiten sind ständigen Veränderungen unterworfen. Die Schifffahrtszeichen der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung (BinSchStrO) sind in der Zeichenerklärung nicht explizit aufgeführt. Nur Schifffahrtszeichen, die aus Platzgründen von der BinSchStrO redaktionell modifiziert wurden, sind dort näher erläutert.

Die Tabellen, die dem Kartenteil vorgeheftet sind, enthalten wichtige Informationen für die Schifffahrt im Überblick, unter anderem

- Abmessungen, Fahrrinnen, Schleusenkammern,
- wichtige Anschriften,
- Übersicht der Richtpegel an der Bundeswasserstraße Main-Donau-Kanal,
- Übersicht der Medien, die hydrologische Nachrichten bereitstellen,
- Tafeln der auf metrischen Wellen arbeitenden Uferstationen, die am Nautischen Informationsfunk für die Schifffahrt teilnehmen,
- Übersicht der Zuständigkeitsbereiche der Stromaufsichtsorgane,
- Abmessungen und Zusammenstellung der Fahrzeuge.

Die Kilometrierung beginnt an der Regnitzmündung (MDK-km 0) und steigt Richtung Kelheim. Stationszeichen (Kilometerzeichen, Hektometerzeichen) sind an beiden Ufern vorhanden. Die vollen Kilometer sind bis km 115 am westlichen und ab km 116 am östlichen Ufer durch Tafeln gekennzeichnet.

#### Wichtige Begriffe im Bereich des Main-Donau-Kanals:

**Fahrrinne:** Der Teil des Fahrwassers, in dem für den durchgehenden

Schiffsverkehr bestimmte Breiten und Tiefen vorhanden sind, deren Erhaltung im Rahmen des Möglichen und

Zumutbaren angestrebt wird.

Zuständig für die Unterhaltung der Fahrrinne ist das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK.

(Die Fahrrinne ist in der Zeichenerklärung mit dem Buchstaben "a"

bezeichnet.)

**Fahrwasser:** Teil der Wasserstraße, der vom durchgehenden Schiffsverkehr,

entsprechend den örtlichen Umständen, auf eigene Gefahr genutzt werden kann. (Das Fahrwasser ist in der Zeichenerklärung

mit dem Buchstaben "b" bezeichnet.)

Sonst. Wasserflächen:

Seen oder Wasserflächen, die entweder durch entsprechende Schifffahrtszeichen ganz oder teilweise gesperrt sind oder die bau-

lich von der Bundeswasserstraße abgetrennt sind.

(Die "Sonstigen Wasserflächen" sind in der Zeichenerklärung mit

dem Buchstaben "c" bezeichnet.)

#### Wasserstände:

Hydrostatischer Stauspiegel Ein Stau, der bei großer Stauhöhe und geringer Abflussmenge ein sehr kleines Wasserspiegelgefälle aufweist, das

fast Null beträgt.

HSW Höchster Schifffahrtswasserstand

ist der obere Grenzwasserstand, bis zu dem der Verkehr

auf der Wasserstraße zulässig ist.

MW Mittelwasserstand

ist der arithmetische Mittelwert der Wasserstände über eine

längere Zeitspanne.

Normalstau (Nst) Einzuhaltender hydrostatischer Stau (planfestgestellter

Wasserstand), der innerhalb eines regelungsbedingten

Schwankungsbereichs liegt.

BWO/BWU oberer - unterer Betriebswasserstand, Begrenzung häufiger

und länger andauernder Wasserspiegelschwankungen, die aufgrund von Regeleinrichtungen der Wasserbewirtschaf-

tung auftreten.

GWO/GWU oberer- unterer Grenzwasserstand, kurzzeitige Wasser-

spiegelschwankungen (+-dynz) sind enthalten,

entsprechend den aktuell gültigen "Richtlinien für Regelquerschnitte von Binnenschifffahrtskanälen" – Ausgabe

2011.

#### Fahrrinnentiefe:

von - bis	Bereich	Fahrrinnentiefe	
km 0,07 – 7,42	Mainmündung bis Schleuse Bamberg	2,90 m; bezogen auf Hydrostatischen Stau	

#### Abladetiefe:

von - bis	Bereich	Abladetiefe	
km 7,42 – 170,78	Schleuse Bamberg bis zur Ein- mündung in die Donau	2,70 m; bezogen auf BWU	

#### Fahrrinnenbreite:

Die Breite der vorgehaltenen Fahrrinne ist abhängig von den örtlichen Gegebenheiten und ist detailliert in den Kartenblättern dargestellt. Sie kann vorübergehend durch örtliche Kennzeichen eingeschränkt sein. Das "Merkblatt zu den Fahrwasserengen am Main und am Main-Donau-Kanal (MDK)" und die Engstellenliste auf den Seiten 16 und 17 sind zu beachten.

von – bis	Fahrrinnenbreiten in den Geraden	Bemerkungen
Einmündung in den Main, km 0,07 - Einmündung in die Donau, km 170,78	36 m	Fahrwasserengen für Fahrzeuge und Verbände mit einer Länge von ≤ 90 m, ≥ 90m bis ≤ 135m und >135 m gemäß MDK-Liste.

#### Abmessungen und Wasserstände der Schleusenkammern

Schleuse/km		Länge in m	Breite in m	Normalstau Oberwasser m ü. NN	Normalstau Unterwasser m ü. NN	Bemerkungen Fallhöhe in m
Bamberg	7,42	190,0	12,0	241,80	230,86	10,94
Strullendorf	13,29	190,0	12,0	249,21	241,80	7,41
Forchheim	25,89	190,0	12,0	254,50	249,21	5,29
Hausen	32,86	190,0	12,0	266,50	254,50	12,00
Erlangen	41,05	190,0	12,0	284,80	266,50	18,30
Kriegenbrunn	48,66	190,0	12,0	303,10	284,80	18,30
Nürnberg	69,09	190,0	12,0	312,50	303,10	9,40
Eibach	72,82	190,0	12,0	331,99	312,50	19,49
Leerstetten	84,32	190,0	12,0	356,66	331,99	24,67
Eckersmühlen	94,94	190,0	12,0	381,33	356,66	24,67
Hilpoltstein	98,99	190,0	12,0	406,00	381,33	24,67
Bachhausen	115,46	190,0	12,0	406,00	389,00	17,00
Berching	122,51	190,0	12,0	389,00	372,00	17,00
Dietfurt	135,26	190,0	12,0	372,00	355,00	17,00
Riedenburg	150,83	190,0	12,0	355,00	346,60	8,40
Kelheim	166,06	190,0	12,0	346,60	338,20	8,40

#### Kartenübersicht:

Die Kartenübersicht zum Streckenatlas Main-Donau-Kanal (MDK) enthält:

- die MDK-Kilometrierung,
- die Aufteilung in einzelne Kartenblätter,
- die wichtigsten Städte am MDK,
- die Angabe der Abschnitte der einzelnen Außenbezirke.

#### Wissenswertes zum Kartenbild und zur Zeichenerklärung:

Als Uferlinie ist die Begrenzungslinie des Gewässers bei Normalstau dargestellt.

Alle Ansichten der Brücken und Staustufen in der Bauachse sind aus der Sicht des in Richtung Donau fahrenden Schiffes senkrecht zum Bauwerk dargestellt. Das Bild zeigt jeweils die vorderste Ansicht der einzelnen Bauwerksteile. Die angegebene Brückendurchfahrtshöhe ist der Abstand (in Metern) zwischen der tiefsten Stelle der Brückenunterkante im Bereich der Fahrrinne und dem GW<sub>O</sub>.

Die Fahrrinnenbreite ist in den Brückenansichten verzerrt dargestellt.

Mit zusätzlichen Einschränkungen infolge örtlicher Einflüsse wie Wind, Kraftwerksund Schleusungsbetrieb o.ä. muss gerechnet werden.

Angaben zu HSW, Normalstau u.a. für die jeweiligen Pegel sind in der Liste, Seite 4, enthalten.

#### **Anschriftenverzeichnis**

Dienststellen der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

#### Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

Wörthstraße 19, 97082 Würzburg

Tel.: 0931 4105-0, Fax: 0931 4105-380

E-Mail: <a href="mailto:wuerzburg.gdws@wsv.bund.de">wuerzburg.gdws@wsv.bund.de</a>
Internet: <a href="mailto:https://www.gdws.wsv.bund.de">https://www.gdws.wsv.bund.de</a>

#### Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main

Standort Schweinfurt

Mainberger Straße 8, 97422 Schweinfurt Tel.: 09721 206-0, Fax: 09721 206-101

E-Mail: <u>wsa-schweinfurt@wsv.bund.de</u> Internet: <u>www.wsa-main.wsv.de</u>

#### Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK

Standort Nürnberg

Marientorgraben 1, 90402 Nürnberg Tel.: 0911 2000-0, Fax: 0911 2000-101

Standort Regensburg

Erlanger Straße 1, 93059 Regensburg Tel.: 0941 8109-0, Fax: 0941 8109-101

E-Mail: <u>wsa-donau-mdk@wsv.bund.de</u> Internet: www.wsa-donau-mdk.wsv.de

# Fachstelle für Geodäsie und Geoinformatik der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (FGeoWSV), Dienstsitz Regensburg

Kumpfmühler Straße 6, 93047 Regensburg Tel.: 0941 29721-0, Fax: 0941 29721-312

E-Mail: fgeo@wsv.bund.de

#### Dienststellen der Wasserschutzpolizei und deren Zuständigkeitsbereich

#### Wasserschutzpolizei-Zentralstelle Bayern

Friedrich-Ebert-Straße 10, 91126 Schwabach Tel.: 09122 927-472, Fax: 09122 927-475

E-Mail: <a href="mailto:wspz@polizei.bayern.de">wspz@polizei.bayern.de</a>
Internet: <a href="http://www.polizei.bayern.de">http://www.polizei.bayern.de</a>

#### Wasserschutzpolizei Bamberg

Hafenstraße 1, 96052 Bamberg

Tel.: 0951 9129-590, Fax 0951 9129-591 E-Mail: pp-ofr.bamberg.wsp@polizei.bayern.de

Internet: <a href="http://www.polizei.bayern.de">http://www.polizei.bayern.de</a>

Zuständigkeitsbereich

Main-Donau-Kanal-km 0,070 bis Main-Donau-Kanal-km 32,760

#### Verkehrspolizeiinspektion Nürnberg

Wasserschutzpolizeigruppe

Wallensteinstraße 47, 90431 Nürnberg

Tel.: 0911 6583-1521, Fax: 0911 6583-1529 E-Mail: pp-mfr.nuernberg.vpi.wspg@polizei.bayern.de

Internet: www.wasserschutzpolizei-bayern.de

Außerhalb der Dienstzeit:

Einsatzzentrale Polizei Mittelfranken, Tel: 0911 2112-1520

**Zuständigkeitsbereich** 

Main-Donau-Kanal von MDK-km 32,760 bis MDK-km 98,890

#### Wasserschutzpolizei Beilngries

Eichstätter Straße 3, 92339 Beilngries Tel. 08461 6403-0, Fax: 08461 6403-109

E-Mail: pp-obn.beilngries.pi@polizei.bayern.de

Internet: www.polizei.bayern.de

Zuständigkeitsbereich

Main-Donau-Kanal von MDK-km 98,890 bis MDK-km 170,780

## Bayernhafen GmbH & Co. KG Hauptverwaltung

Linzer Straße 6, 93055 Regensburg

Hauptverwaltung: Tel.: 0941 79504-0, Fax: 0941 79504-20

E-Mail: <a href="mailto:holding@bayernhafen.de">holding@bayernhafen.de</a>
Internet: <a href="mailto:www.bayernhafen.de">www.bayernhafen.de</a>

Niederlassung Regensburg: Tel.: 0941 79597-0, Fax:

0941 79597-40

E-Mail: regensburg@bayernhafen.de Internet: www.bayernhafen.de

bayernhafen Regensburg bayernhafen Passau

## Bayernhafen Bamberg Bayernhafen GmbH & Co. KG

Hafenstraße 28, 96052 Bamberg

Tel.: 0951 96505-0, Fax: 0951 96505-30

E-Mail: <u>bamberg@bayernhafen.de</u>
Internet: www.bayernhafen.de

Hafen Bamberg

#### Liapor GmbH & Co. KG

91352 Hallerndorf-Pautzfeld

Tel.: 09545 448-0, Fax: 09545 448-80

E-Mail: <u>info@liapor.com</u> Internet: <u>www.liapor.com</u>

Umschlagstelle Lias Franken

#### Dormann GmbH & Co. KG

Fährstraße 6, 91330 Eggolsheim-Neuses

Tel.: 09545 8230, Fax: 09545 4788 E-Mail: dormann-transport-kieswerk@t-online.de

Internet: www.dormann-kieswerk.de

Hafen Eggolsheim Nicht in Betrieb!

Hafen Forchheim Nicht in Betrieb!

#### Hafen Erlangen GmbH

Am Hafen 17, 91056 Erlangen

Tel.: 09131 990381, Fax: 09131 791836

E-Mail: info@hafen-erlangen.de

Hafen Erlangen

#### **IMPERIAL Steel Logistics GmbH**

Hafenstraße 93, 90768 Fürth

Tel.: 0911 99733-0, Fax: 0911 99733-31

E-Mail: <u>alina.begu@imperiallogistics.com</u> Internet: <u>www.imperiallogistics.com</u>

Hafen Fürth

#### Hafen Nürnberg-Roth GmbH

Rotterdamer Straße 2, 90451 Nürnberg Tel.: 0911 64294-0, Fax: 0911 64294-10

E-Mail: <a href="mailto:nuernberg@bayernhafen.de">nuernberg@bayernhafen.de</a> Internet: <a href="mailto:www.bayernhafen.de">www.bayernhafen.de</a>

Hafen Nürnberg und Hafen Roth

#### Gemeinde Mühlhausen

Bahnhofstraße 7, 92360 Mühlhausen Tel.: 09185 9417-0, Fax: 09185 9417-29

E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@muehlhausen-sulz.de">gemeinde@muehlhausen-sulz.de</a>
Internet: <a href="mailto:www.muehlhausen-sulz.de">www.muehlhausen-sulz.de</a>

Güterhafen Bachhausen-Mühlhausen

#### **Stadt Dietfurt**

Hauptstr. 26, 92345 Dietfurt a. d. Altmühl Tel.: 08464 6400-0, Fax: 08464 6400-33

E-Mail: <u>info@dietfurt.de</u> Internet: <u>www.dietfurt.de</u>

Hafen Dietfurt

#### Zweckverband Häfen im Landkreis Kelheim

Hopfenbachweg 4, 93309 Kelheim

Tel.: 09441 6882-0 Fax: 09441 6882-10

E-Mail: <a href="mailto:post@hafen-kelheim.de">post@hafen-kelheim.de</a>
Internet: <a href="mailto:www.hafen-kelheim.de">www.hafen-kelheim.de</a>

Umschlagstelle Riedenburg und Hafen Kelheim

## Übersicht der Richtpegel an der Bundeswasserstraße Main-Donau-Kanal, gemäß BinSchStrO

	Pegelnullpunkt über			Hochwasser	
Richtpegel	Lage MDK-km	Normalnull Pegel Amsterdam in m PNP=NN+m DHHN 12	Normalstau cm a.P.	Marke I cm a.P.	Marke II = HSW cm a.P.
1	2	3	4	5	6
Trunstadt/Main	Main-km 378,44	223,400	146	280	340
Bamberg	7,13	228,50	236	330	370
Riedenburg	151,18	342,60	400		520
Oberndorf/Donau	Donau-km 2397,38	331,15	RW 170 cm	450	480

## Übersicht der Medien, die hydrologische Nachrichten bereitstellen

Telefon- Messwertansage	Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Nürnberg, Marientorgraben 1, 90402 Nürnberg	
	Bereich Main-Donau-Kanal	Bemerkung
	Service: ständig - nach Abfrage	
Richtpegel	Momentanwerte	
Trunstadt	Tel.: 09503 19429	
Bamberg	Tel.: 0951 19429	
Riedenburg	Tel.: 09442 19429	
Oberndorf	Tel.: 09405 19429	

#### Weitere Informationen sind abrufbar:

- Internet <u>www.elwis.de</u> und

www.pegelonline.wsv.de und

www.pegelmobil.de

- Mobilfunkgeräte <u>m.pegelonline.wsv.de</u>

- Videotext ZDF Tafel 192

### Abmessungen der Fahrzeuge und Verbände

Fahrzeuge und Verbände (Schubverbände und gekuppelte Fahrzeuge) dürfen folgende Abmessungen nicht überschreiten:

Streckenabschnitt	Länge m	Breite m
Von km 0,07 (Abzweigung aus dem Main) bis km 170,78 (Einmündung in die Donau) - Fahrzeug - Verband	135 190	11,45 11,45

Fahrzeuge und Verbände, die länger als 90 m sind, dürfen nur fahren, wenn sie ausgerüstet sind mit

- a) einer aktiven Bugsteuereinrichtung; bei Verbänden an der Spitze des Verbandes und
- b) einer Sprechverbindung zwischen Steuerstand und Spitze des Fahrzeugs oder Verbandes.

#### Revierzentrale Gösselthal

Die Revierzentrale Gösselthal sendet über die vorstehend genannten UKW-Funkkanäle täglich

- um 00:30 Uhr, 06:30 Uhr, 12:30 Uhr und 18:30 Uhr Lagemeldungen,
- um 07:30 Uhr und 14:30 Uhr Wasserstandsmeldungen,
- von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr Sondermeldungen zu aktuellen Ereignissen an die Schifffahrt.

Der Rufname der Revierzentrale lautet "Gösselthal Revierzentrale".

Bei Bedarf ist die Revierzentrale auch zu erreichen unter:

Tel.: 08461 6411-571 Fax: 08461 6411-558

Mail: rvz-md-goesselthal@wsv.bund.de

Post: Revierzentrale Gösselthal, Gösselthalmühle 33, 92339 Beilngries

#### Koordinatenangaben bei Schleusen

Die Koordinatenangaben bei Schleusen dienen der optimalen Anfahrt und Navigation im Falle von Rettungs- bzw. Katastropheneinsätzen. Angegeben ist die Koordinate der Toreinfahrt der umzäunten Schleusenanlage. Das Tor kann durch die jeweilige Leitzentrale ferngesteuert geöffnet werden. Das Lagebezugssystem ist WGS 84 und die Genauigkeit liegt im Meterbereich.

#### Tafeln der auf metrischen Wellen arbeitenden Uferstationen, die am nautischen Informationsfunk für die Schifffahrt teilnehmen

Service	Lage in km	UKW-Funk- kanal-Nr.	Erreichbare Schleuse (für Anruf)	Richtung	Servicezeiten	Bemerkung
	1,88	18 60	Schleuse Viereth Schleuse Bamberg	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	10,65	60 61	Schleuse Bamberg Schleuse Strullendorf	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	20,06	61 62	Schleuse Strullendorf Schleuse Forchheim	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	29,01	62 63	Schleuse Forchheim Schleuse Hausen	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	35,52	63 64	Schleuse Hausen Schleuse Erlangen	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	44,02	64 65	Schleuse Erlangen Schleuse Kriegenbrunn	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	54,79	65 66	Schleuse Kriegenbrunn Schleuse Nürnberg	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	71,50	66 20	Schleuse Nürnberg Schleuse Eibach	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
Erforder- nisse für das Navigieren	77,01	20 22	Schleuse Eibach Schleuse Leerstetten	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
rvavigioron	89,50	22 78	Schleuse Leerstetten Schleuse Eckersmühlen	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	96,95	78 79	Schleuse Eckersmühlen Schleuse Hilpoltstein	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	107,20	79 81	Schleuse Hilpoltstein Schleuse Bachhausen	für Talfahrer für Bergfahrer	00:00-24:00	
	119,24	81 82	Schleuse Bachhausen Schleuse Berching	für Bergfahrer für Talfahrer	00:00-24:00	
	127,71	82	Schleuse Berching	für Bergfahrer	00:00-24:00	
	129,10	18	Schleuse Dietfurt	für Talfahrer	00:00-24:00	
	143,51	18 20	Schleuse Dietfurt Schleuse Riedenburg	für Bergfahrer für Talfahrer	00:00-24:00	
	156,72	20 78	Schleuse Riedenburg Schleuse Kelheim	für Bergfahrer für Talfahrer	00:00-24:00	

### Übersicht der Zuständigkeitsbereiche der Stromaufsicht

Außenbezirk: Neuses

Am Wehr 1, 91330 Eggolsheim

Tel.: 09545 44550-0, Fax: 09545 44550-505

E-Mail: abz-neuses@wsv.bund.de

Leitzentrale Neuses: Tel: 09545 359806-0

Fax: 09545 359806-525

Ostseite: MDK-km 0,27 - 40,55 Westseite: MDK-km 0,00 - 40,55

Außenbezirk: Nürnberg

Aischweg 60, 90449 Nürnberg

Tel.: 0911 67096-511, Fax: 0911 67096-505

E-Mail: abz-nuernberg@wsv.bund.de

Leitzentrale Kriegenbrunn: Tel: 09131 480087-211

Fax: 09131 480087-212

Ost- und Westseite: MDK-km 40,55 - 83,80

Außenbezirk: Hilpoltstein

Am Main-Donau-Kanal 1, 91161 Hilpoltstein Tel.: 09174 4732-0, Fax: 09174 4732-505

E-Mail: abz-hilpoltstein@wsv.bund.de

Leitzentrale Hilpoltstein: Tel: 09174 977388-311

Fax: 09174 977388-312

Ost- und Westseite: MDK-km 83,80 - 116,20

Außenbezirk: Riedenburg

Ländenstr. 18, 93339 Riedenburg

Tel.: 09442 9186-0, Fax: 09442 9186-505

E-Mail: abz-riedenburg@wsv.bund.de

Leitzentrale Dietfurt: Tel: 08464 642494-211

Fax: 08464 642494-212

Revierzentrale mit Notfallmeldestelle

Tel: 08461 6411-0 Fax: 08461 6411-558

E-Mail: rvz-md-goesselthal@wsv.bund.de

Ost- und Westseite: MDK-km 116,20 - 170,95

## Merkblatt zu den Fahrwasserengen am Main und am Main-Donau-Kanal (MDK)

- 1. In einigen Stau-/Kanalhaltungen des Main und des MDK gibt es Strecken oder Stellen, wo das Fahrwasser keinen hinreichenden Raum für die Vorbeifahrt gewährt (Fahrwasserengen). Diese werden von der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Süd in Tabellen nach den §§ 11.06. Nr. 3 und 12.06 Nr. 3 Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung (BinSchStrO) bekannt gegeben.
- 2. Die in den Tabellen angegebenen Ortslagen (z.B. "Hirschaid") und Längen (z.B. MDK-km 16,6 17,0) der Fahrwasserengen berücksichtigen:
  - die in der jeweiligen Strecke vorhandene Breite und Tiefe der Fahrrinne des Main und des MDK,
  - die Fahrspurbreite von Fahrzeugen und Verbänden in Abhängigkeit von deren Länge,
  - die für die sichere und leichte Fahrt erforderlichen Sicherheitsabstände zwischen sich begegnenden oder überholenden Fahrzeugen und Verbänden untereinander sowie dem Fahrrinnenrand.
- 3. Die Fahrwasserengen bestehen für das Begegnen und Überholen bereits dann, wenn **eines** der beteiligten Fahrzeuge oder **einer** der beteiligten Verbände die nach den Tabellen maßgeblichen Längen aufweist. Die Regelungen der §§ 4.05 Nr. 4, 6.07 bzw. 12.07 BinSchStrO gelten somit für das Begegnen und Überholen **aller** beteiligten Fahrzeuge und Verbände.
- 4. Um einen optimalen Verkehrsablauf in den Stau- und/oder Kanalhaltungen des Main und des MDK mit Engstellen zu erreichen, ist es erforderlich, dass sich die Schiffsführer im Rahmen ihrer Meldungen per Schiffsfunk gegenseitig nicht nur über ihre jeweilige Position und Fahrtrichtung in der Haltung, sondern auch über die Gesamtlänge ihrer Fahrzeuge und Verbände unterrichten. Nur die in ihren Angaben korrekten Meldungen stellen dabei sicher, dass die Schiffsführer ihre Fahrzeuge und Verbände rechtzeitig den in der Tabelle aufgeführten Fahrwasserengen zuordnen und den nachfolgend genannten Vorgaben der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung entsprechend handeln können.

#### § 4.05 BinSchStrO Sprechfunk

4. Jedes mit einer Sprechfunkanlage ausgerüstete Fahrzeug muss sich vor der Einfahrt in unübersichtliche Strecken, **Fahrwasserengen** oder Brückenöffnungen auf dem für den Verkehrskreis Schiff – Schiff zugewiesenen Kanal melden.

## § 6.07 BinSchStrO \*) Begegnen im engen Fahrwasser

- 1. Um nach Möglichkeit ein Begegnen auf einer Strecken oder an einer Stellen zu vermeiden, wo das Fahrwasser keinen hinreichenden Raum für die Vorbeifahrt gewährt (Fahrwasserengen), gilt Folgendes:
  - a) ein Fahrzeug muss eine Fahrwasserenge in möglichst kurzer Zeit durchfahren; dabei ist das Überholen verboten:
  - b) bei beschränkter Sicht muss ein Fahrzeug, bevor es in eine Fahrwasserenge hineinfährt, "einen langen Ton" geben; es muss das Schallzeichen während der Durchfahrt in Abständen von längstens einer Minute wiederholen;
  - c) ein Bergfahrer muss, wenn er feststellt, dass ein Talfahrer im Begriff ist, in eine Fahrwasserenge hineinzufahren, unterhalb der Enge anhalten, bis der Talfahrer sie durchfahren hat;
  - d) ein Talfahrer muss, wenn ein Fahrzeug oder ein Verband bereits zu Berg in eine Fahrwasserenge hineingefahren ist, sofern möglich, oberhalb der Enge verbleiben, bis der Bergfahrer sie durchfahren hat.
- 2. Ist das Begegnen in einer Fahrwasserenge unvermeidlich, müssen die Fahrzeuge alle möglichen Maßnahmen treffen, damit das Begegnen an einer Stelle und unter Bedingungen stattfindet, die eine möglichst geringe Gefahr in sich schließen.
- \*) amtlicher Hinweis: Vorschrift gilt weder für ein Kleinfahrzeug oder einen Verband im Sinne des § 6.02 Nummer 1 Satz 1 noch ist sie ihm gegenüber anzuwenden.

#### § 12.07 BinSchStrO Überholen

Das Überholen eines Fahrzeugs oder Verbandes ist verboten

- a) auf den von der zuständigen Behörde in den Amtlichen Schifffahrtsnachrichten für das Rheinstromgebiet bekannt gegebenen Strecken oder Stellen,
- b) auf den in § 12.04 Nummer 1 Buchstabe b genannten Kanalbrücken.

Ein Kleinfahrzeug darf abweichend von Satz 1 überholen und überholt werden.

#### Fahrwasserengen am Main-Donau-Kanal (MDK)

Im Bereich der nachfolgend genannten Fahrwasserengen (MDK-km von - bis) gelten für das Begegnen und Überholen von Fahrzeugen und Verbänden mit den angegebenen Längen für alle Fahrzeuge und Verbände die §§ 6.07, 12.06 Nr. 3, 12.07 sowie 4.05 Nr.4 BinSchStrO. Auf das Merkblatt "Fahrwasserengen am Main und am Main-Donau-Kanal (MDK)" wird Bezug genommen.

		Fahrzeuge und Verbände		
Haltung	Ortslage	≤ 90 m	> 90 m bis ≤ 135 m	> 135 m
		MDK-km	MDK-km	MDK-km
Viereth	Bischberg		1,4 - 1,9	1,4 - 1,9
Vicietii	Bamberg		4,8 - 5,0	4,8 - 5,2
	Hirschaid	16,6 - 17,0	16,6 - 17,0	16,6 - 17,0
	Sassanfahrt 1	17,7 - 18,6	17,7 - 18,6	17,7 - 18,6
Strullendorf	Sassanfahrt 2	19,0 - 19,4	19,0 - 19,4	19,0 - 19,4
	Neuses 1		21,4 - 22,0	21,4 - 22,0
	Neuses 2			22,1 - 22,6
Forchheim	Forchheim		30,8 - 31,8	30,8 - 31,8
	Hüttendorf			50,2 - 53,0
V vio gonh v unn	Atzenhof	53,2 - 54,7	53,2 - 54,7	53,2 - 54,7
Kriegenbrunn	Fürth 1	61,1 - 63,5	61,1 - 63,5	61,1 - 63,5
	Fürth 2		63,5 - 65,2	63,5 - 65,2
Nürnberg	Maiach			69,6 - 70,9
Eibach	Katzwang		76,1 - 76,3	76,1 - 76,3
0 1 1 11 11	Ohausen		107,4 - 107,6	107,4 - 107,6
Scheitelhaltung	Bachhausen		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	113,0 - 115,0
Berching	Berching			121,3 - 122,1
	Eglasmühle 1		123,0 - 123,7	123,0 - 123,7
	Eglasmühle 2			124,0 - 124,7
Dietfront	Eglasmühle 3			124,8 - 125,6
Dietfurt	Beilngries		127,6 - 129,4	127,6 - 129,4
	Ottmaring 1			132,3 - 133,3
	Ottmaring 2			134,2 - 134,8
	Untereggersberg 1			142,9 - 145,8
Riedenburg	Untereggersberg 2		145,8 - 146,8	145,8 - 146,8
	Gundlfing		147,2 - 149,4	147,2 - 149,4
	Riedenburg 1	151,3 - 152,3	151,3 - 152,3	151,3 - 152,3
	Riedenburg 2		152,5 - 153,1	152,5 - 153,1
	Prunn 1			156,1 - 157,1
Kallaaina	Prunn 2		157,3 - 158,5	157,3 - 158,5
Kelheim	Weihersmühle		160,0 - 161,0	160,0 - 161,0
	Essing 1			161,2 - 162,0
	Essing 2	162,0 - 163,0	162,0 - 163,0	162,0 - 163,0
	Oberau			163,5 - 164,4
	Kelheim 1		167,4 - 167,6	167,4 - 167,6
Bad Abbach	Kelheim 2		167,8 - 168,4	167,8 - 168,4
	Kelheim 3		,,	168,5 - 169,8
Anzahl der Engste		7	23	37

### ZEICHENERKLÄRUNG

Senkrechtes Ufer Vertical bank

Dalben *Dolhpins* 

Kabeldüker, Rohrleitungsdüker Siphon (cable, pipeline)

Buhnen Groins

Zufahrtsstraße, Weg Road, path

Steg Footbridge

st Stahlbrücke Steel bridge

m Massivbrücke Concrete bridge

Hauptverbindungsstraße *Main road* 

Bewegliches Wehr, Wehrsteg, Schleuse, Kraftwerk Movable weir, footbridge, lock, power plant

Wasserstandsanzeiger *Water level indicator* 

Nautischer Informationsfunk mit Frequenz und Wirkrichtung Nautical information radio with frequency and direction of impact

Fahrerlaubnis für Sportboote Sport boats permitted

Fahrverbot für Sportboote Sport boats prohibited

Wahrschauzeichen Warning signal indicating oncoming traffic

Damm, gedichtet markante Böschung Dam, sealed Significant embankment

Freifahrende Fähre Free moving ferry

Nicht freifahrende Fähre, mit Fährseil Cable ferry with ferry rope

Rampe *Ramp* 

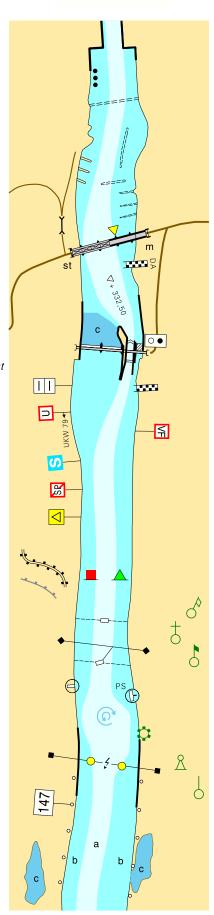
Wendestelle Turning basin

Freileitung mit Radarreflektoren Overhead cable with radar reflectors

Kilometertafel Kilometre sign

Hektometer Hectometer

See *Lake* 



Befestigtes Ufer Fastened river bank

Unbefestigtes Ufer Unfastened river bank

Parallelwerk unter Wasser Training wall under water

Buhnen, Grundschwelle unter Wasser Groins, ground sill under water

Radarreflektor Radar reflector

Durchfahrtshöhenanzeiger Vertical clearence indicator

Hydrostatischer Stau *Hydrostatic backwater* 

Signallichtanlage Signal light

Pegel *Gauge* 

Gebot Sprechfunk zu benutzen Use of radio mandatory

die hier modifiziert dargestellten Signaturen (obere Reihe) entsprechen den korrekten Schifffahrtszeichen in der BinSchStrO. (untere Reihe).











Fahrrinnentonnen Fairway buoys

Ruine *Ruin* 

Kirche *Church* 

Burg, Schloss Castle

Schiffsanleger, schwimmend
Pier, floating
PS = Anleger für die Personenschifffahrt
Pier for passenger ships

Wassermühle *Water mill* 

Denkmal *Monument* 

Turm, Schornstein Tower, chimney

- a Fahrrinne *Fairway*
- b Übriges Fahrwasser, navigierbar Other water areas, navigable
- c Sonstige Wasserflächen Other water areas

### ZEICHENERKLÄRUNG

Container Terminal
Container terminal

Massengüter Terminal Bulk terminal

AutoTerminal *Car terminal* 

Fisch Terminal Fish terminal

Terminal für Frachtumschlag Terminal for cargo handling

RoRo - Terminal RoRo terminal

Verkehrsfluss in eine Richtung Traffic flow in one direction

Sperrgebiet Restricted area

bebaute Fläche *Built-up area* 

Produktion- Lagerbereich Production / storage area

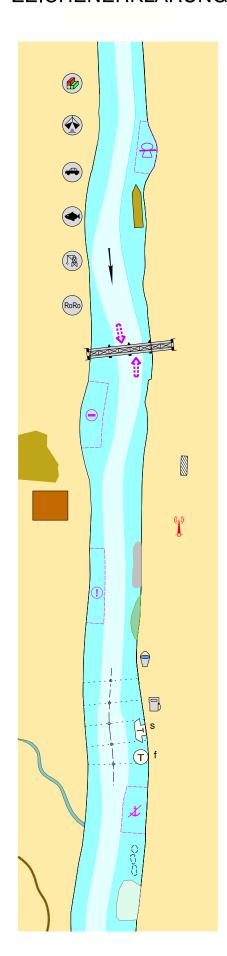
Gebiet mit Einschränkungen Restricted area

Wasserstaßenachse Waterway axis

Profillinie
Waterway profile

Nebenfluss (nicht navigierbar) River (non navigable)

Eisenbahn *Railway* 



Liegeplatz *Berth* 

Schiffsrumpf *Hulk* 

Fließrichtungspfeil Directional flow arrow

Gebäude von navigatorischer Signifikanz Building of navigational significance

AIS-Basisstation AIS base station

unvermessene Fläche Unsurveyed area

Sandbank Sandbank

Bunkeranlage, Wasser Bunker station, water

Bunkerstation, Dieselöl Bunker station, diesel oil station

s schwimmend, floating, f fest fixed

Sperrgebiet, Ankern verboten Restricted area, anchoring prohibited

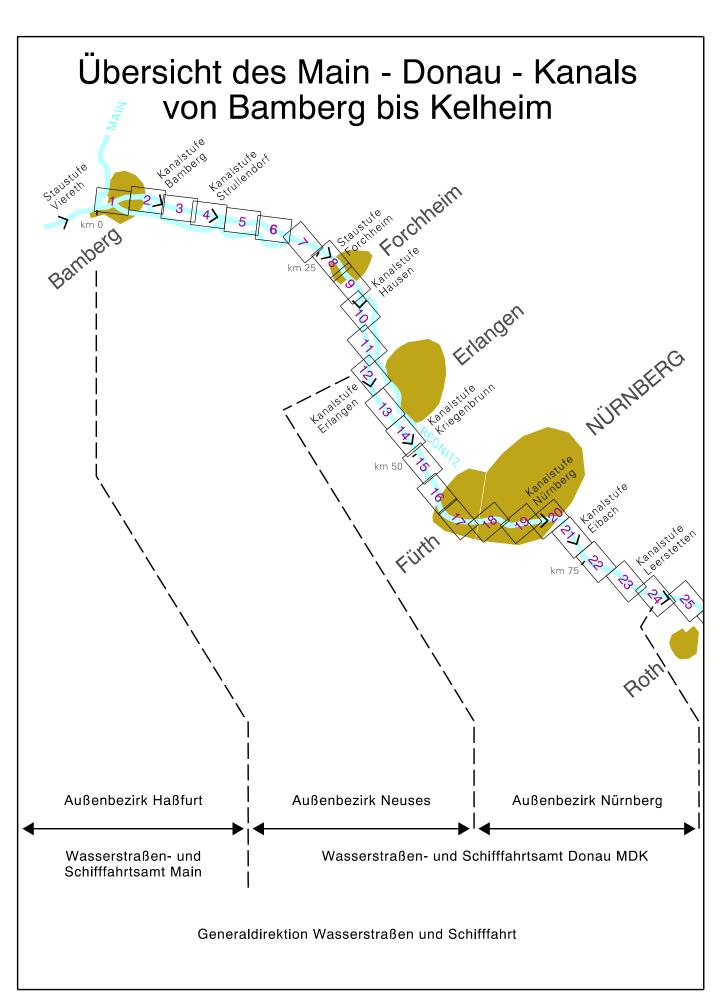
Felsen, Wrack oder sonst. Behinderung unter Wasser Underwater rock, wreck or obstruction

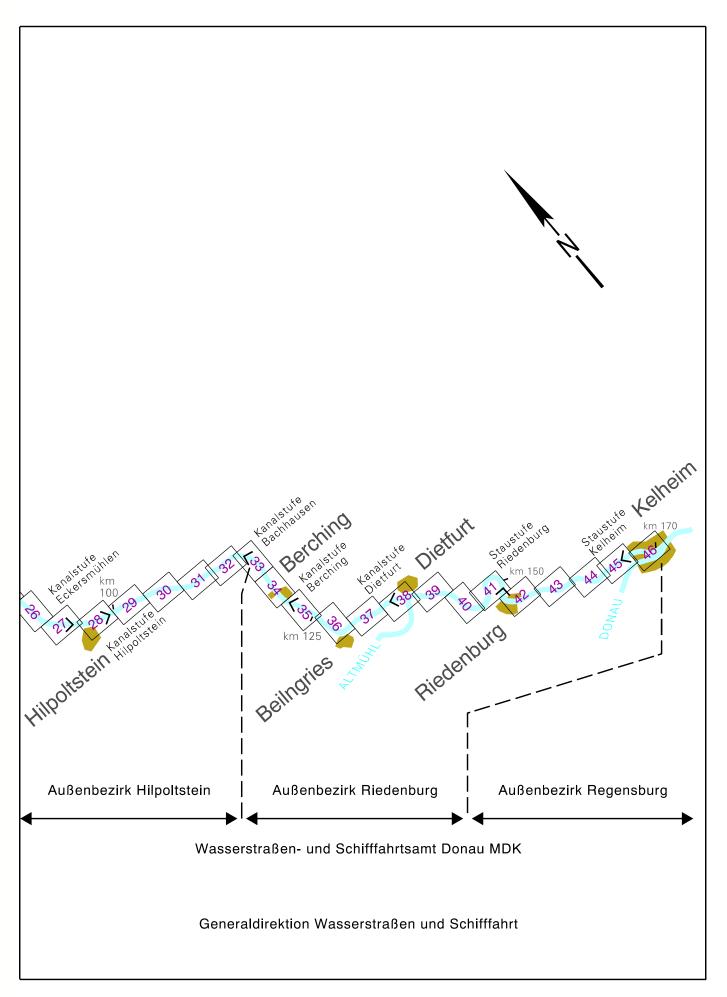
ausgebaggertes Gebiet Dredged area

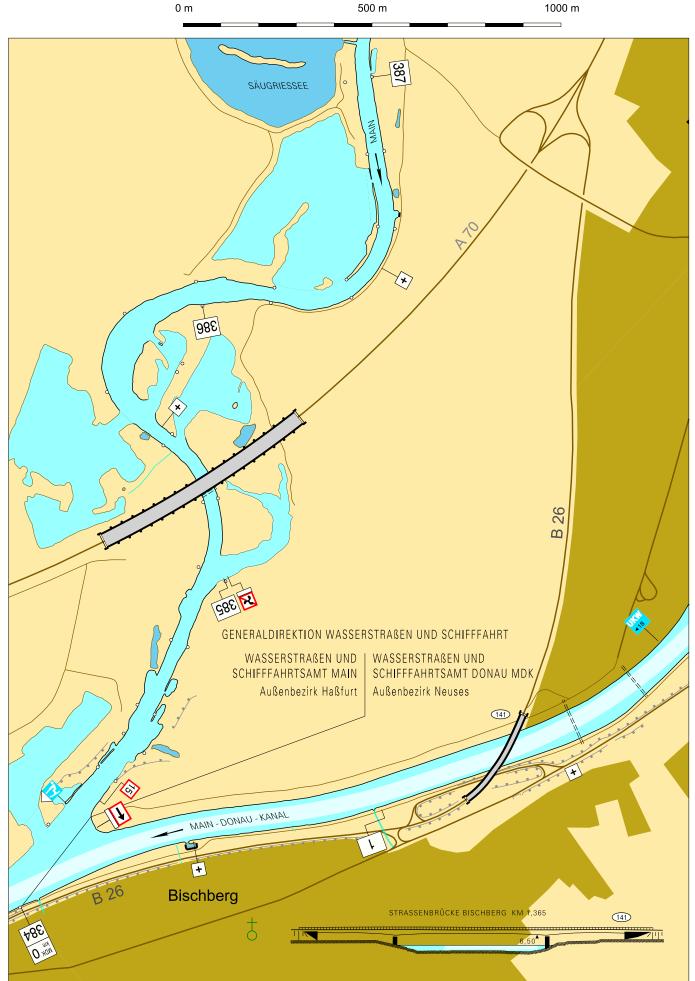
## Übersicht der Blätter des Streckenatlasses MDK

Blatt	Kilometer	Blatt	Kilometer
1	0,00 - 4,06	24	81,31 - 85,21
			,
2	4,06 - 7,81	25	84,81 - 88,75
3	7,64 - 11,29	26	88,75 - 92,43
4	10,83 - 14,45	27	92,43 - 96,21
5	14,45 - 18,09	28	95,84 - 99,79
6	17,82 - 21,61	29	99,79 - 103,49
7	21,12 - 25,15	30	103,49 - 107,63
8	24,99 - 28,71	31	107,63 - 111,36
9	28,19 - 31,99	32	110,94 - 114,70
10	31,47 - 35,53	33	114,05 - 118,10
11	35,06 - 39,13	34	118,10 - 121,72
12	38,17 - 42,41	35	121,72 - 125,70
13	42,41 - 46,01	36	125,41 - 129,97
14	46,01 - 49,61	37	129,97 - 133,72
15	49,35 - 53,17	38	133,72 - 137,71
16	53,00 - 56,98	39	137,24 - 141,06
17	56,83 - 60,84	40	141,06 - 145,21
18	60,27 - 64,10	41	145,00 - 151,50
19	63,87 - 67,92	42	151,50 - 155,77
20	66,60 - 70,41	43	155,61 - 159,72
21	70,41 - 74,08	44	159,56 - 163,89
22	74,08 - 78,08	45	163,43 - 167,06
23	78,08 - 81,81	46	166,89 - 170,78

Eigene Bemerkungen:

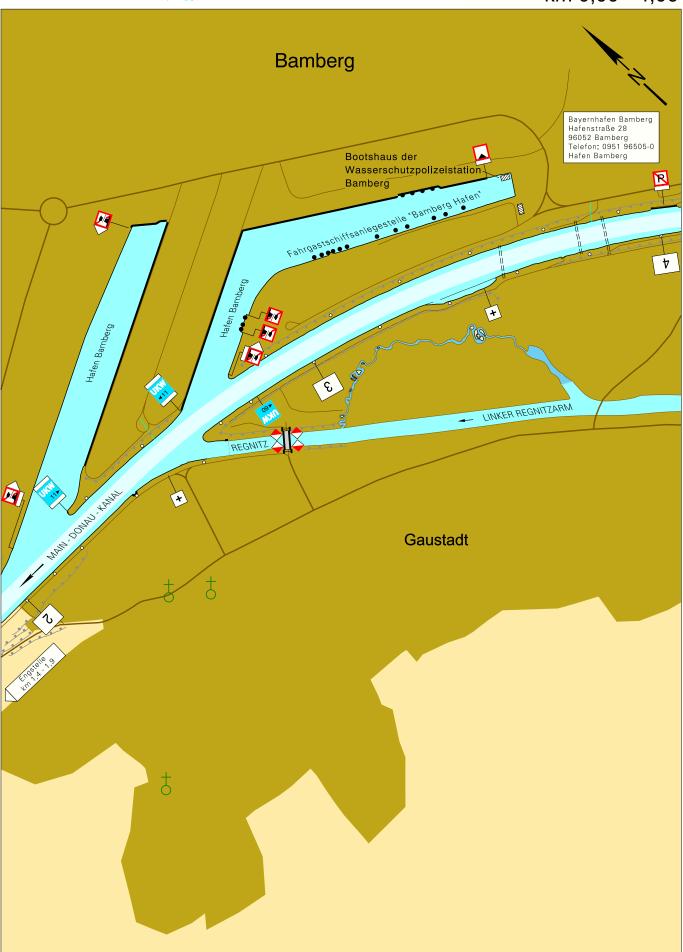


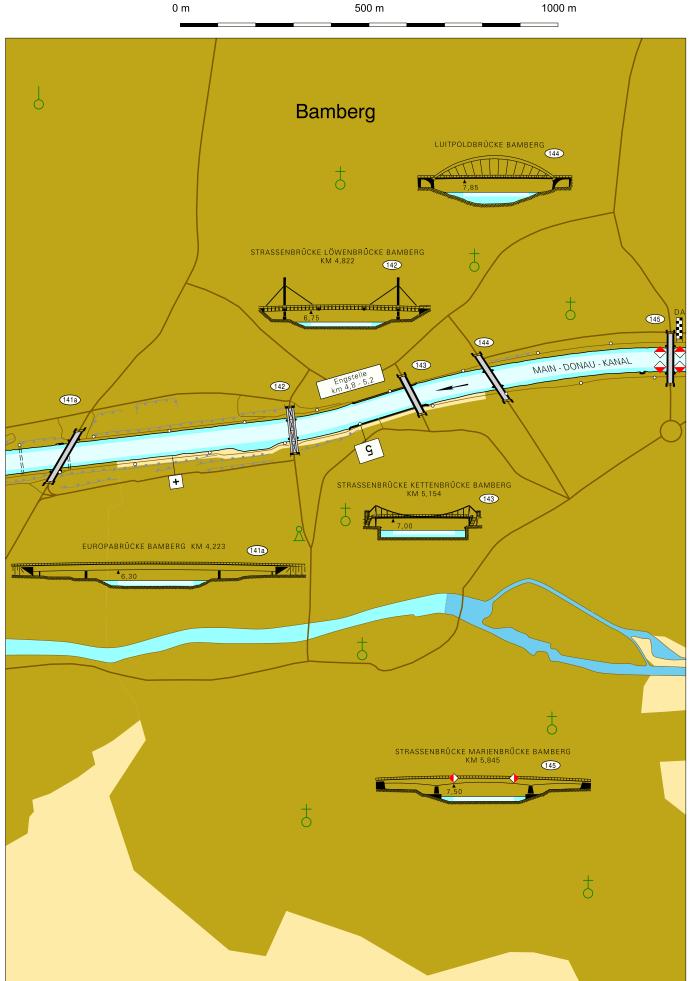






# Blatt 1 km 0,00 - 4,06

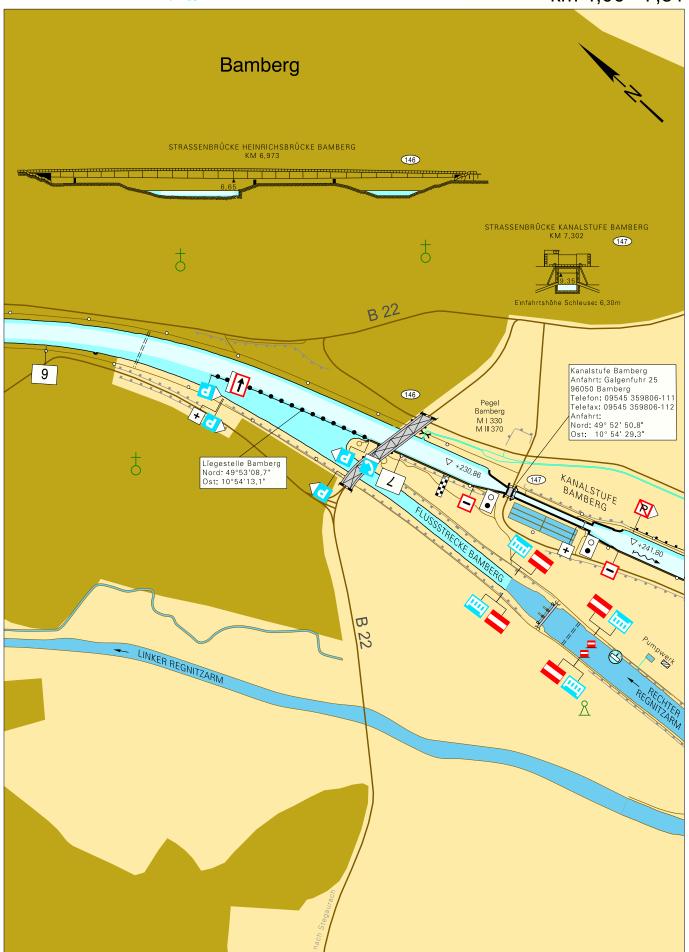


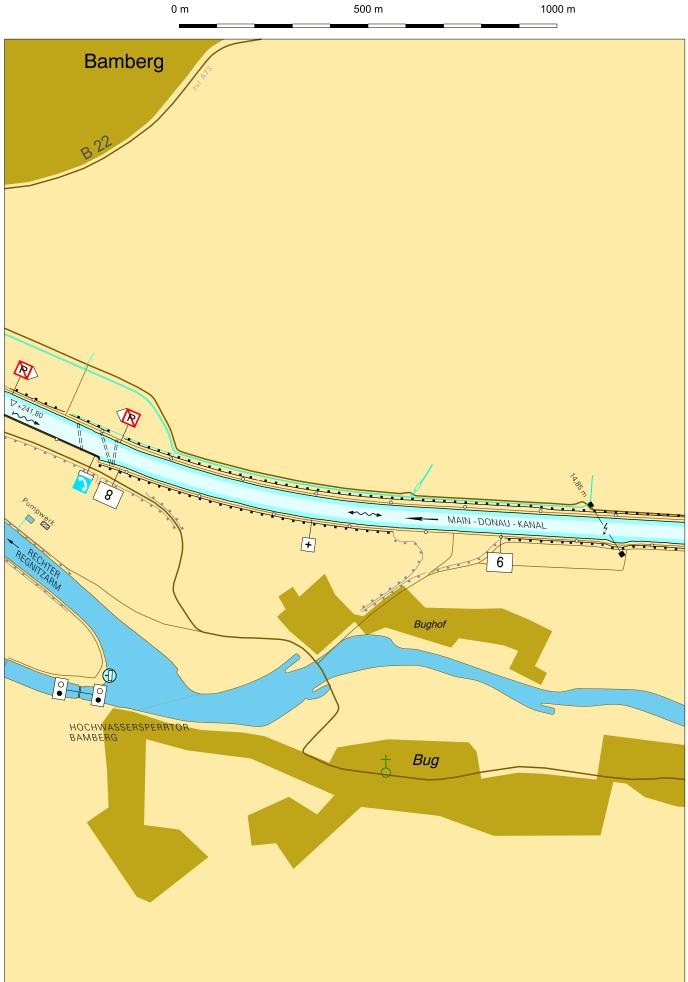




Blatt 2

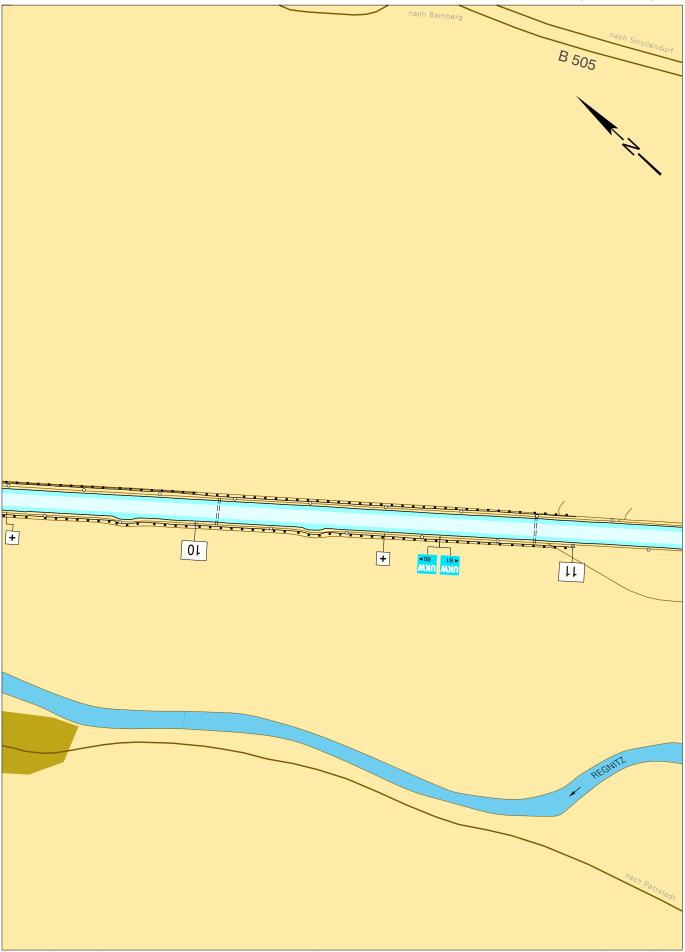
km 4,06 - 7,81







Blatt 3 km 7,64 - 11,29





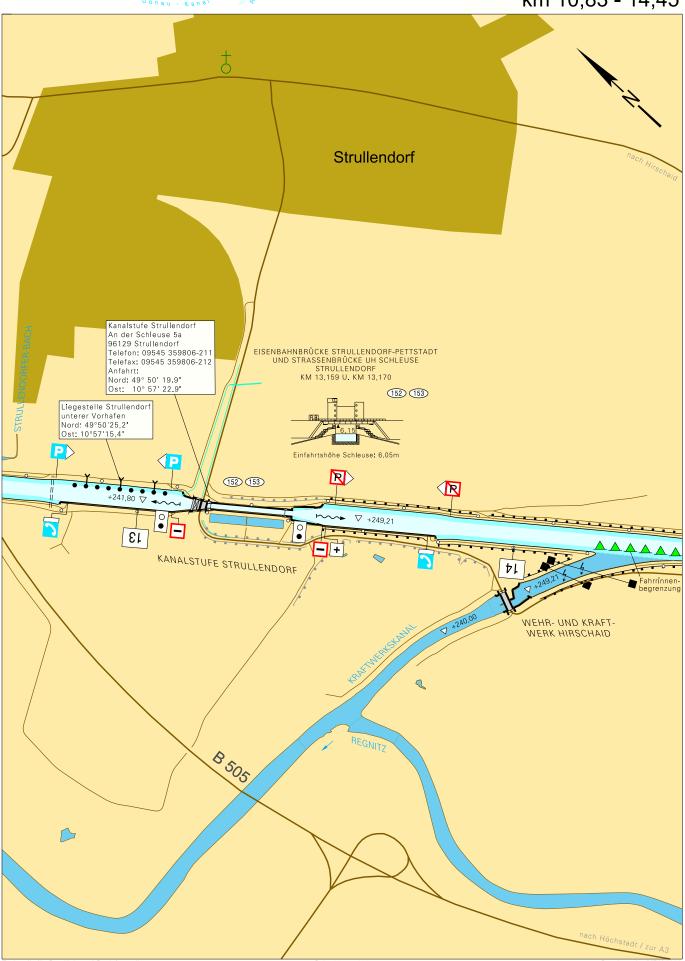
500 m

1000 m

0 m



Blatt 4 km 10,83 - 14,45





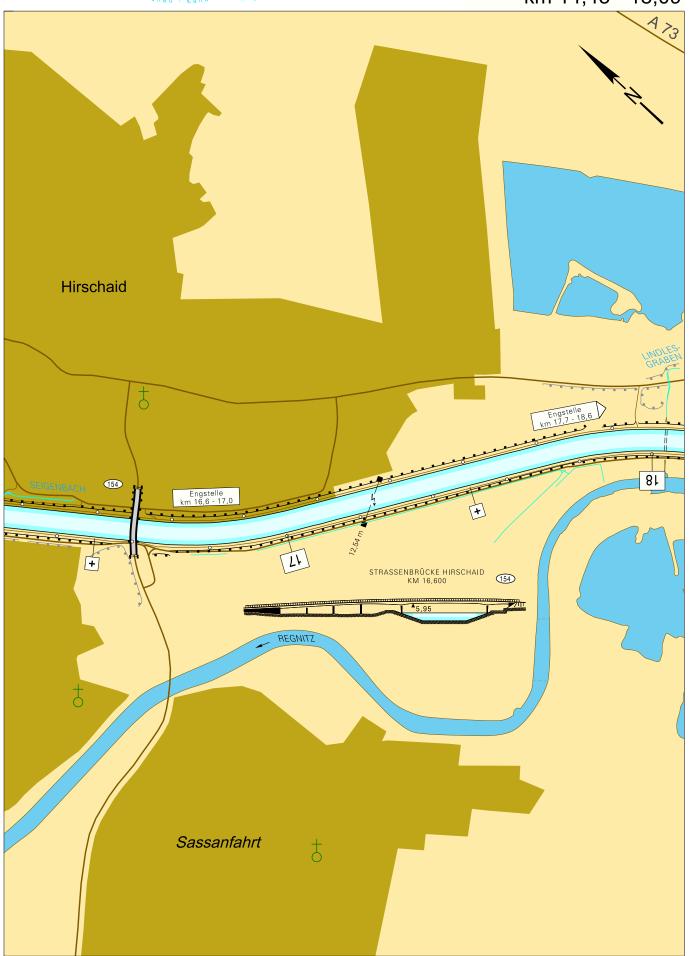
500 m

1000 m

0 m



Blatt 5 km 14,45 - 18,09





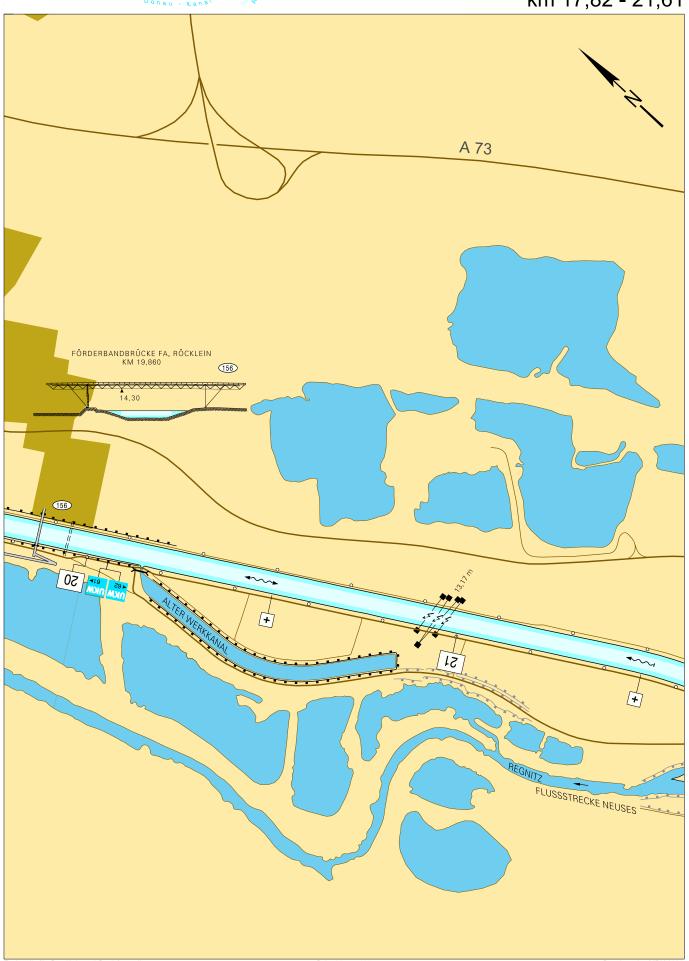
500 m

1000 m

0 m

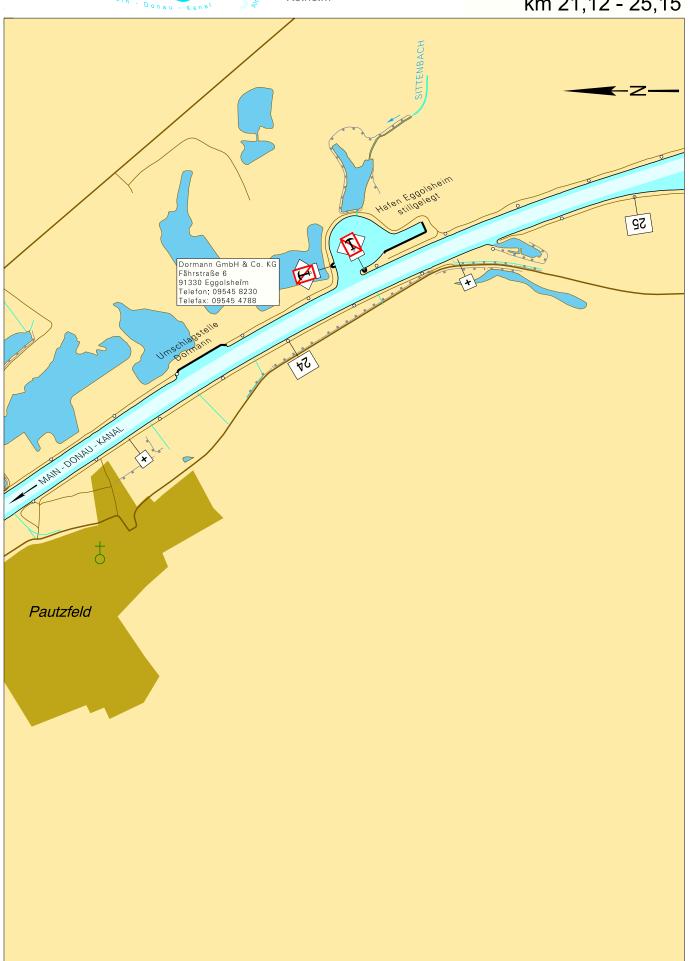


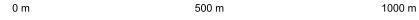
Blatt 6 km 17,82 - 21,61

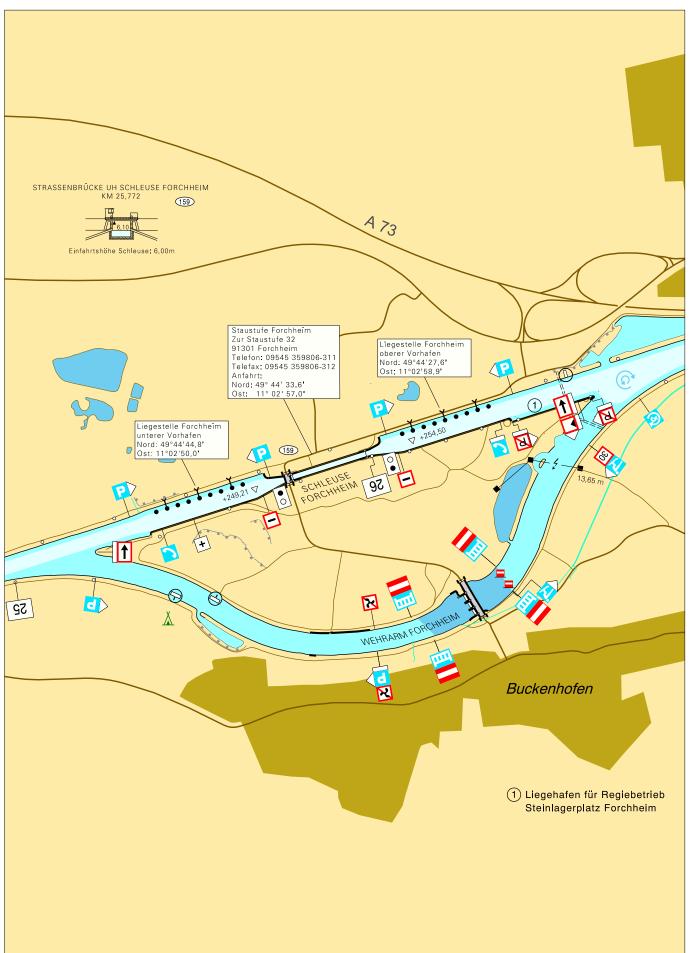




Blatt 7 km 21,12 - 25,15

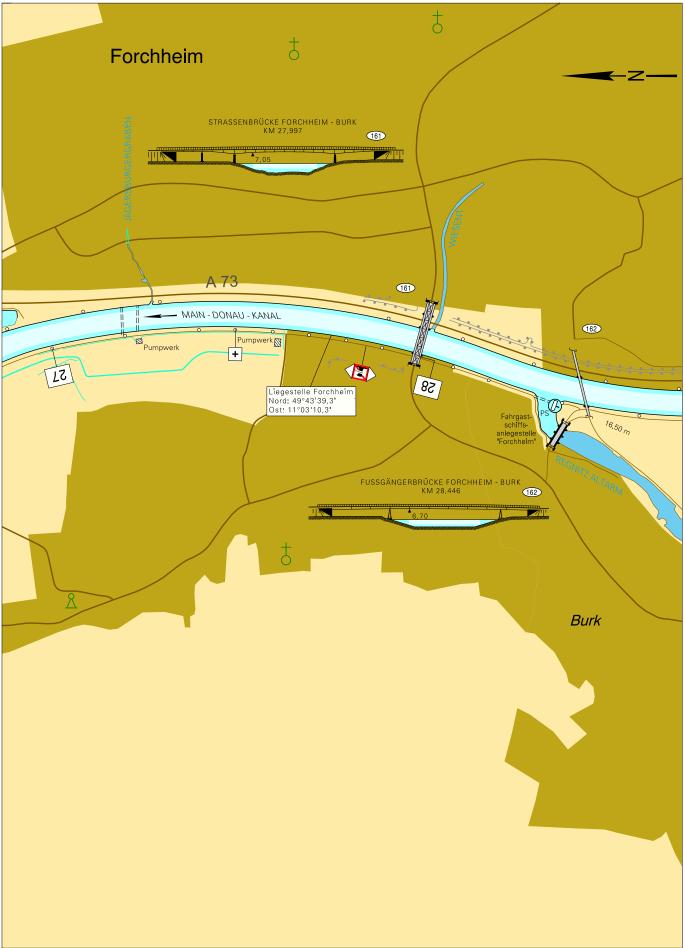


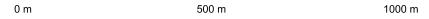


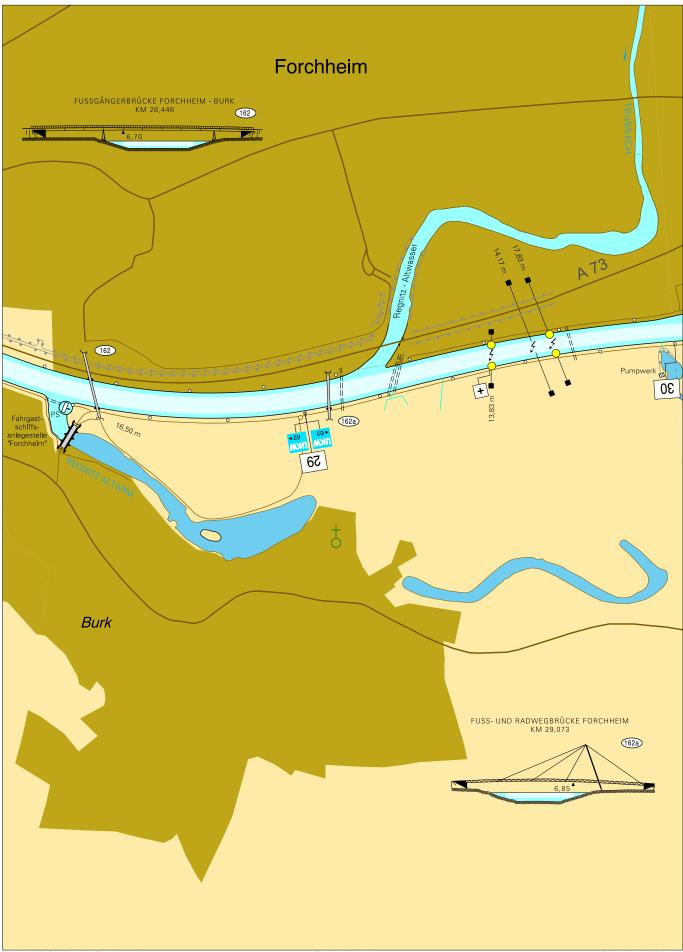




Blatt 8 km 24,99 - 28,71



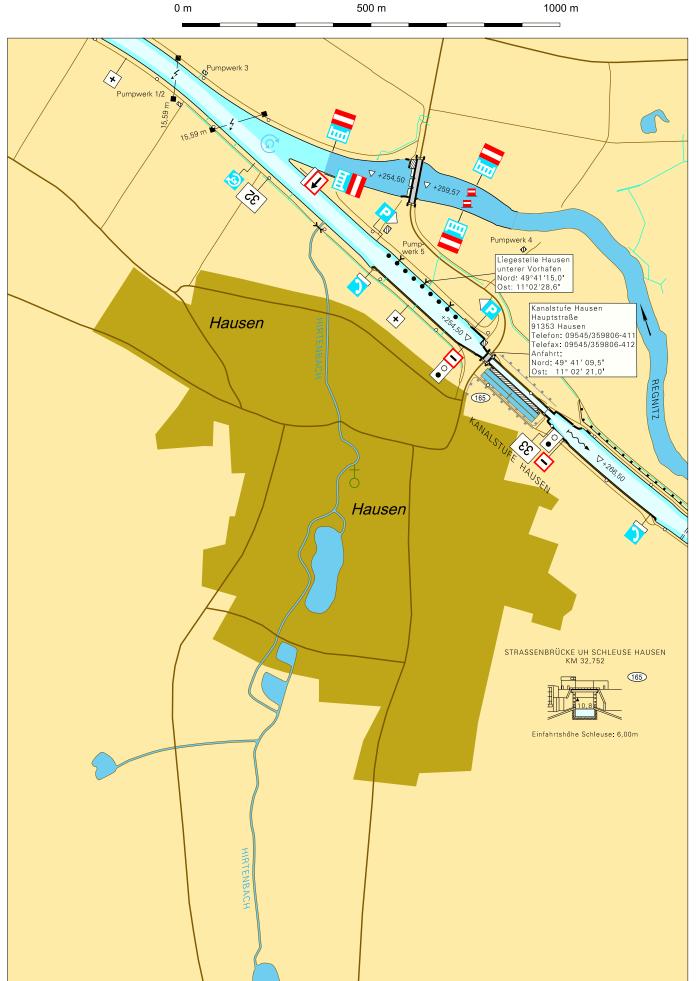


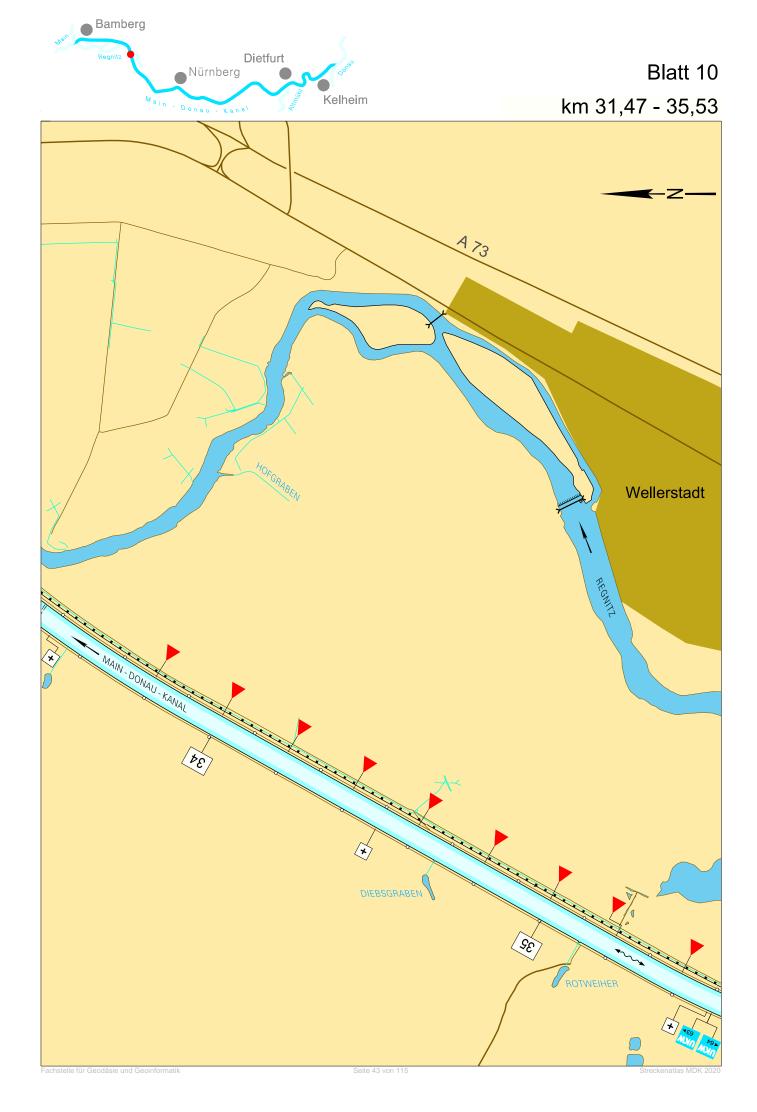


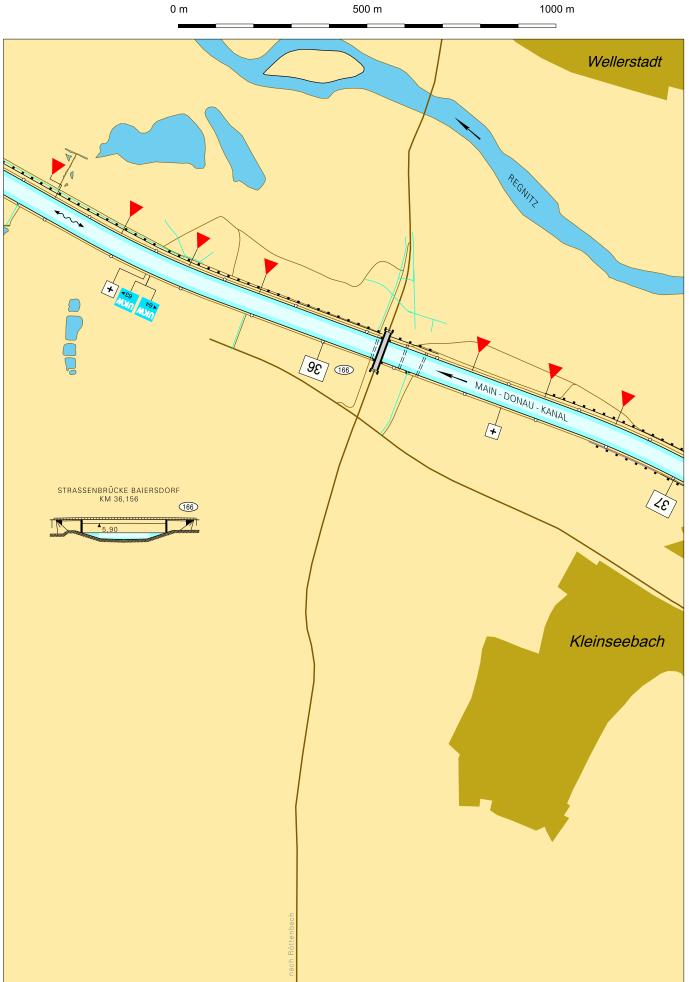


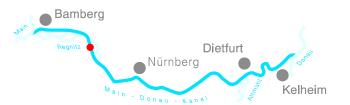
Blatt 9 km 28,19 - 31,99



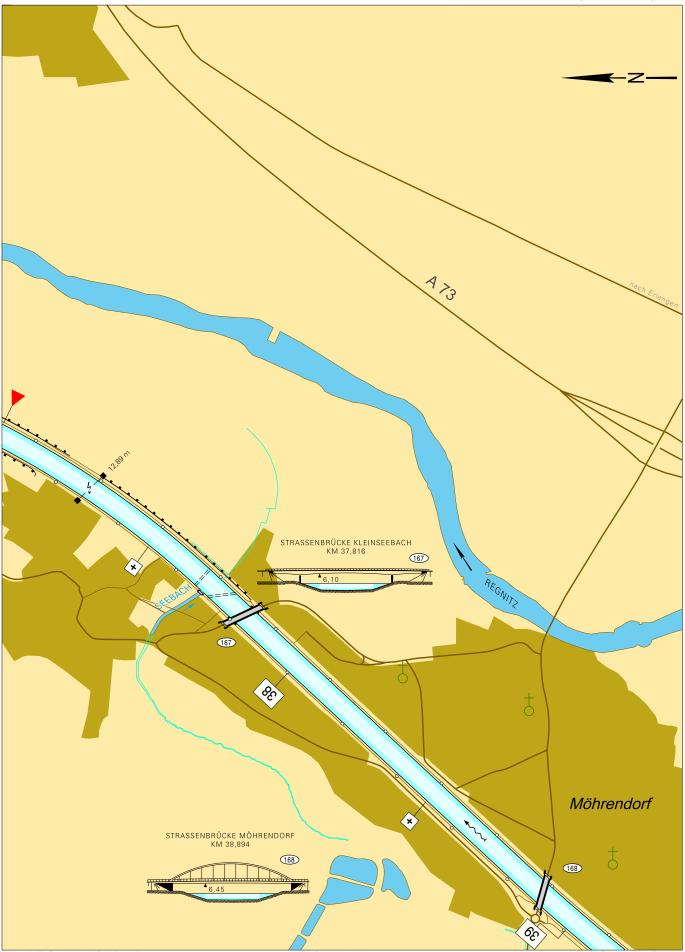


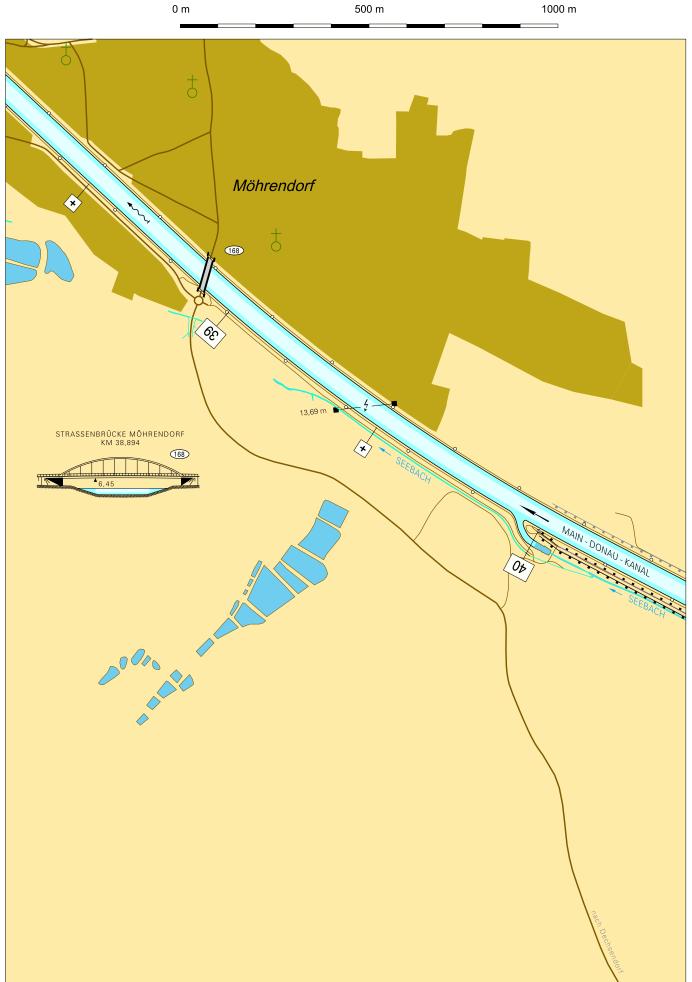






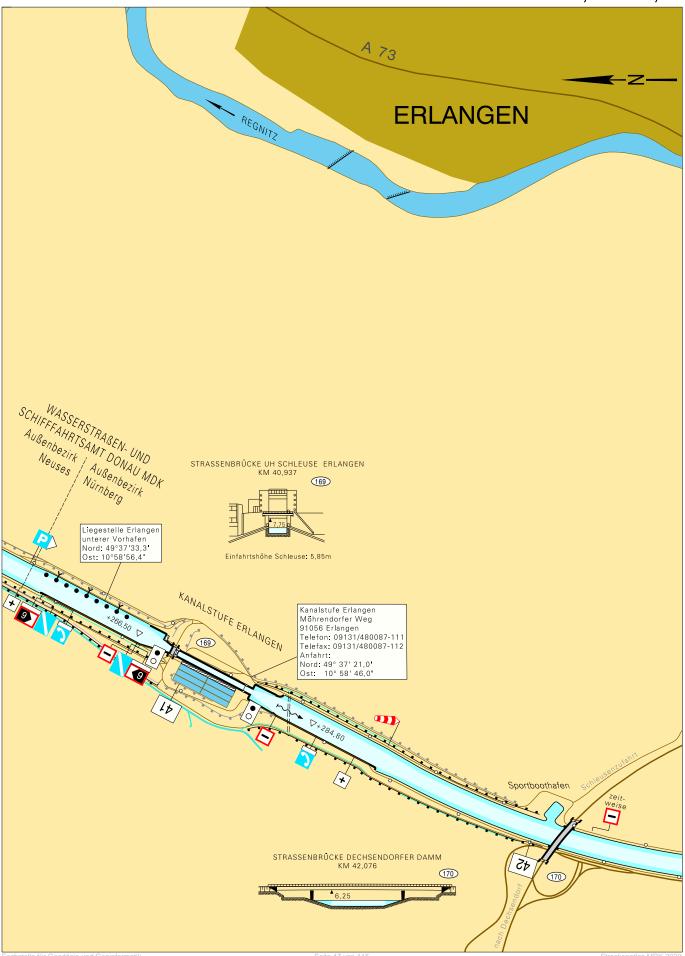
Blatt 11 km 35,06 - 39,13

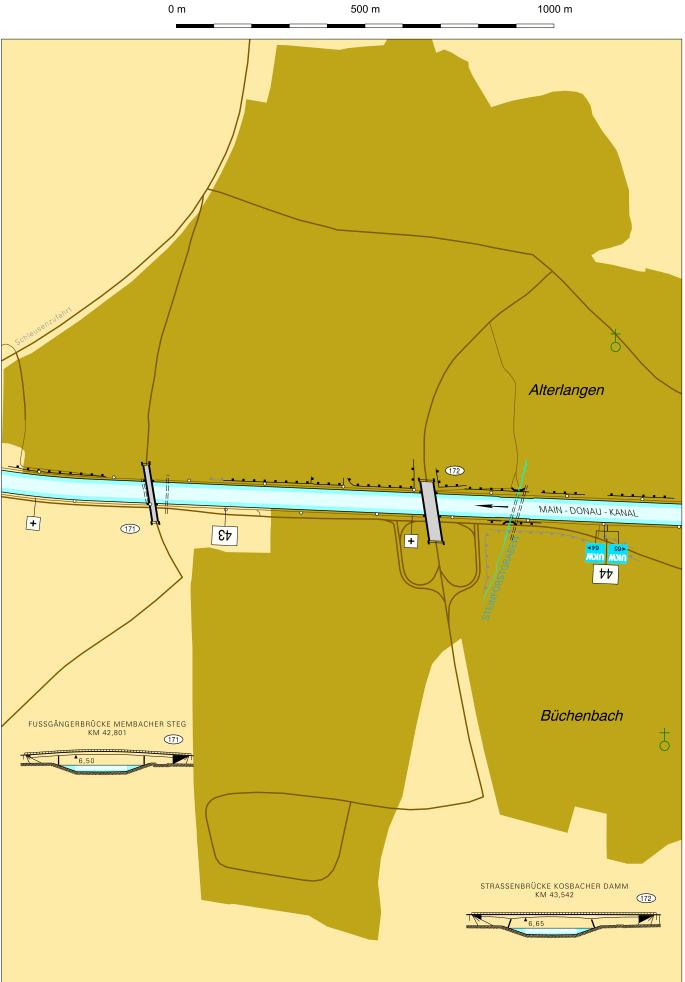


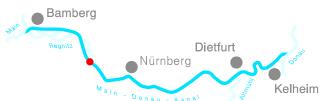




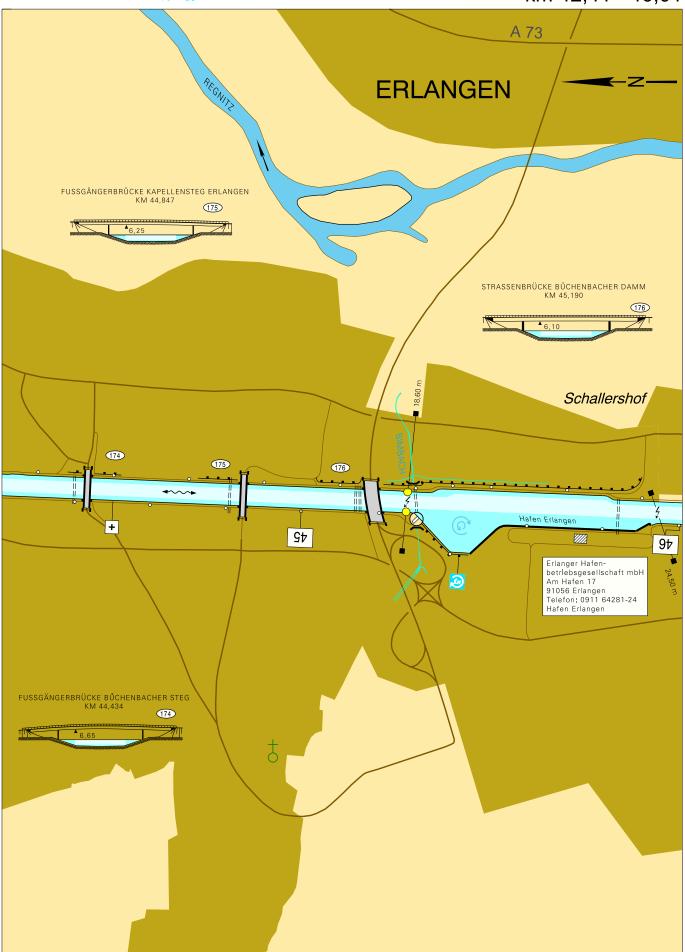
Blatt 12 km 38,17 - 42,41

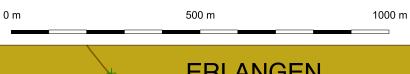


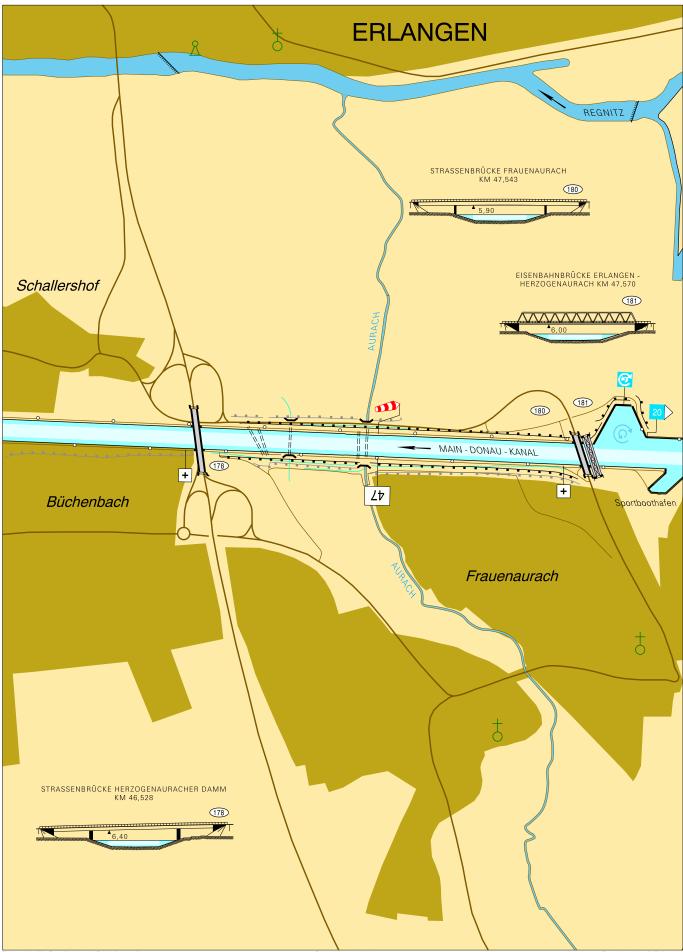




Blatt 13 km 42,41 - 46,01

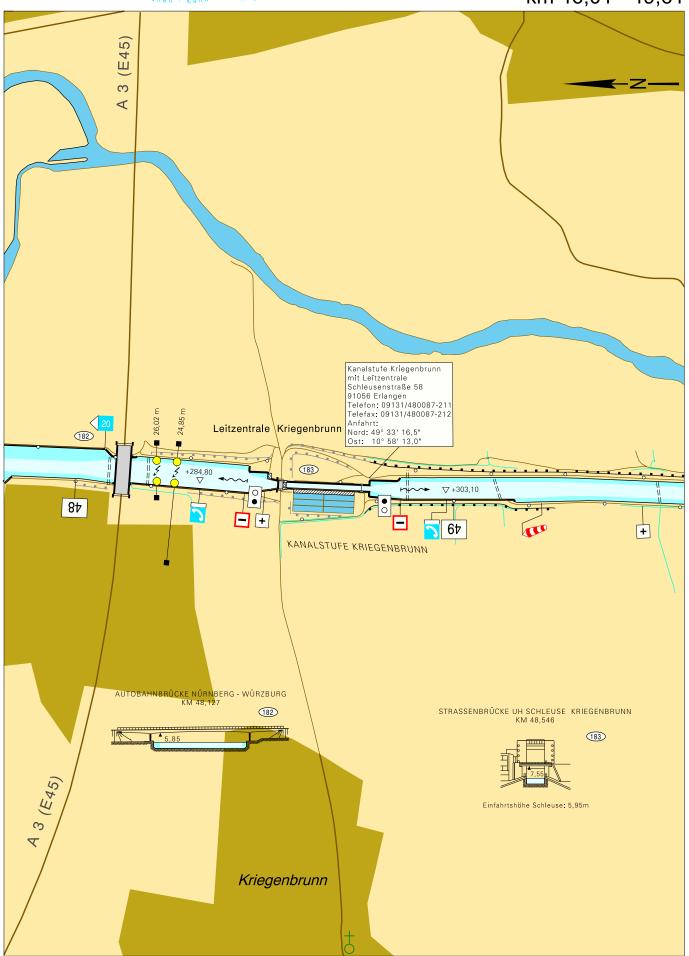


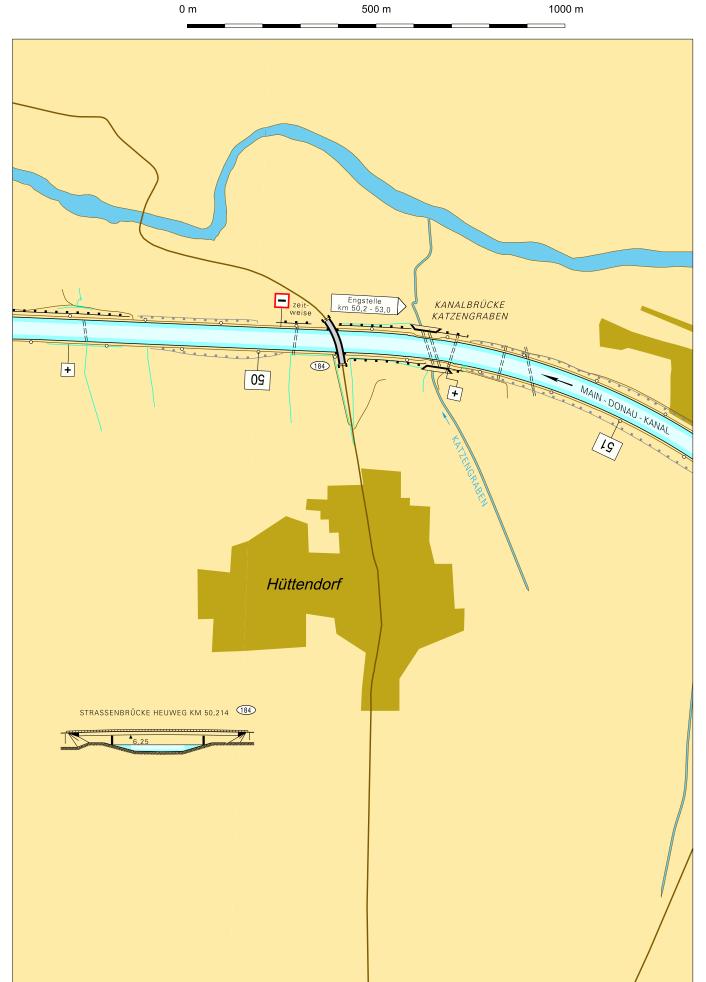






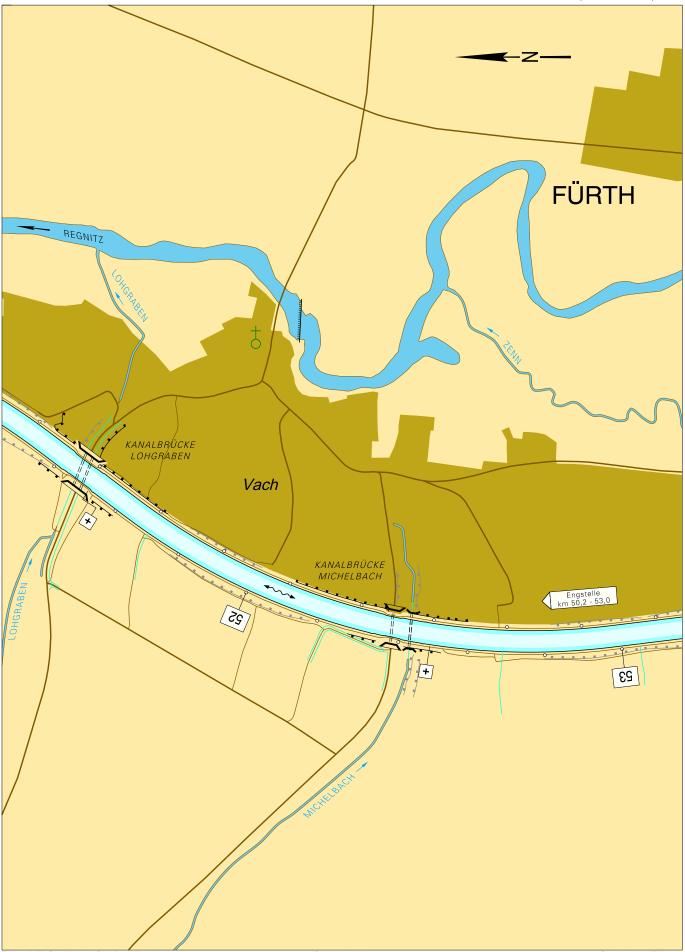
Blatt 14 km 46,01 - 49,61

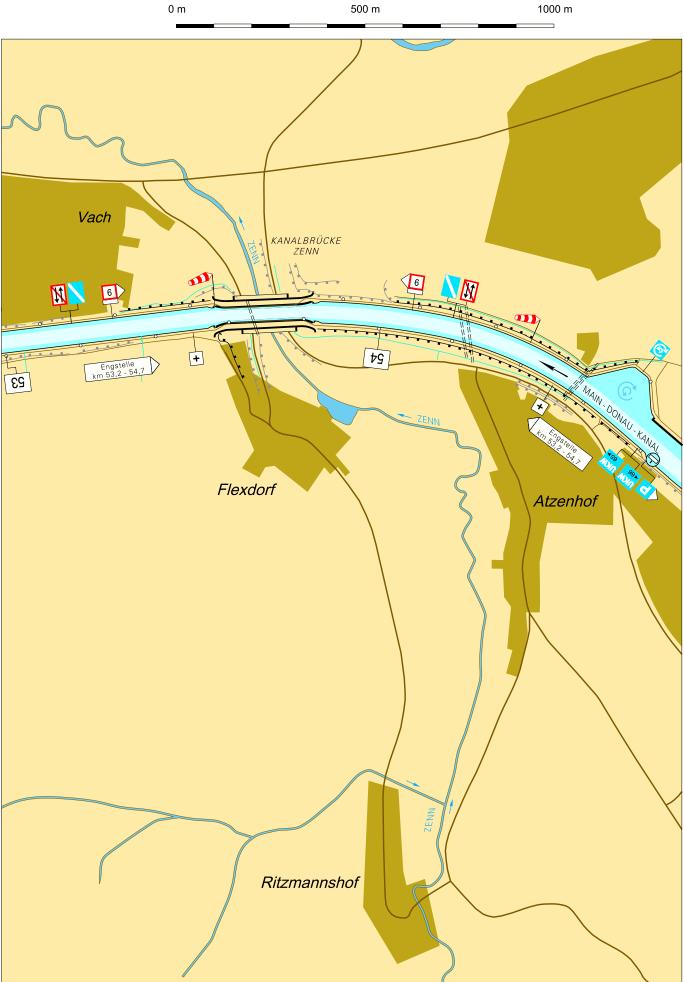


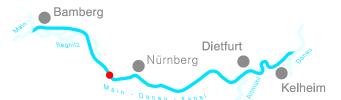




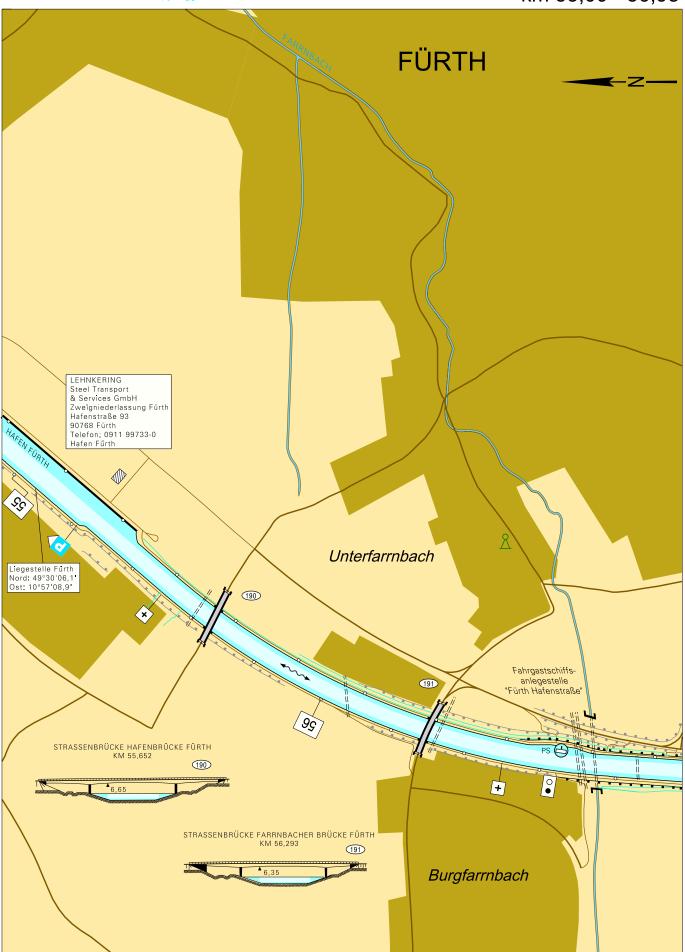
Blatt 15 km 49,35 - 53,17

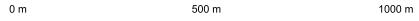


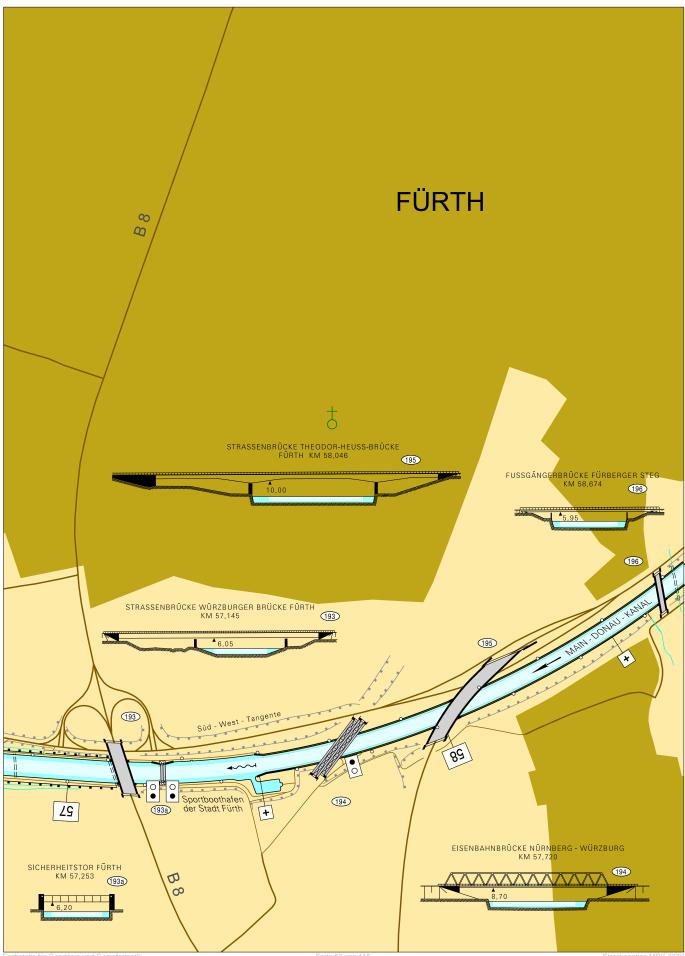




Blatt 16 km 53,00 - 56,98

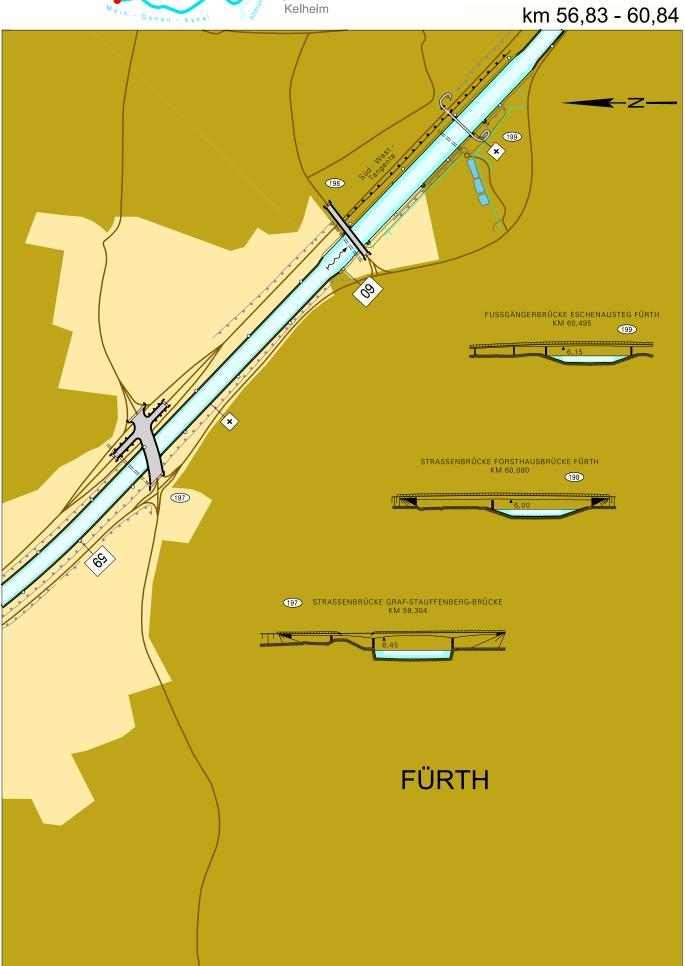


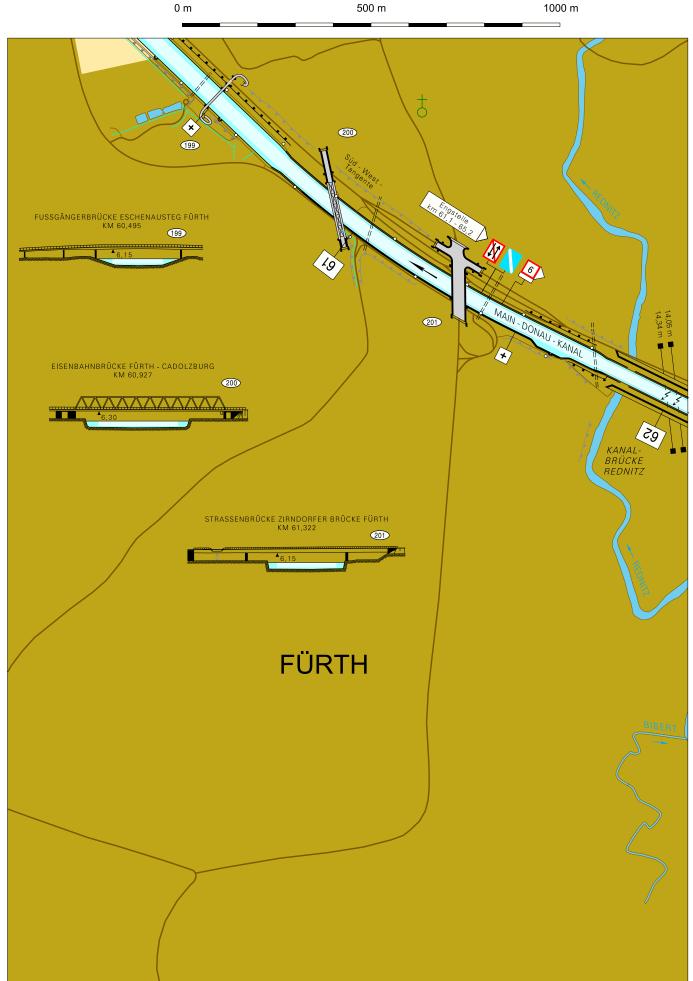






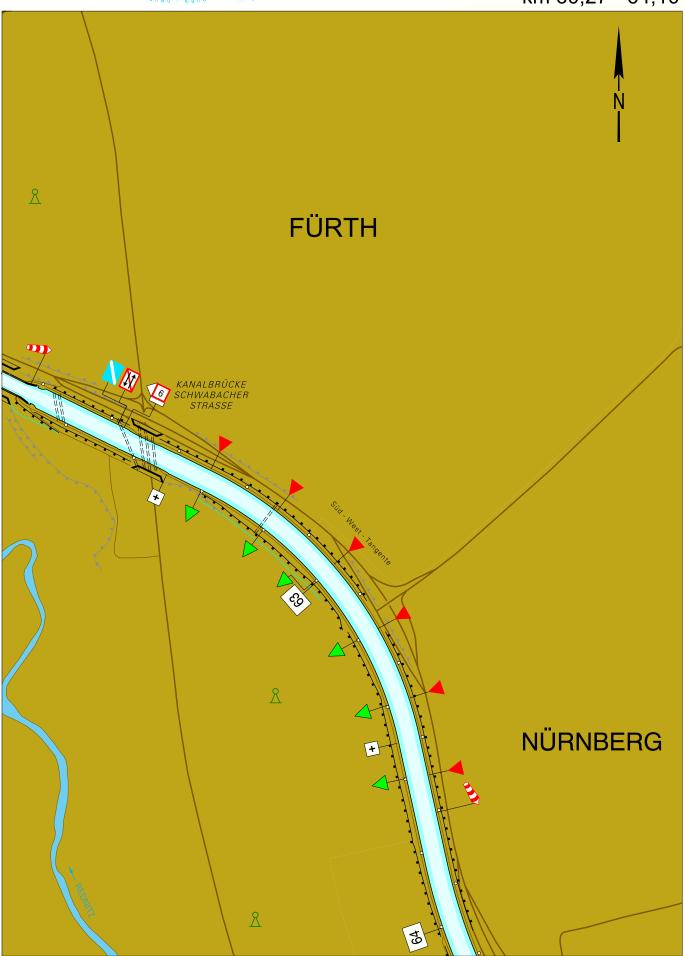
## Blatt 17

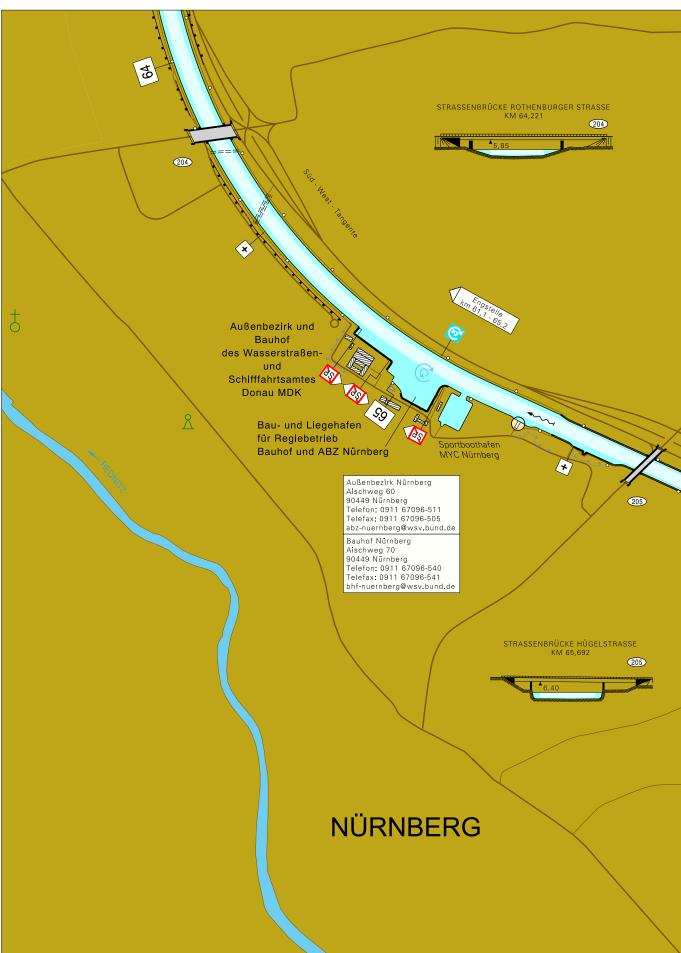


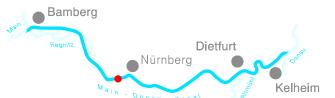




Blatt 18 km 60,27 - 64,10

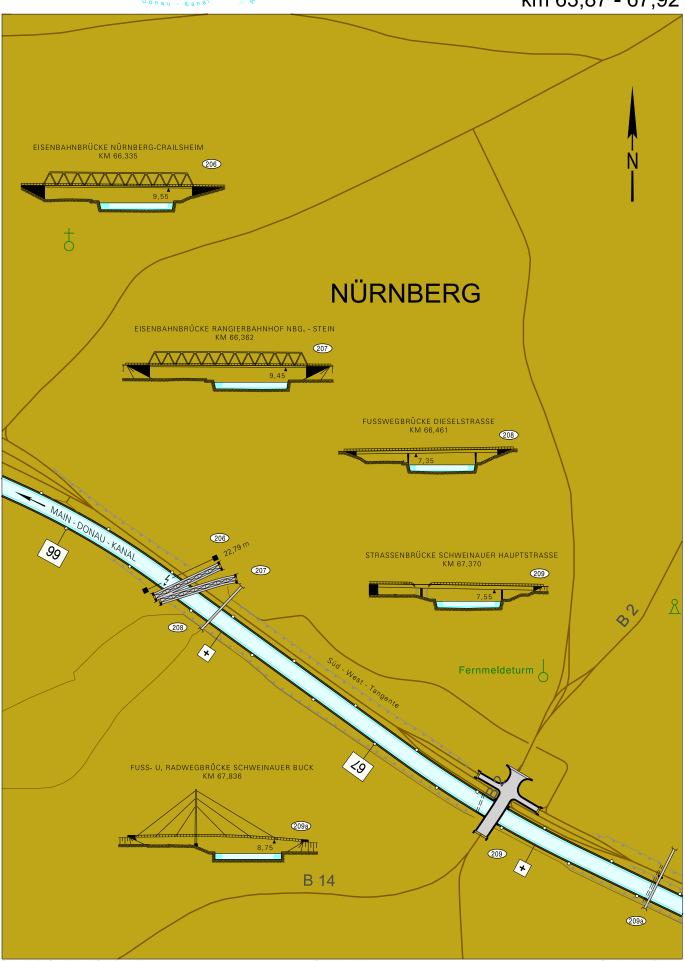


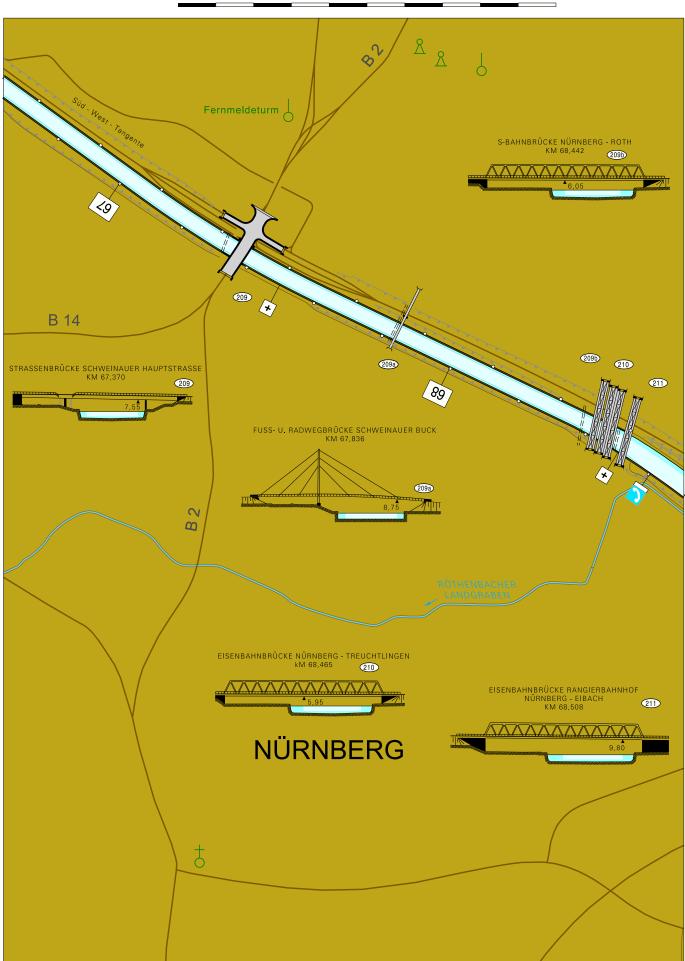




Blatt 19

km 63,87 - 67,92

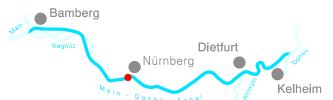




500 m

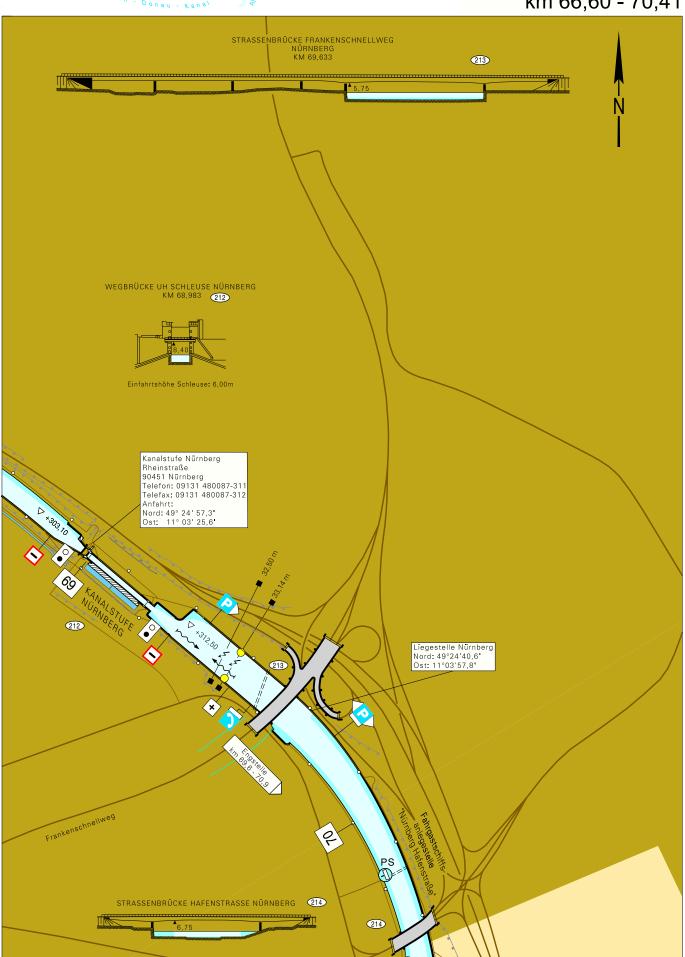
1000 m

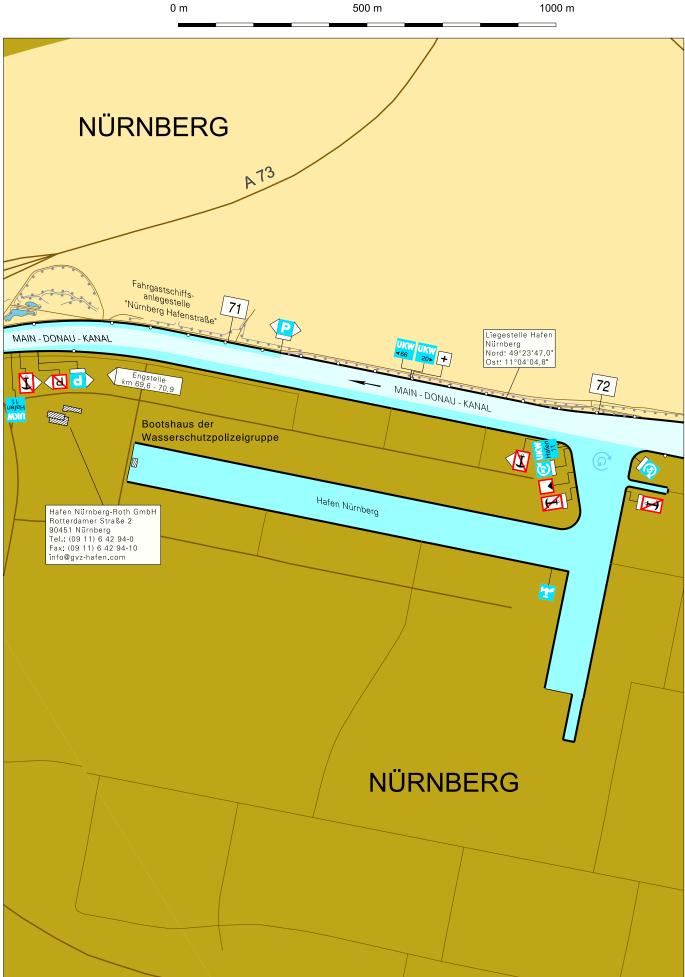
0 m

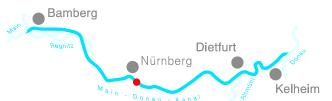


## Blatt 20

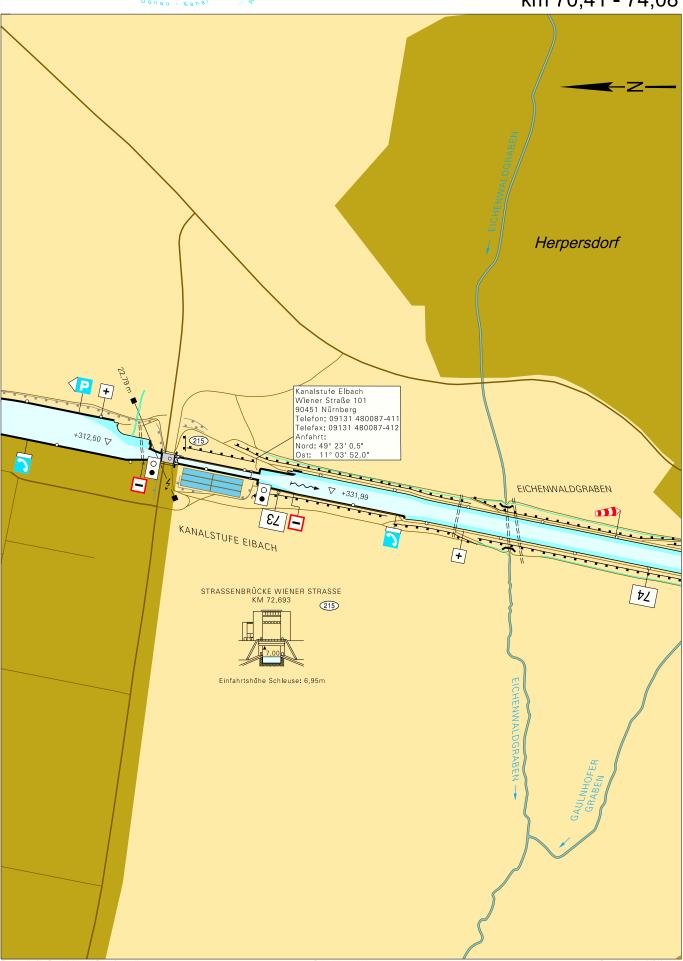
km 66,60 - 70,41

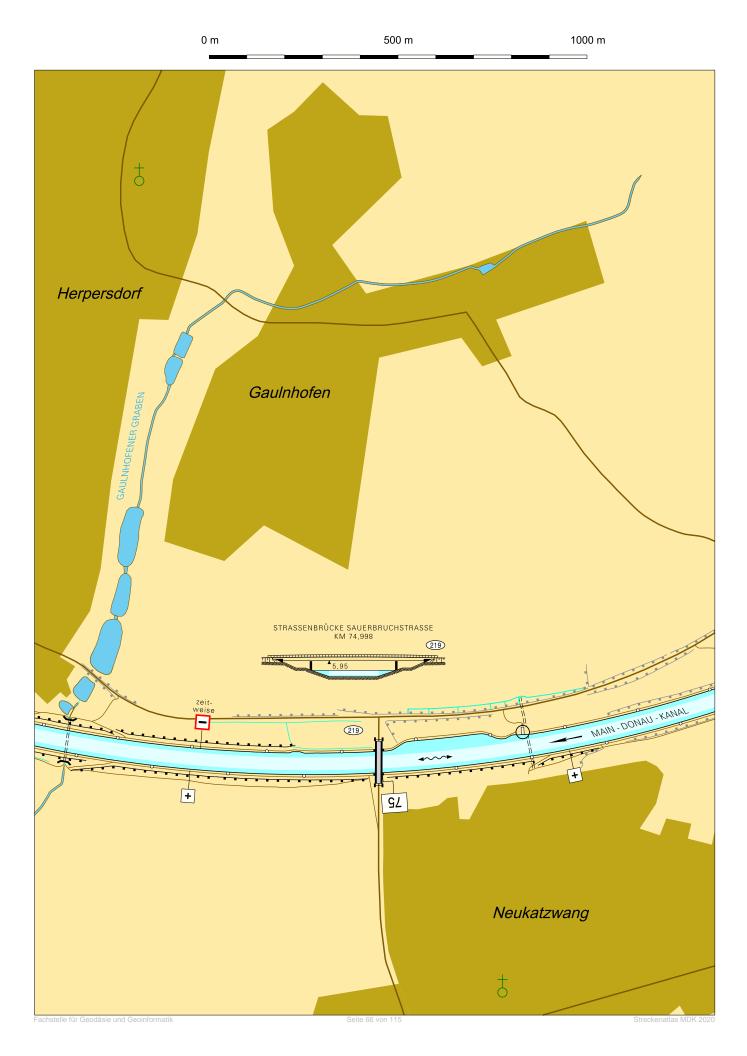


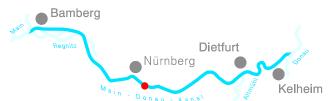




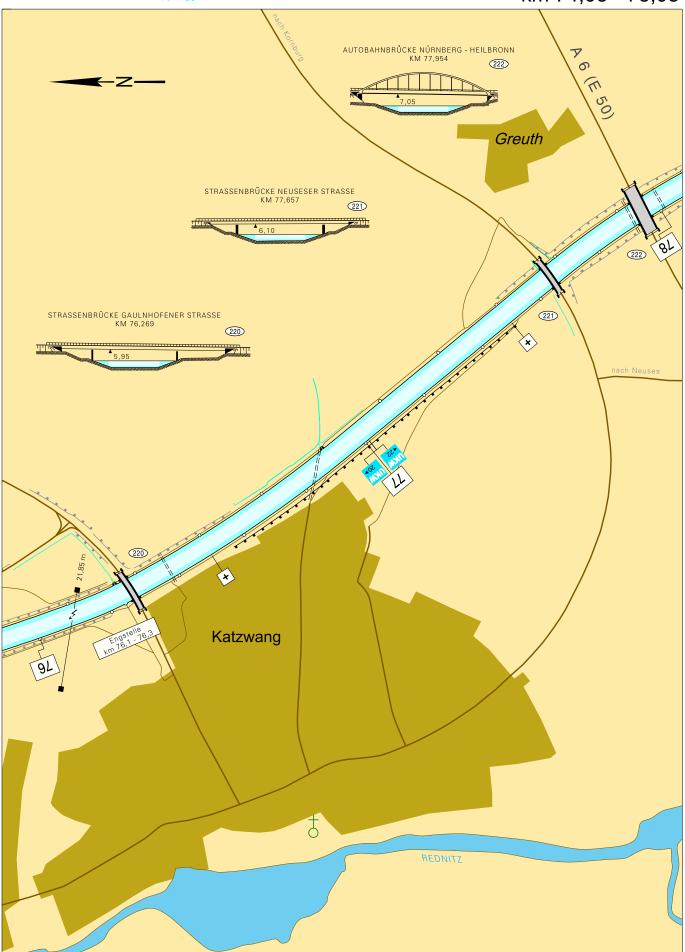
Blatt 21 km 70,41 - 74,08

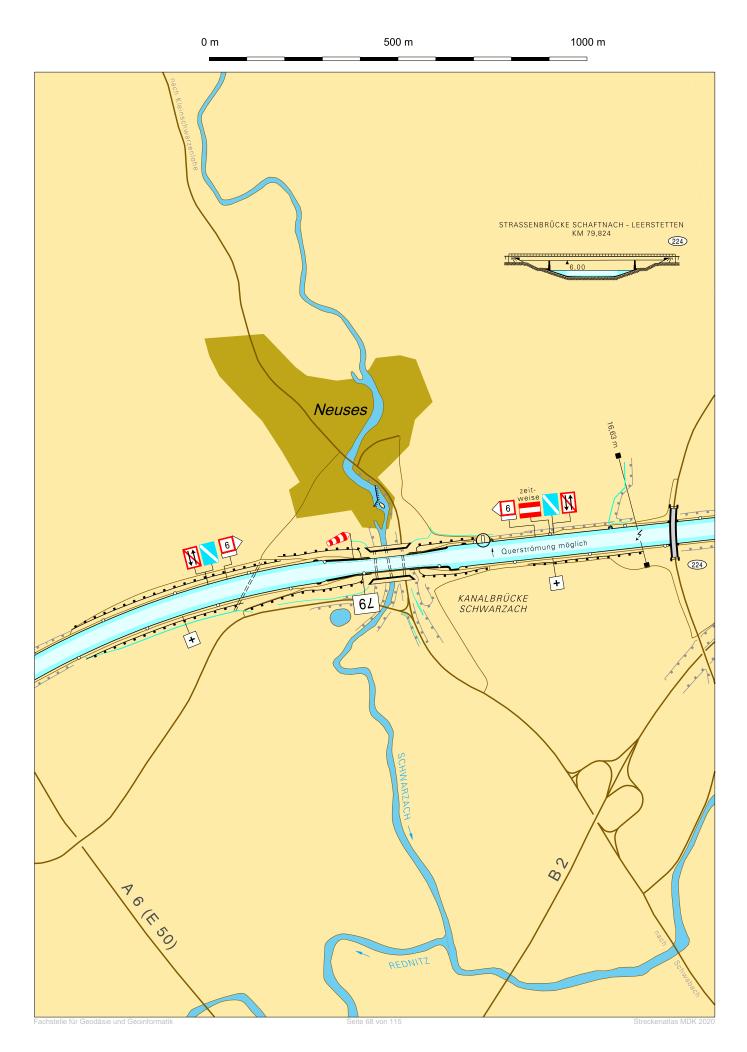


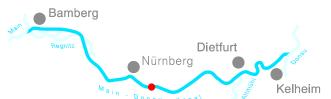




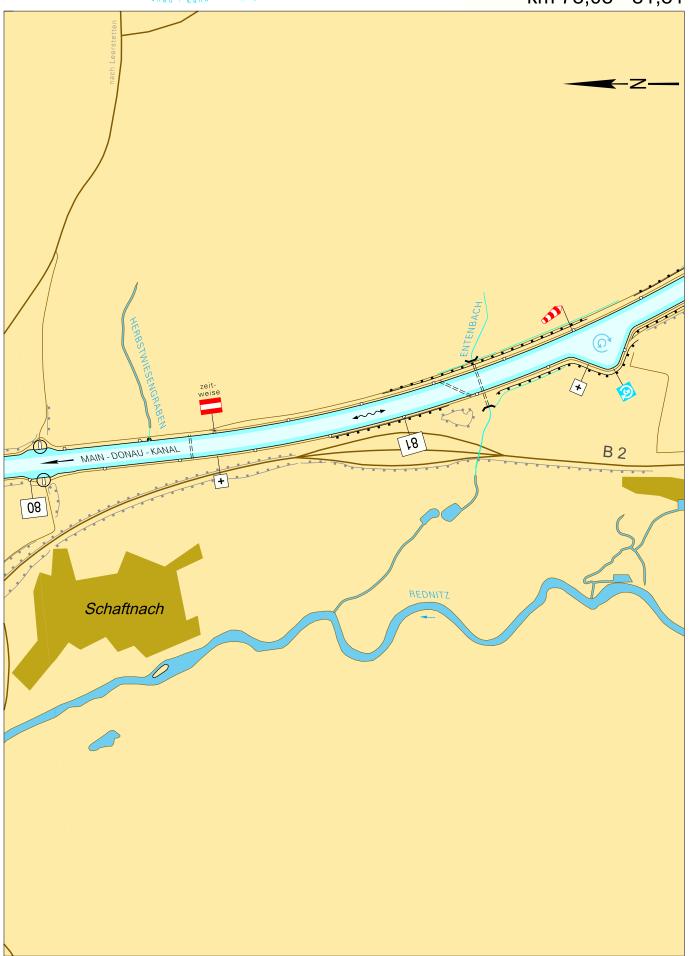
Blatt 22 km 74,08 - 78,08

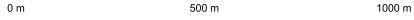


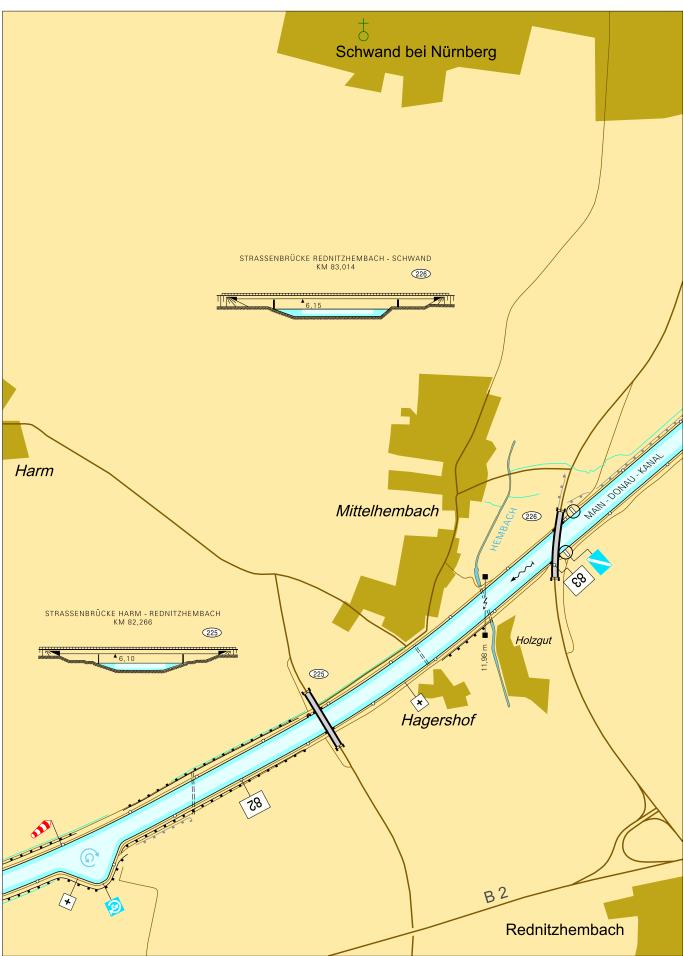




Blatt 23 km 78,08 - 81,81

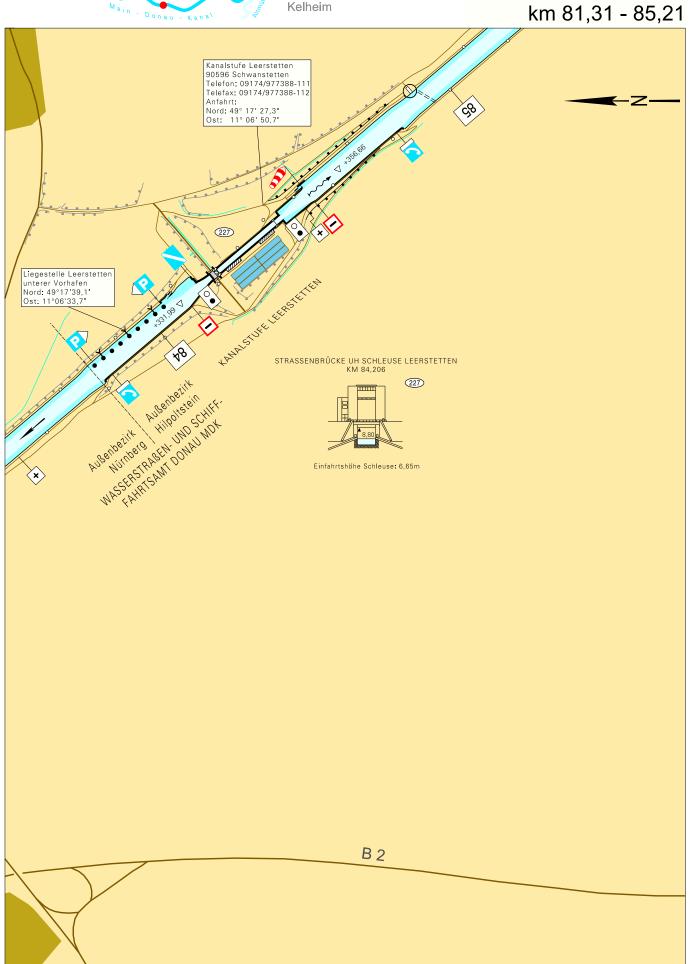


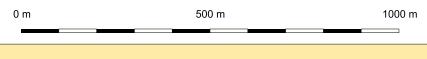


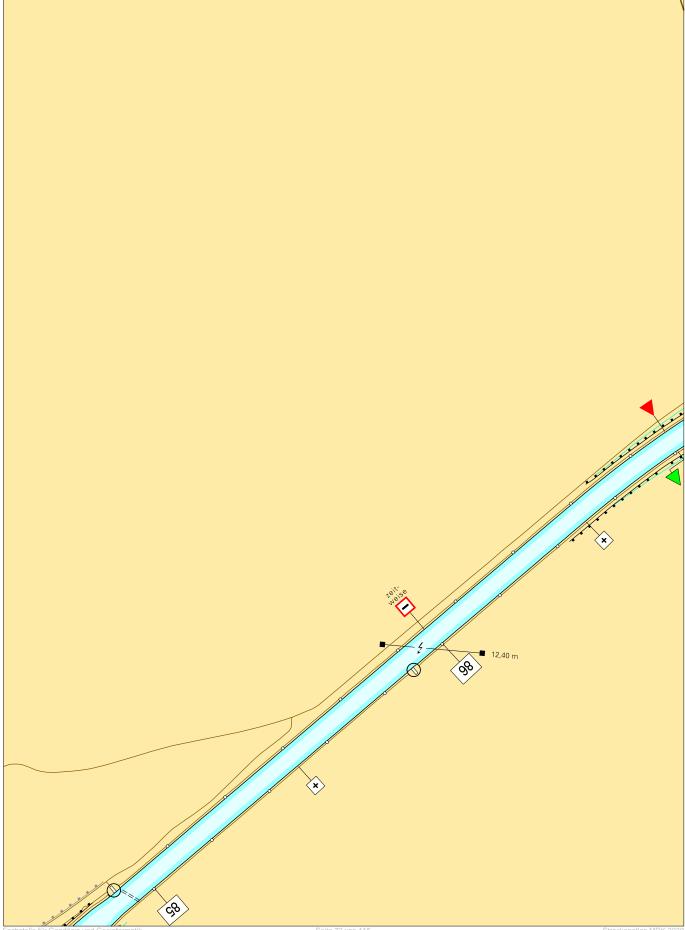


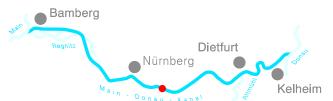


## Blatt 24

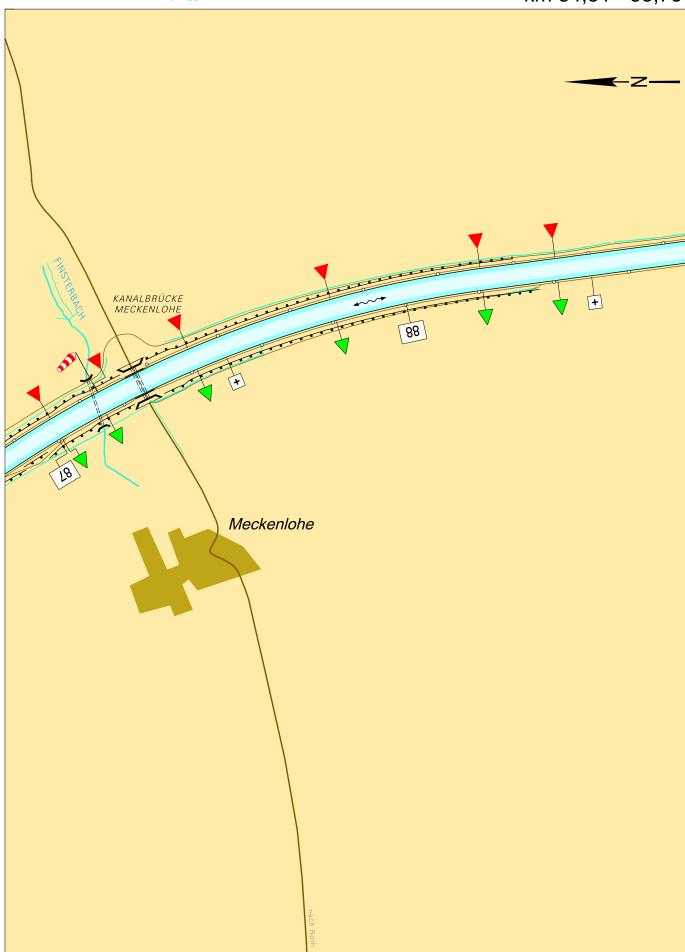


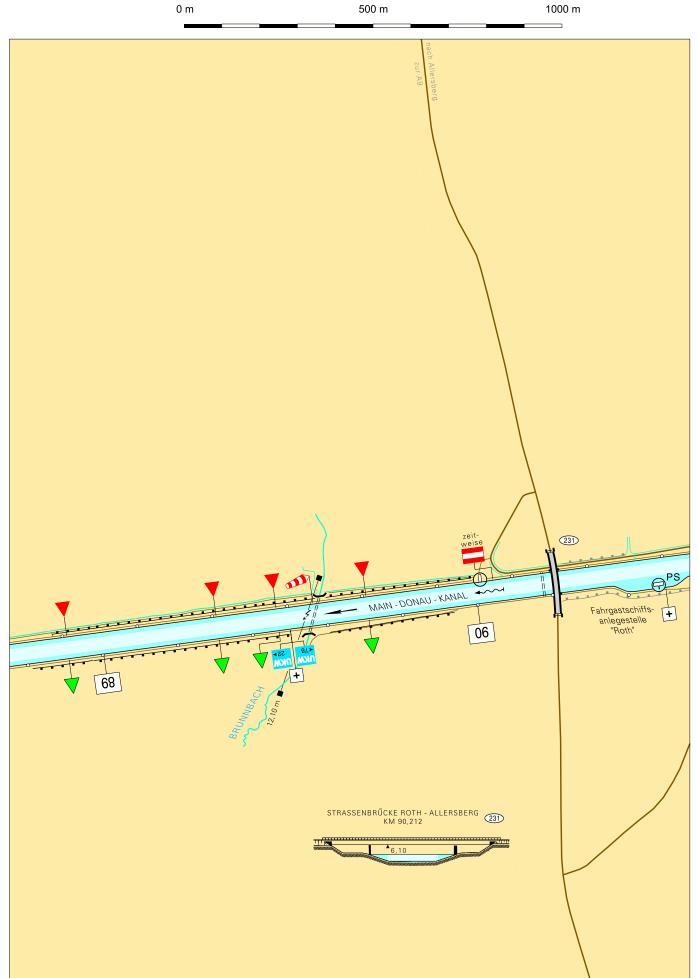


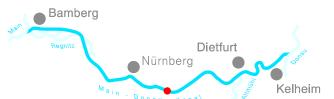




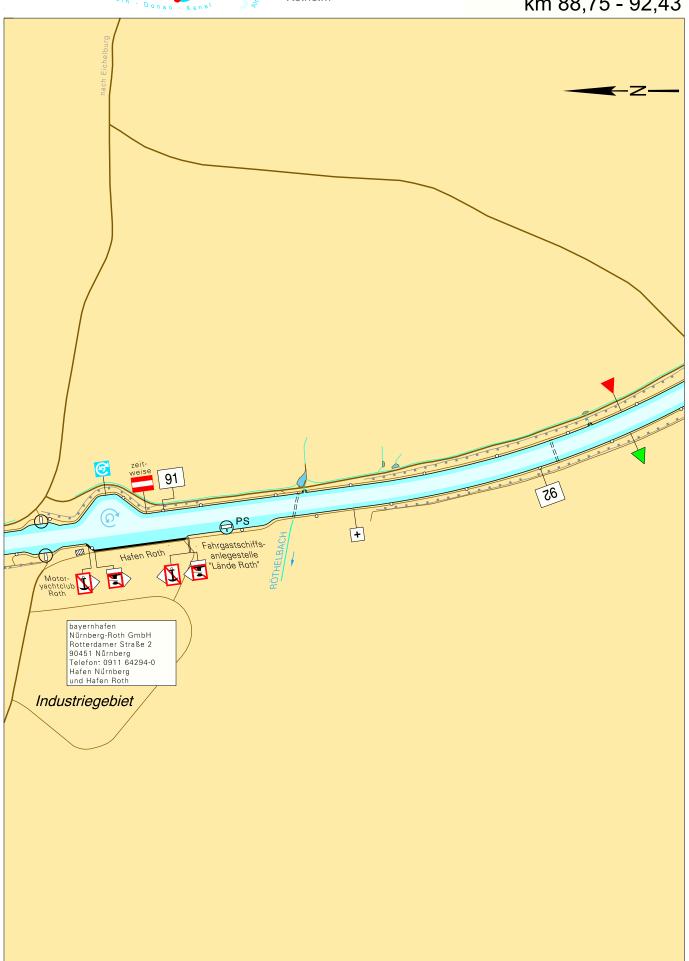
Blatt 25 km 84,81 - 88,75

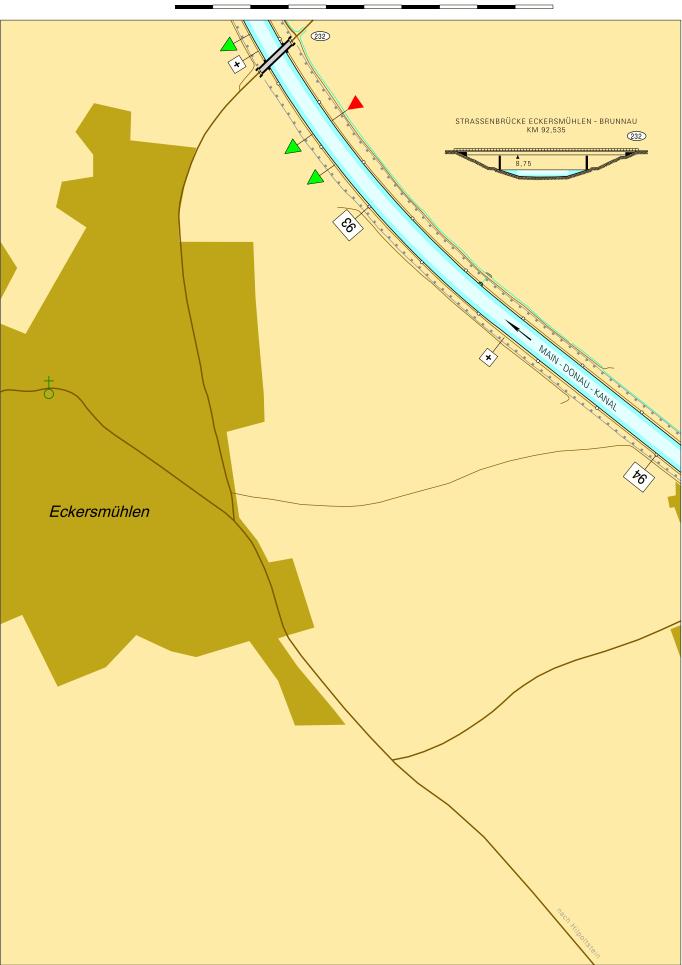




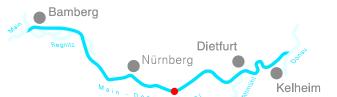


Blatt 26 km 88,75 - 92,43

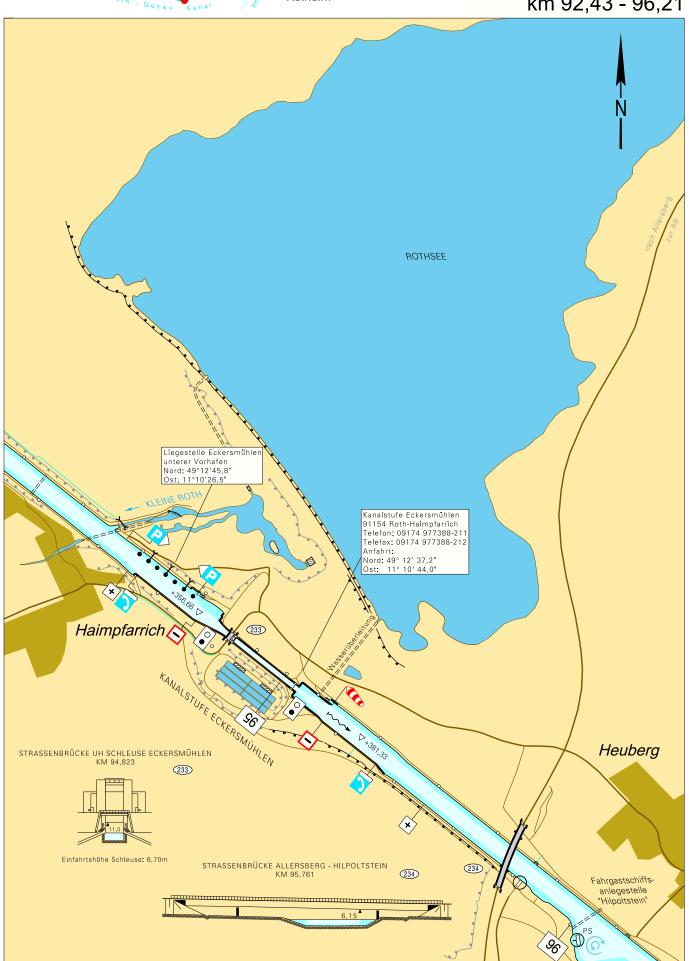


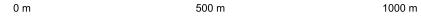


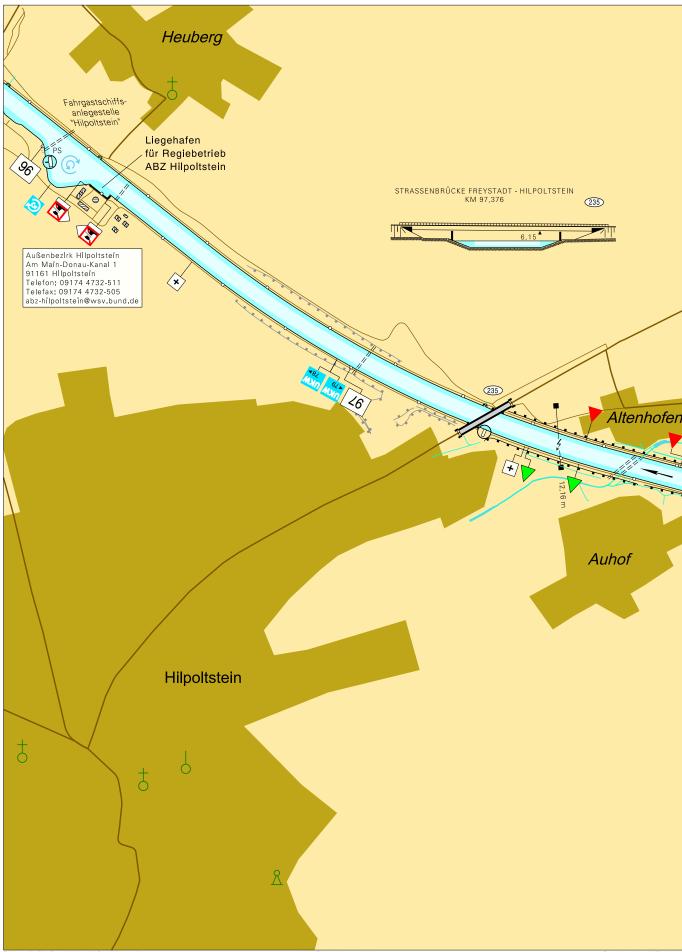
1000 m

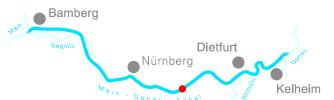


Blatt 27 km 92,43 - 96,21

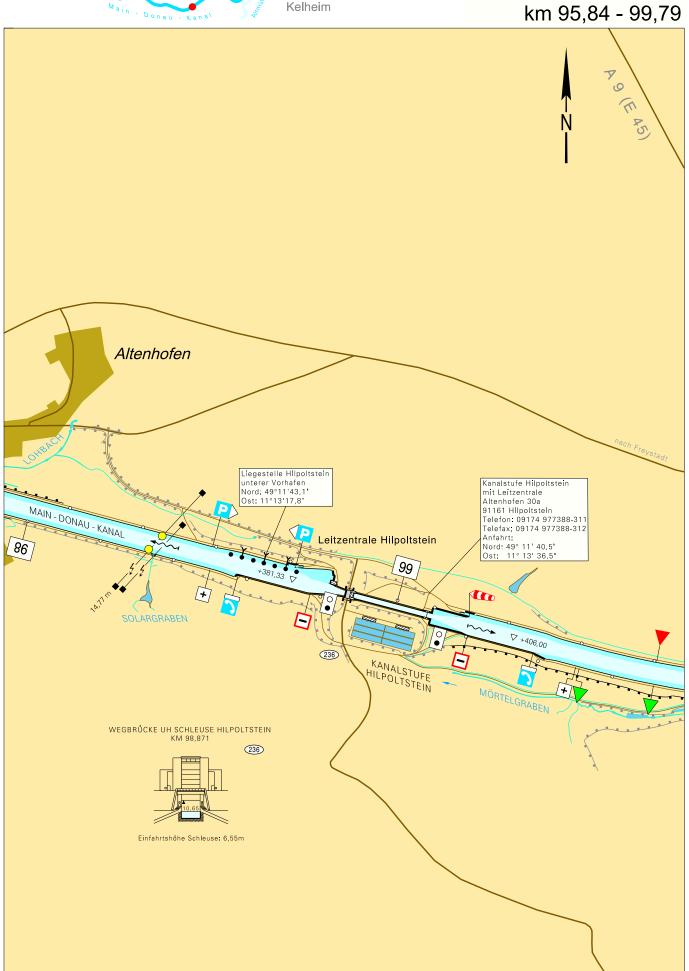


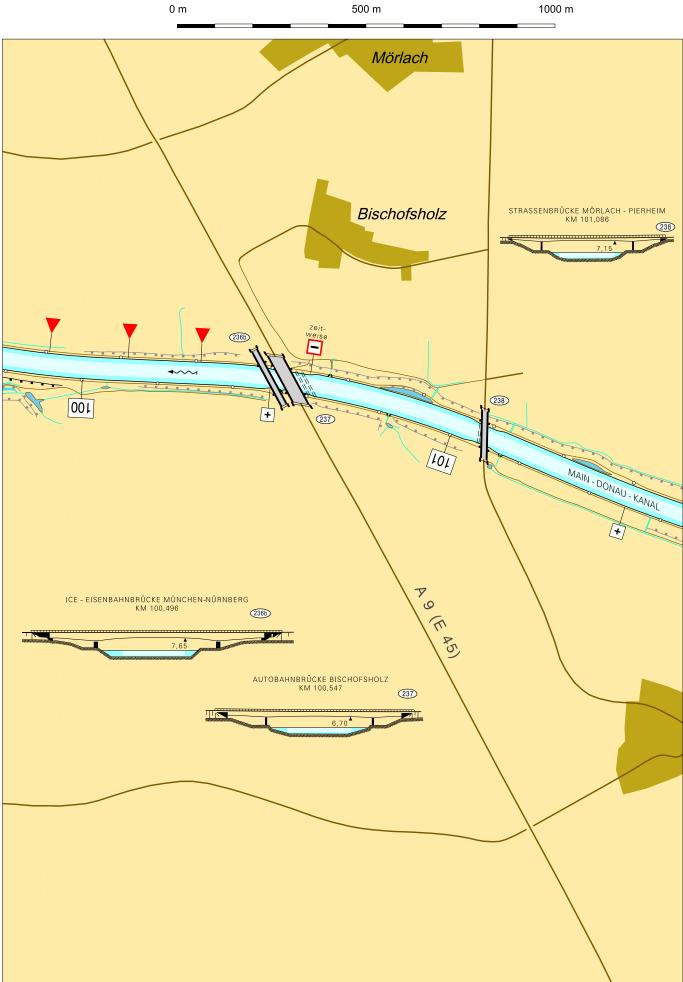






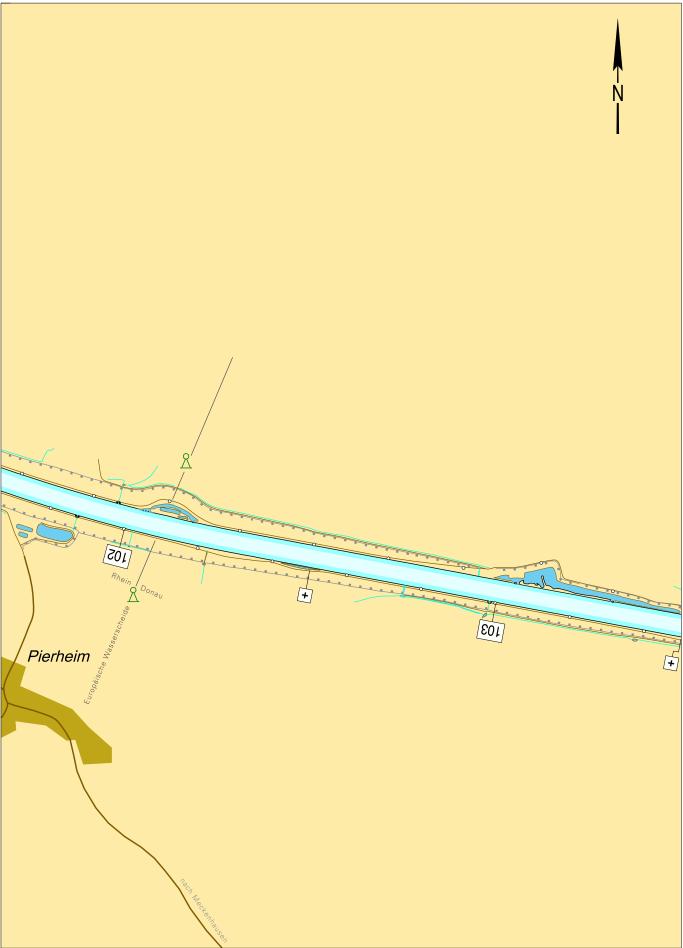
Blatt 28

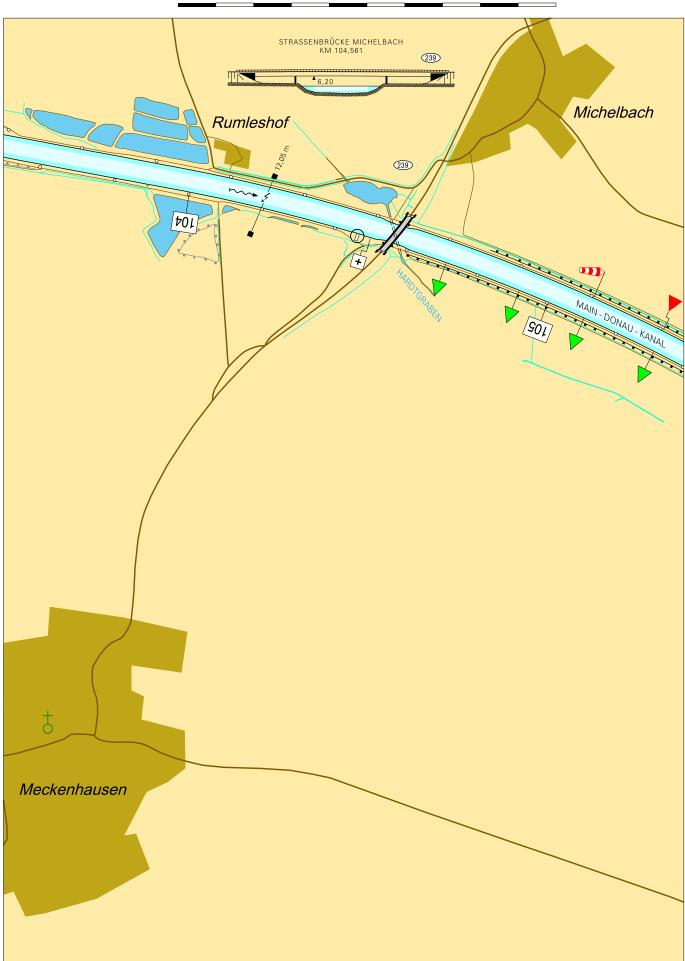




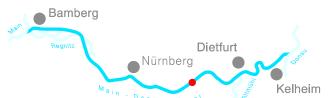


Blatt 29 km 99,79 - 103,49

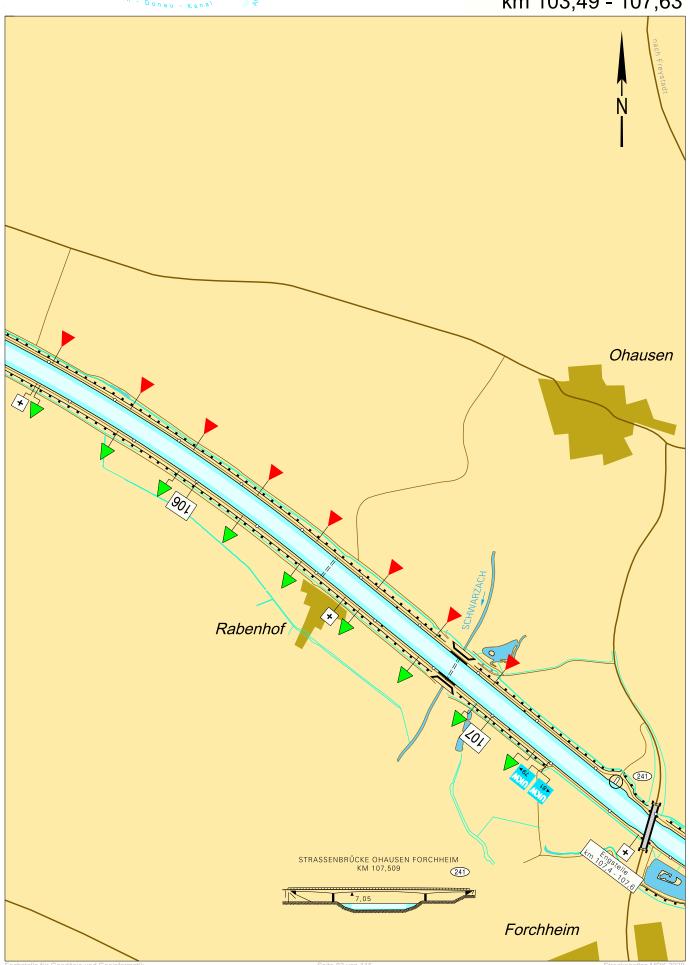


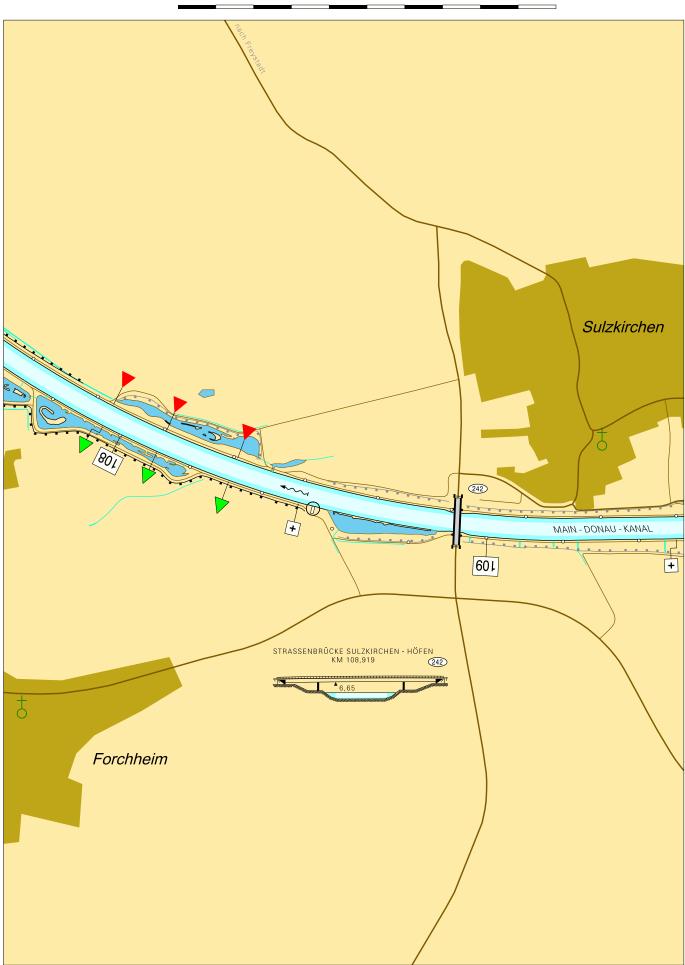


0 m

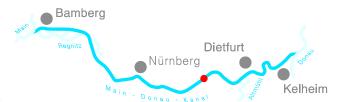


Blatt 30 km 103,49 - 107,63

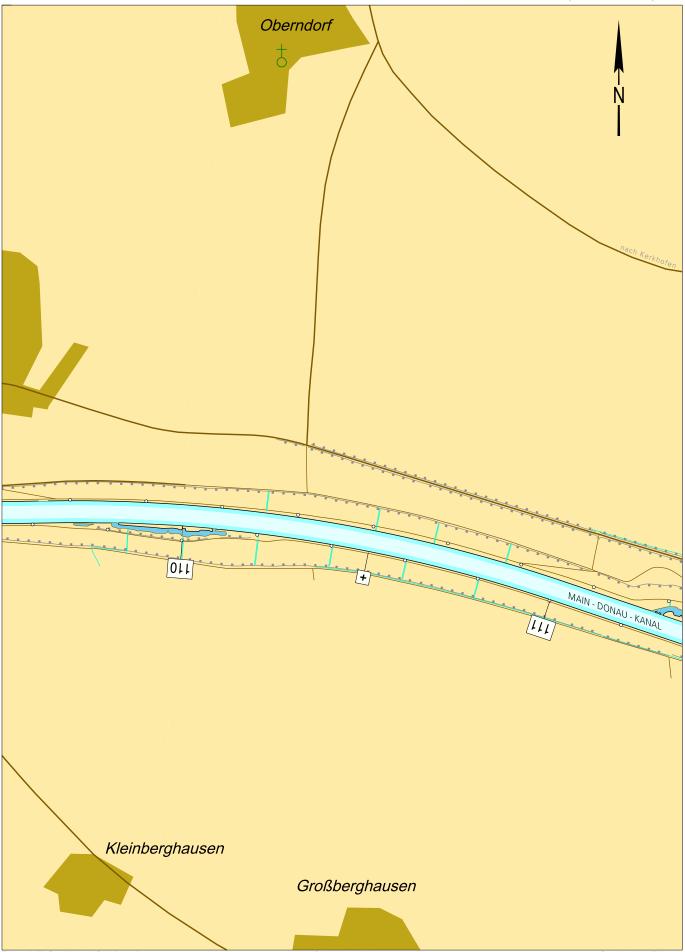


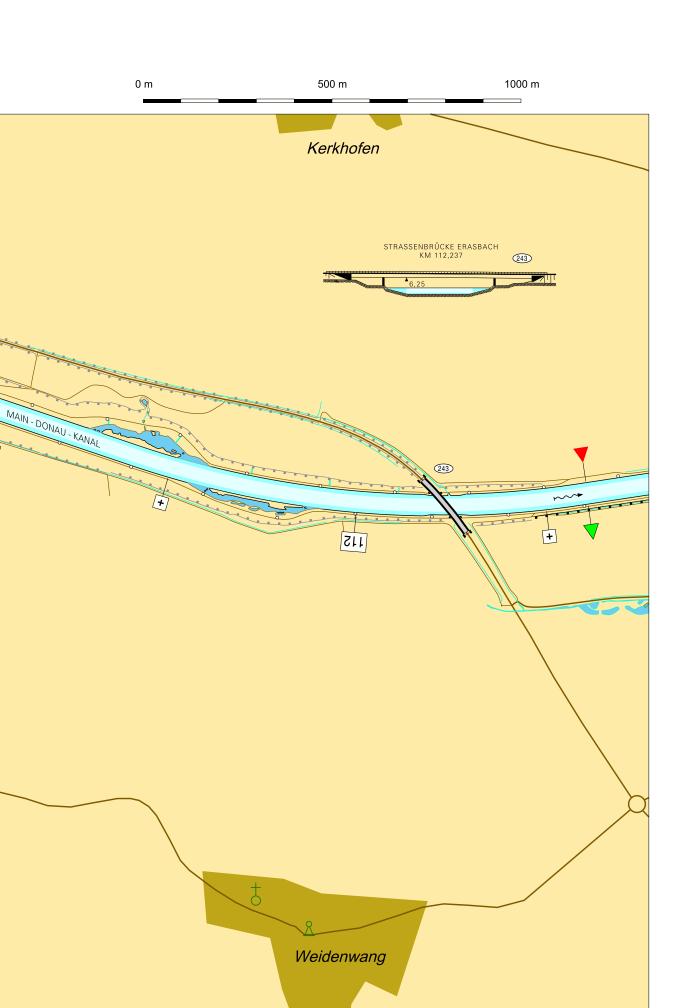


1000 m



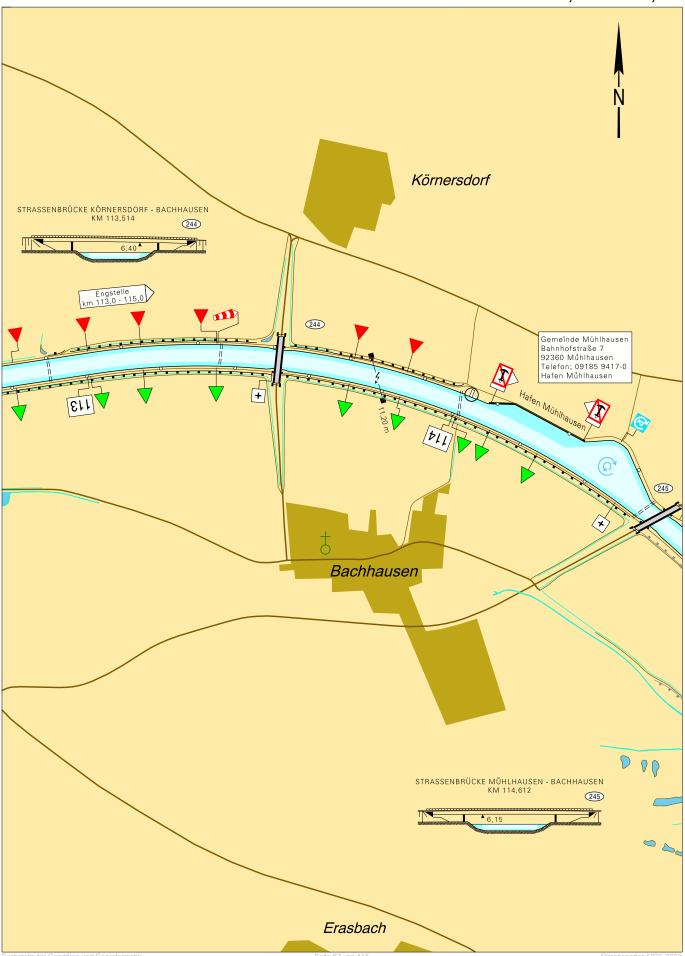
Blatt 31 km 107,63 - 111,36

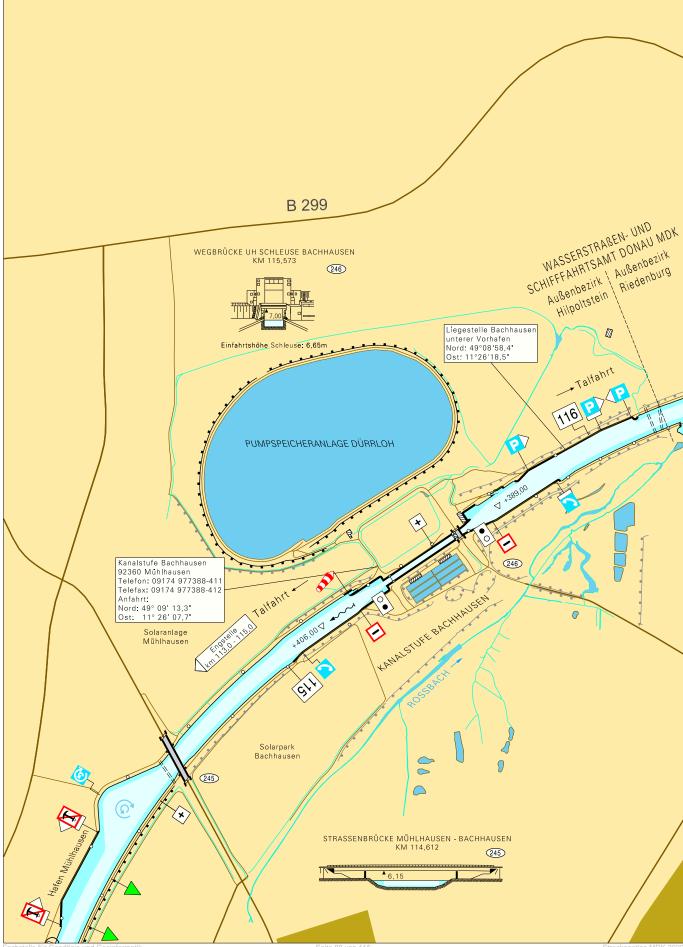






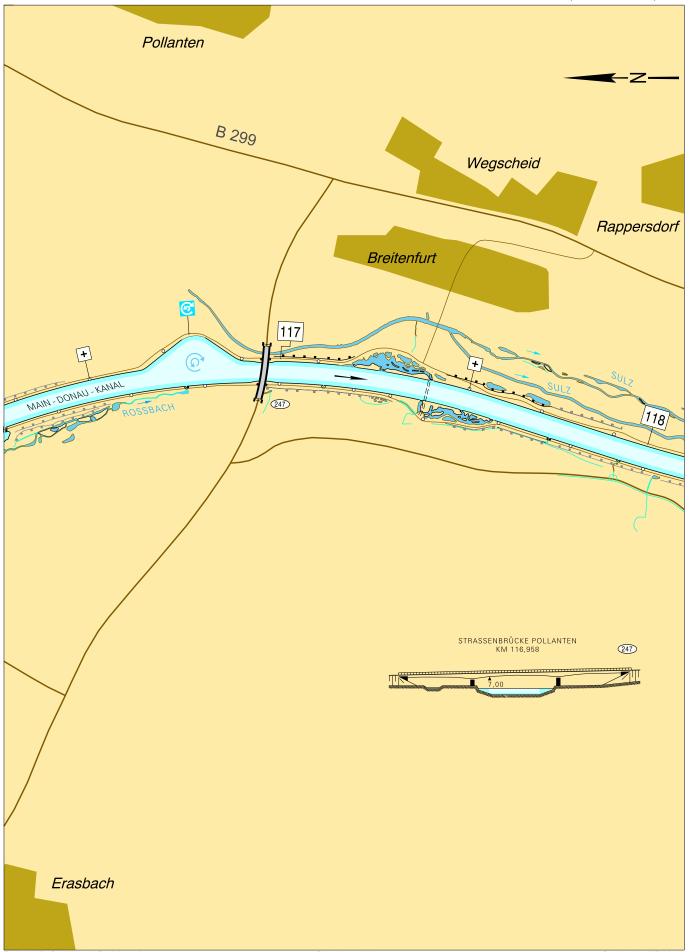
Blatt 32 km 110,94 - 114,70

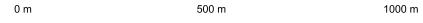


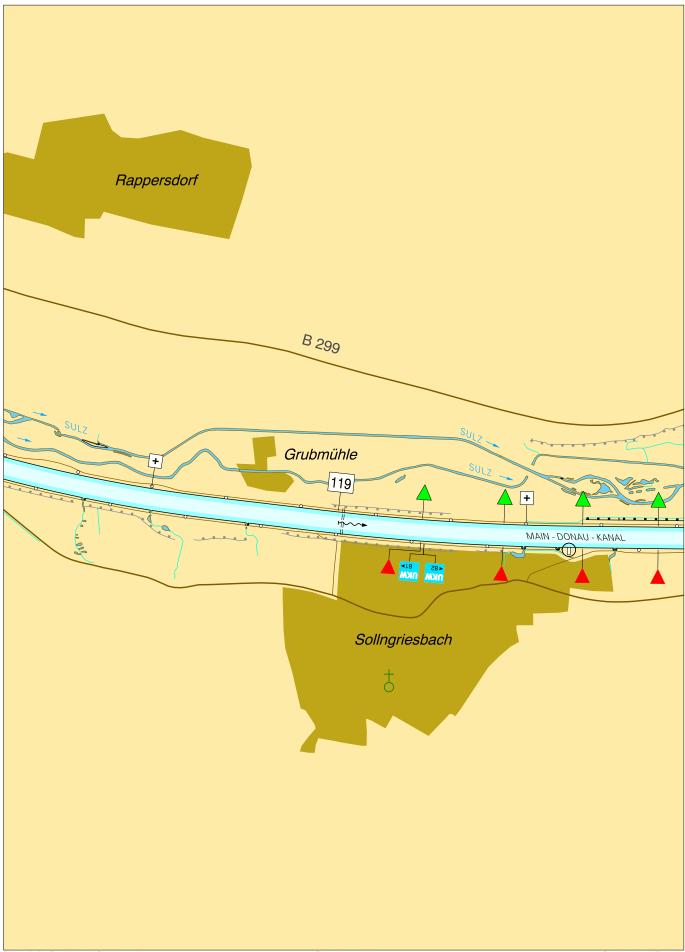




Blatt 33 km 114,05 - 118,10

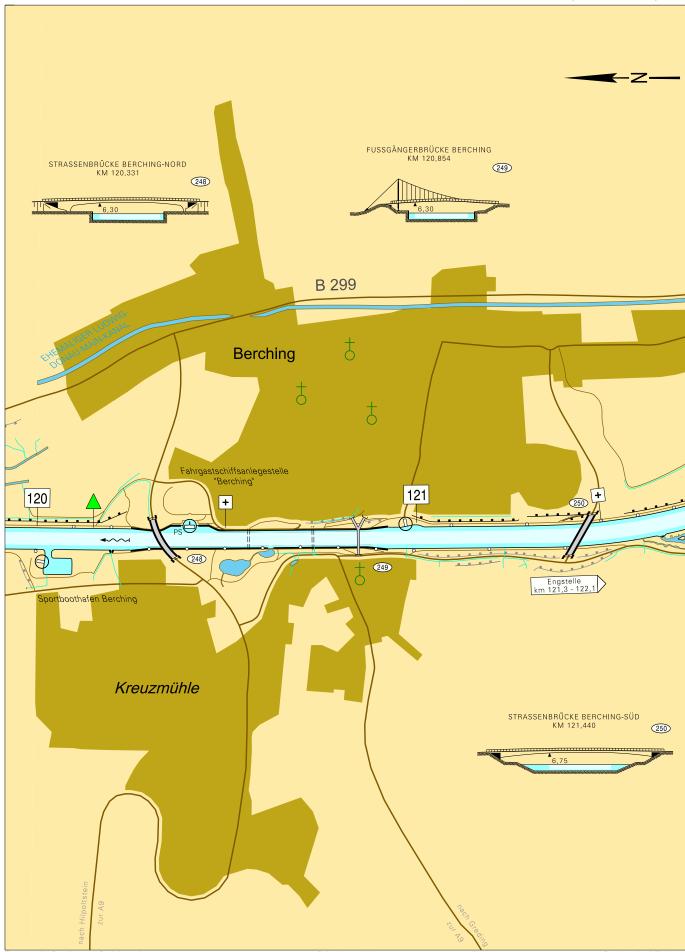








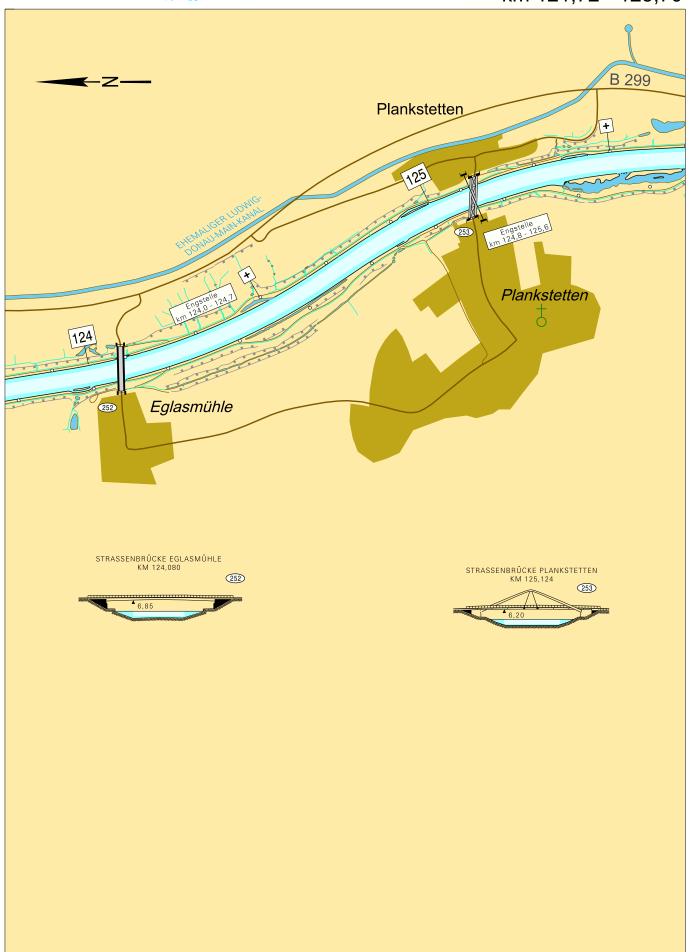
Blatt 34 km 118,10 - 121,72



Berching



Blatt 35 km 121,72 - 125,70

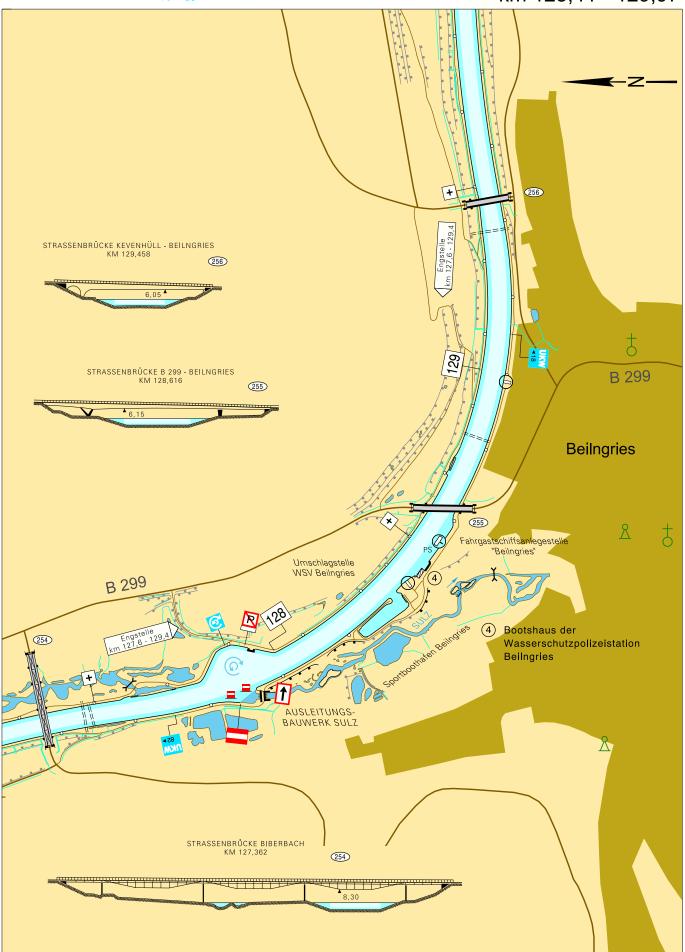


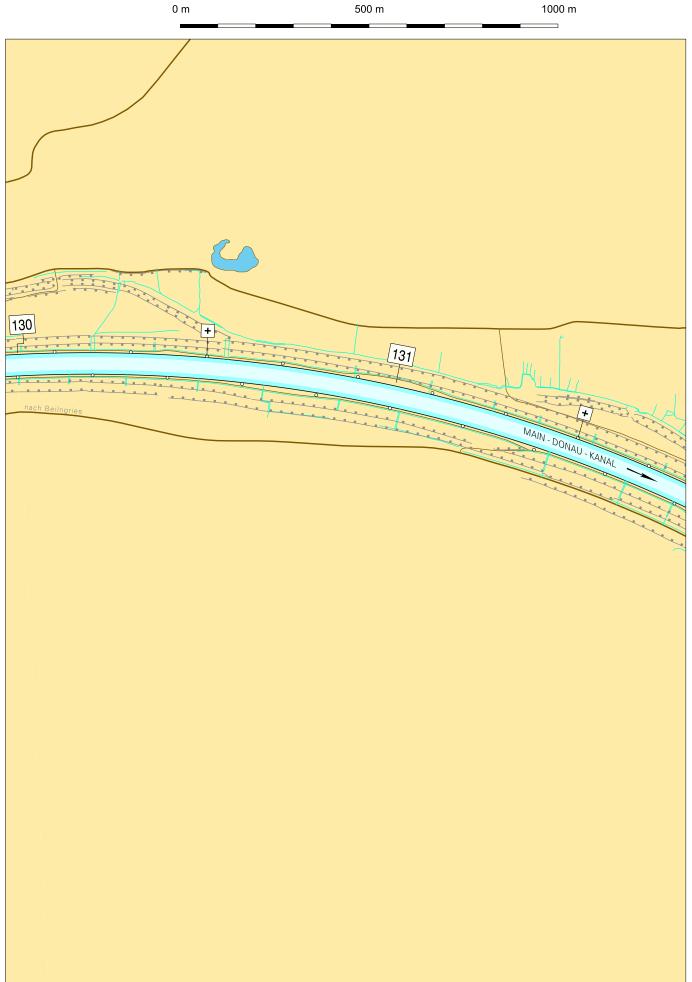
B 299

Biberbach



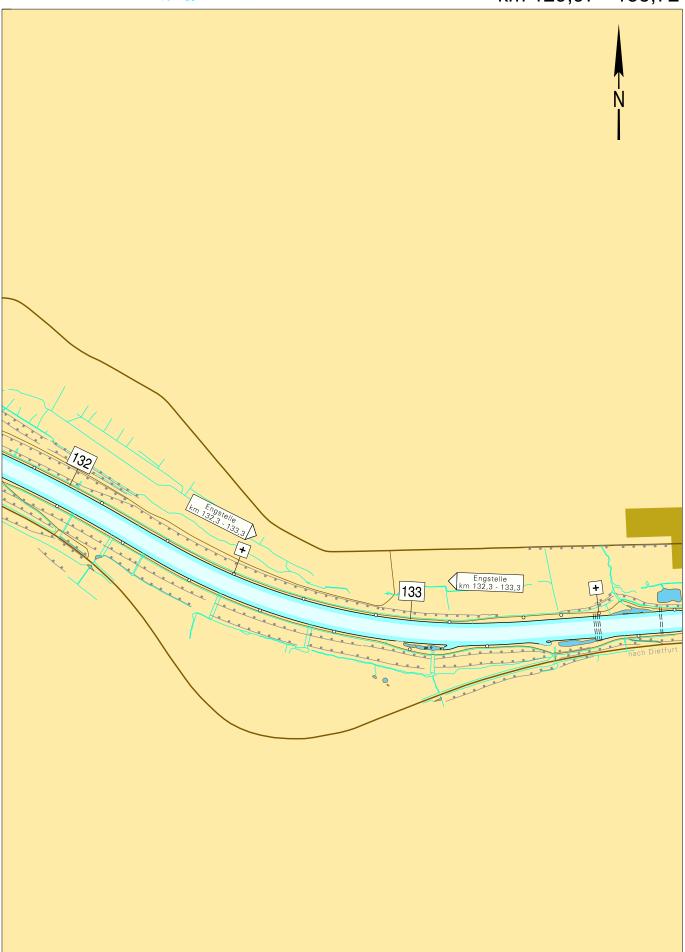
Blatt 36 km 125,41 - 129,97

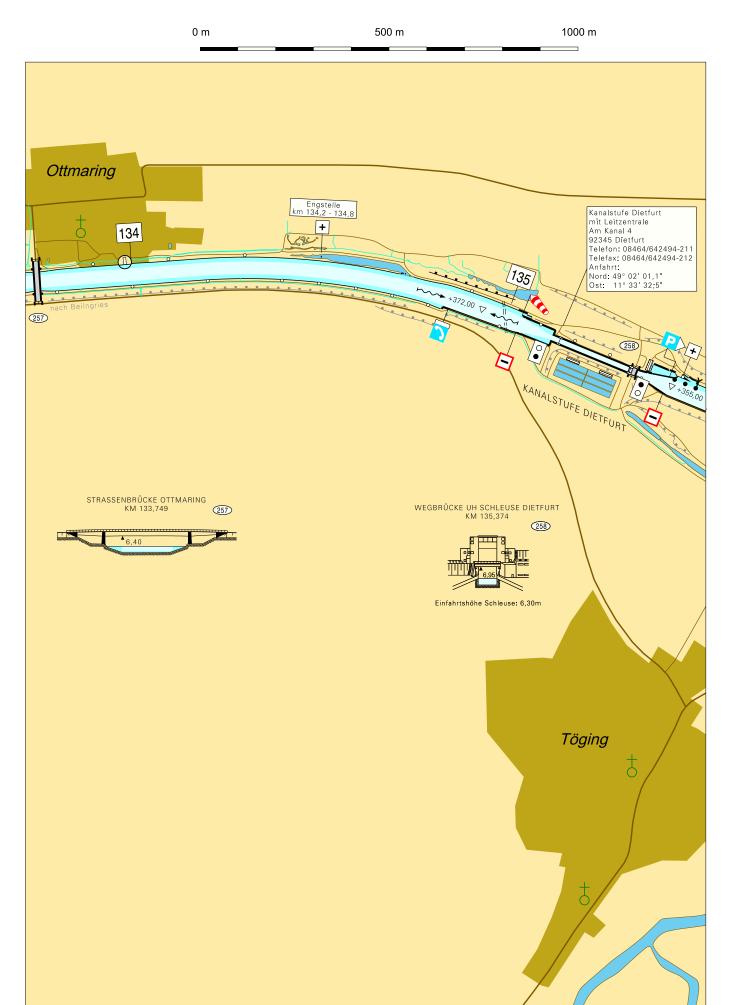






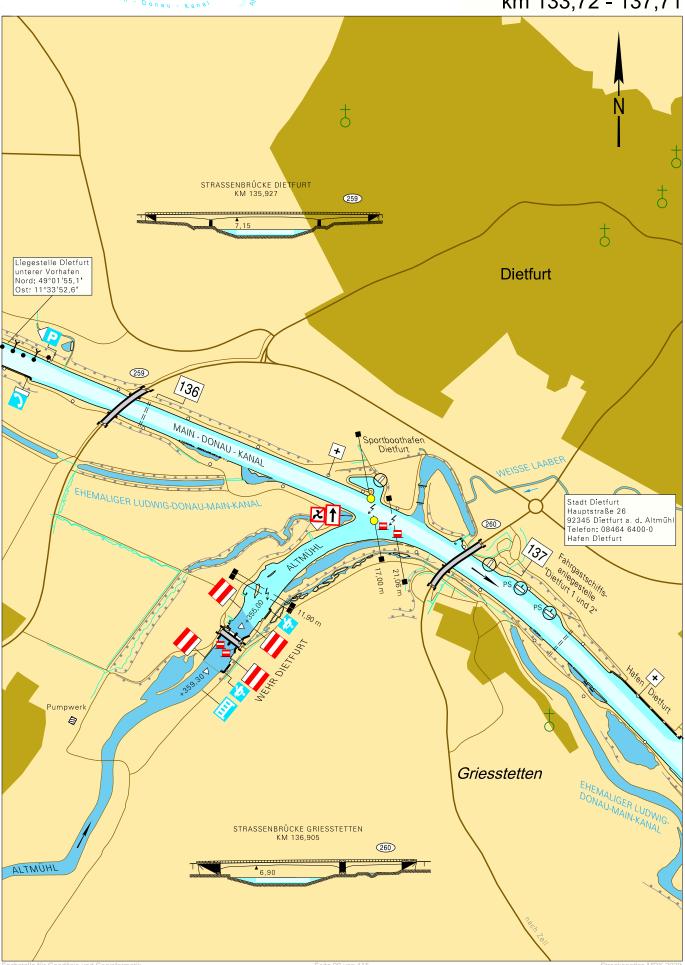
Blatt 37 km 129,97 - 133,72

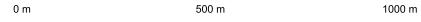


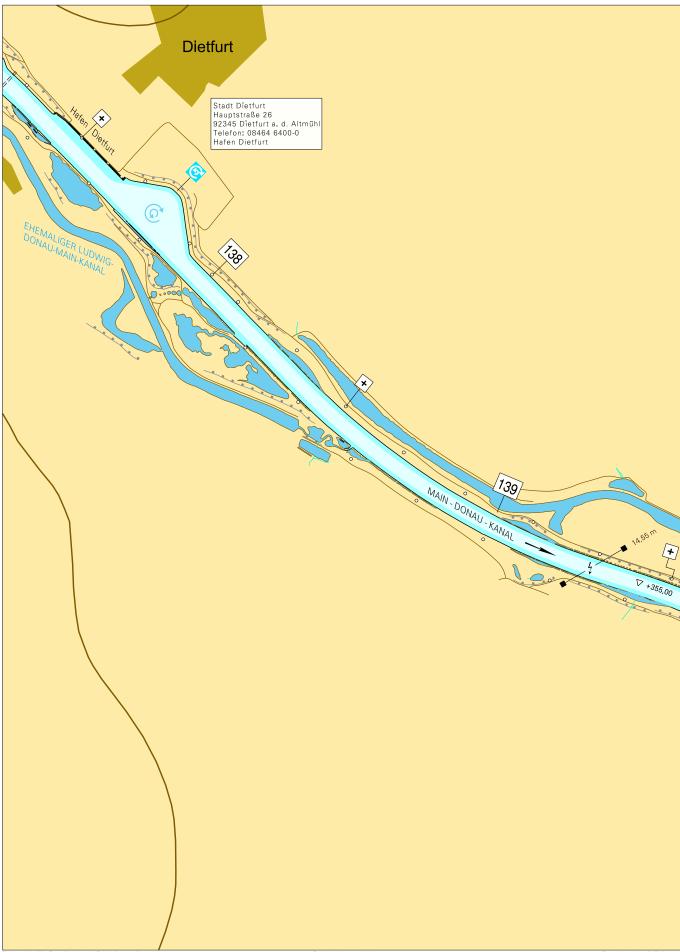




Blatt 38 km 133,72 - 137,71

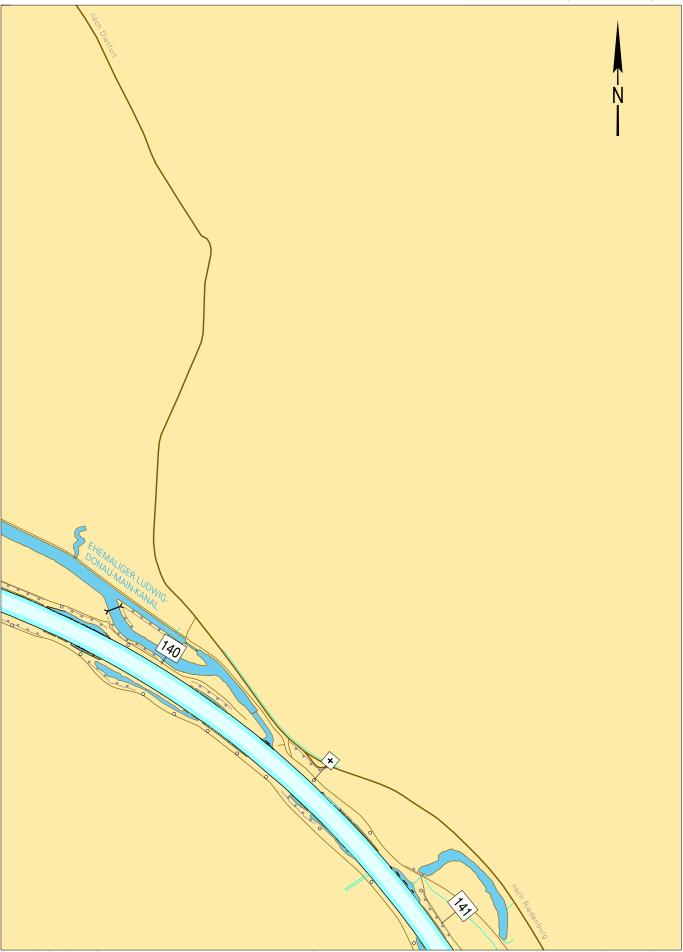


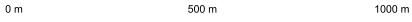


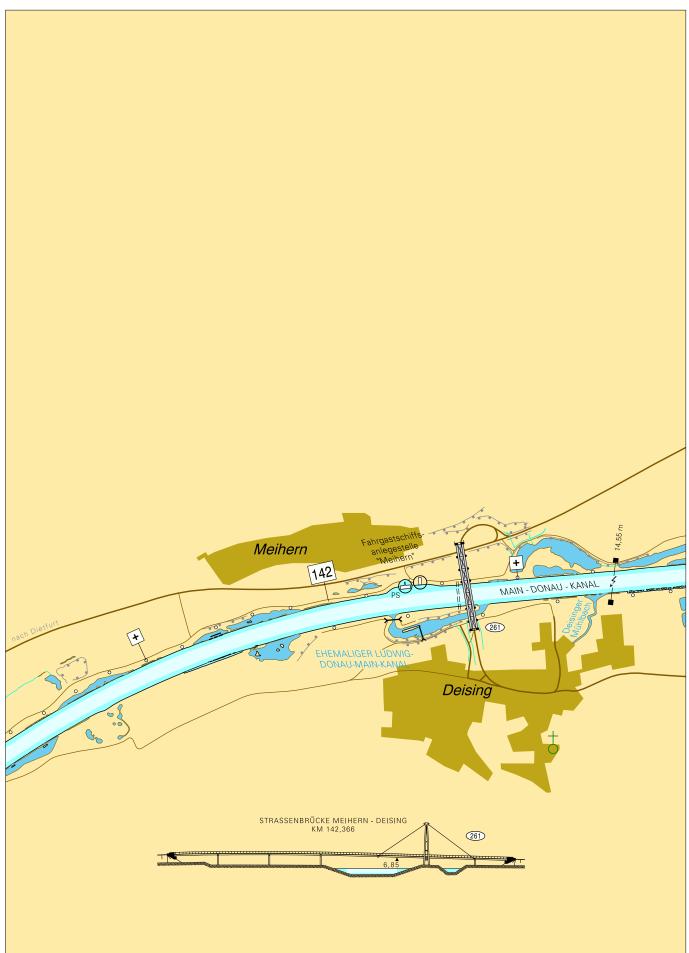




Blatt 39 km 137,24 - 141,06



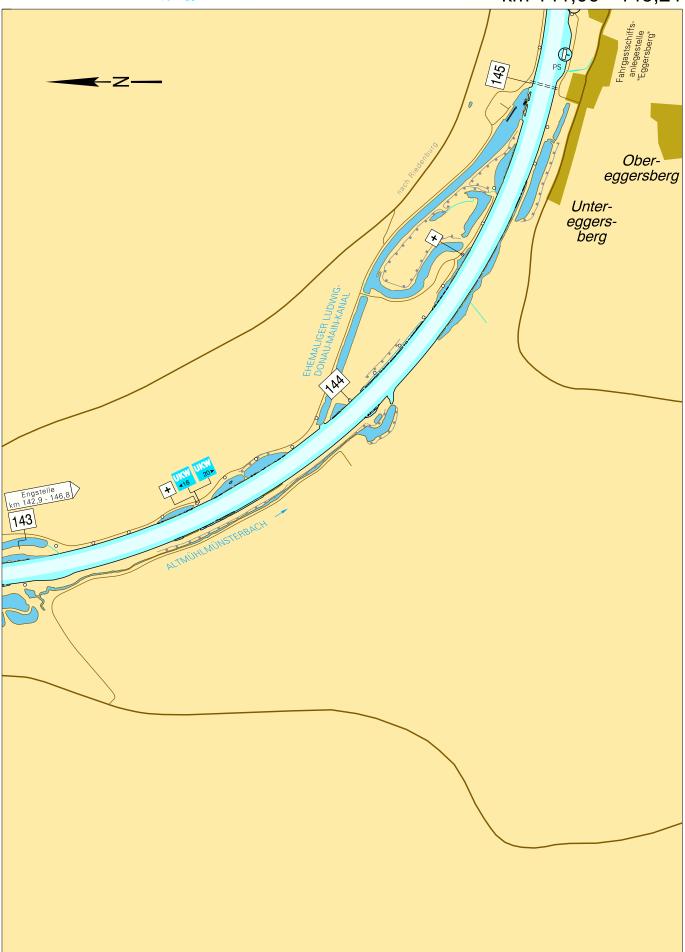


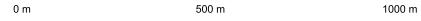




Blatt 40

km 141,06 - 145,21

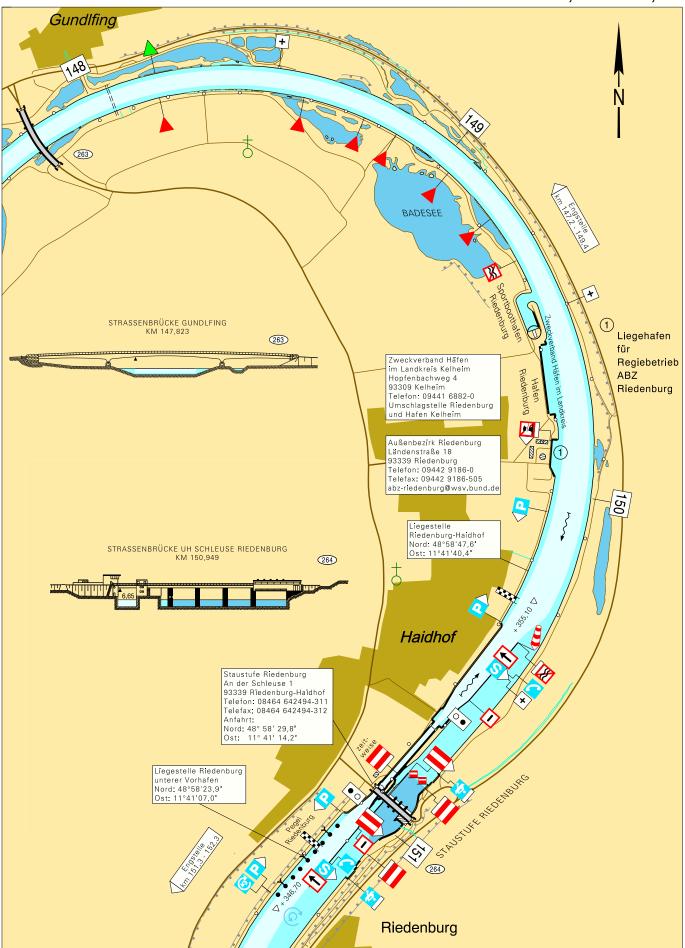


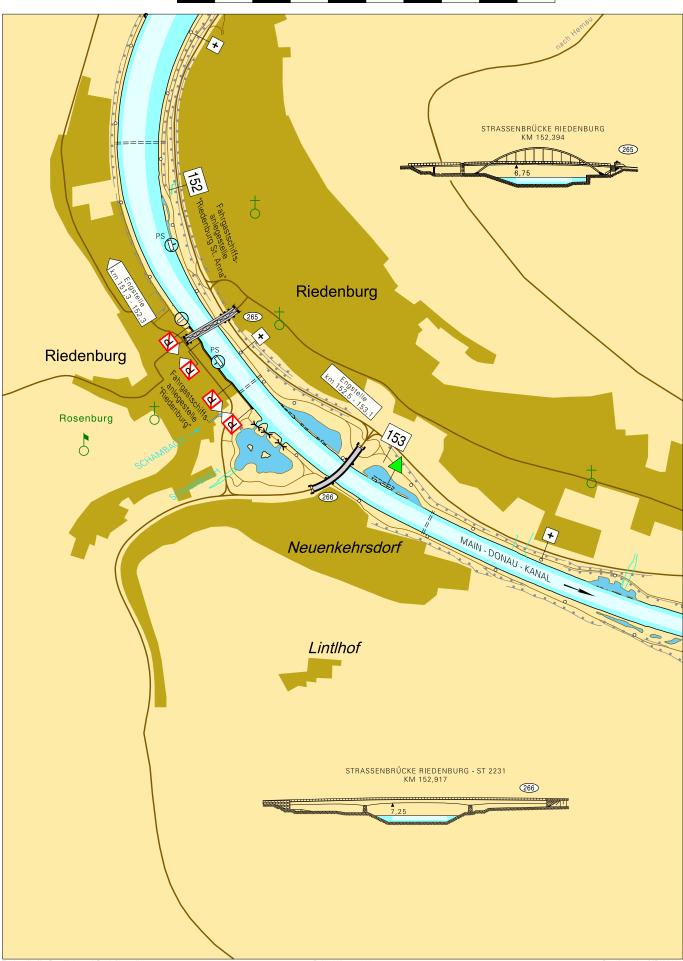






Blatt 41 km 145,00 - 151,50

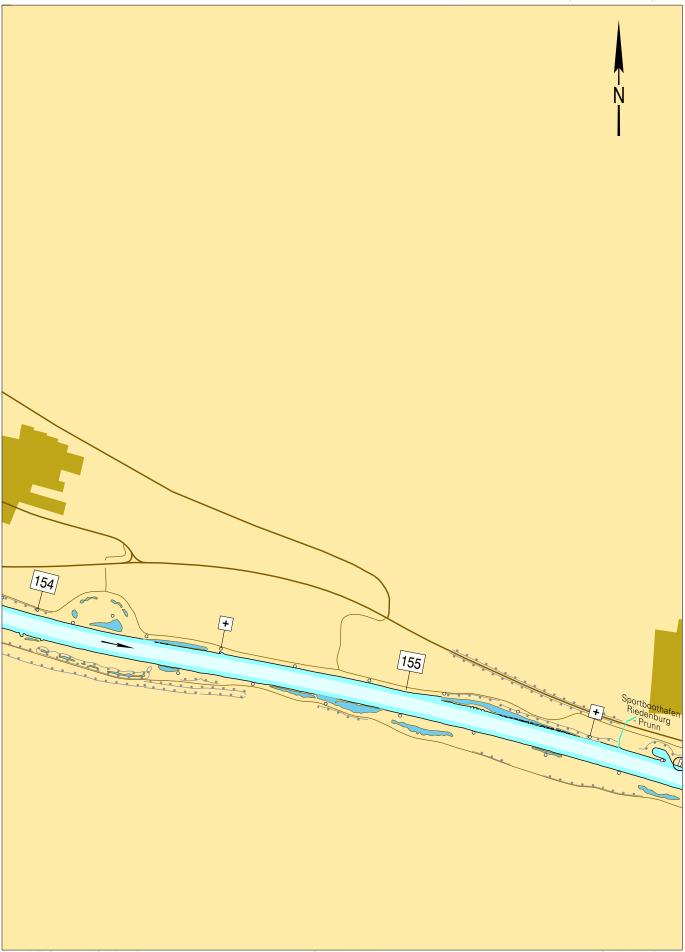


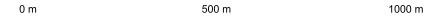


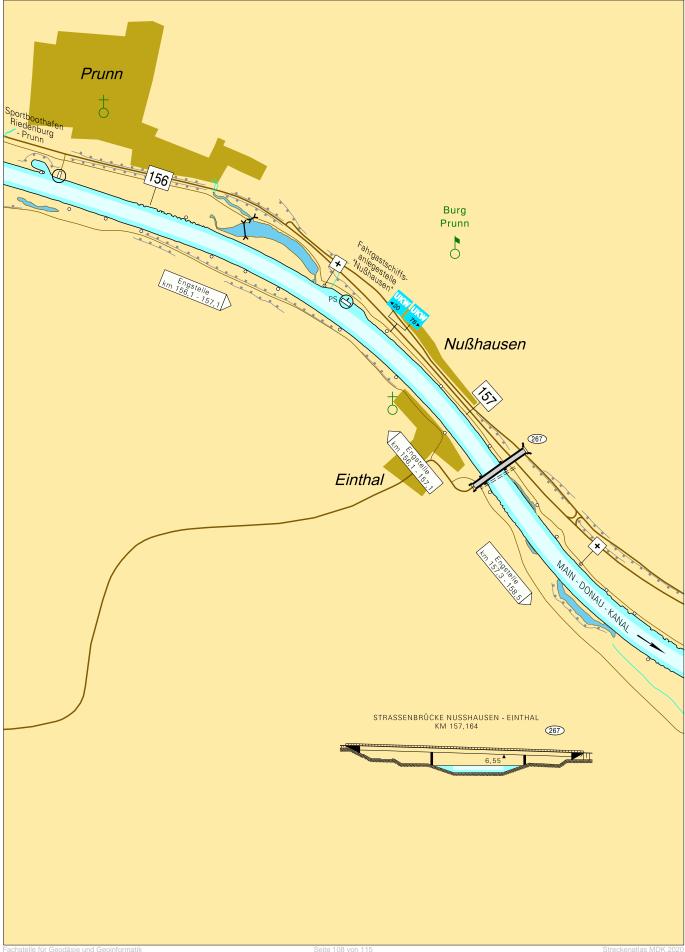
1000 m



Blatt 42 km 151,50 - 155,77

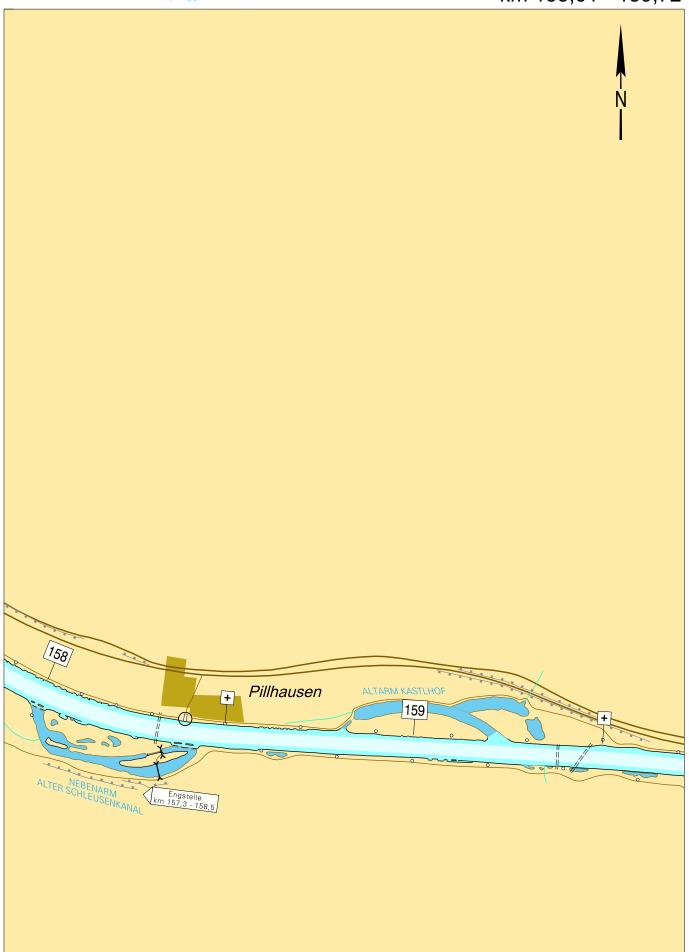


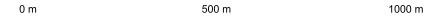


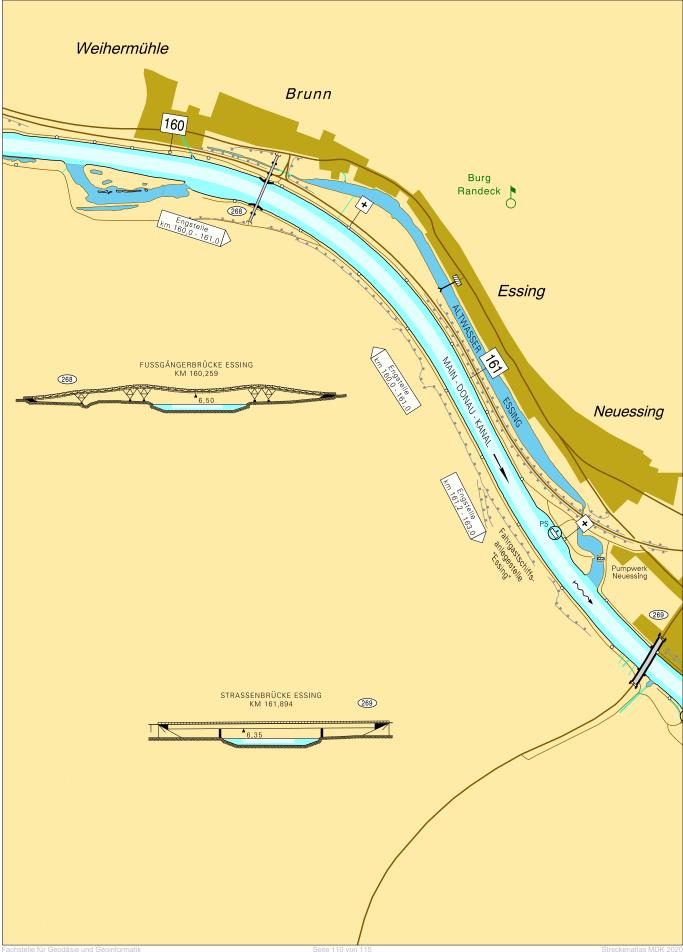




Blatt 43 km 155,61 - 159,72

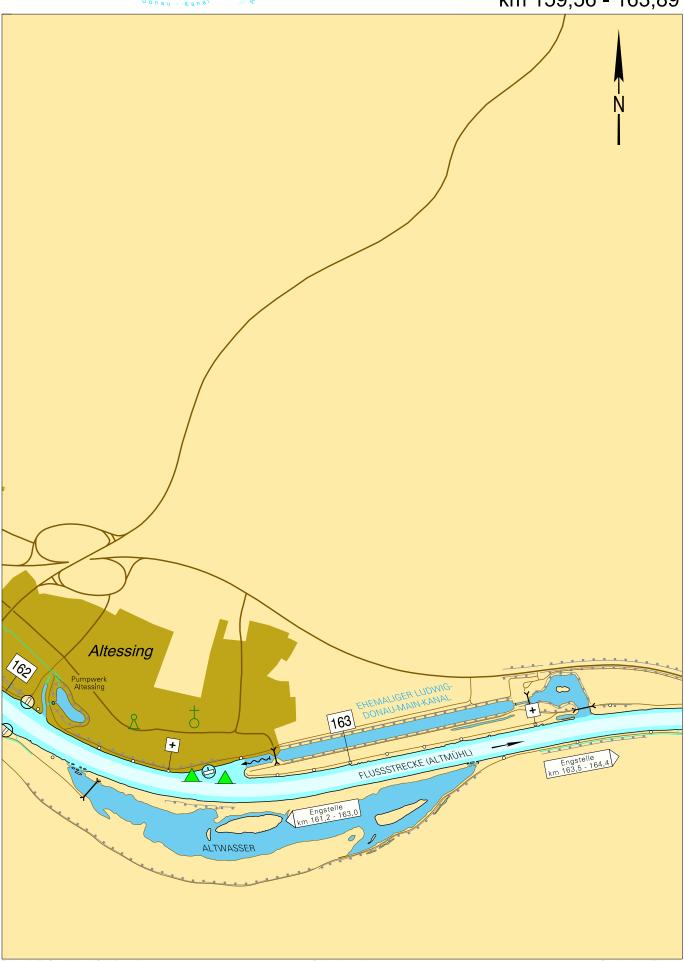


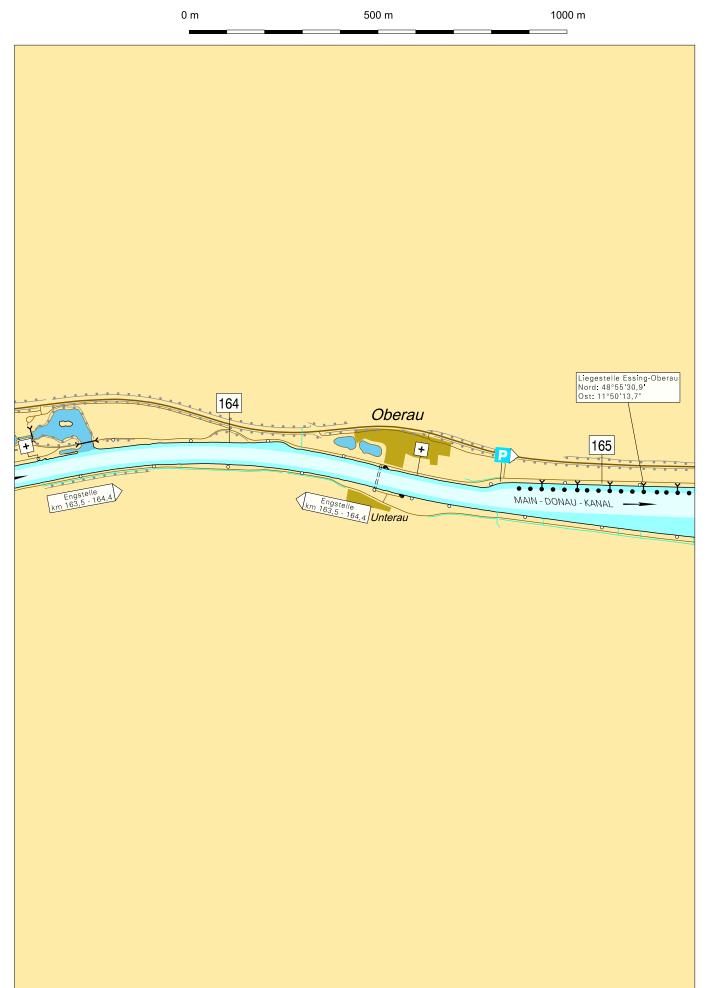






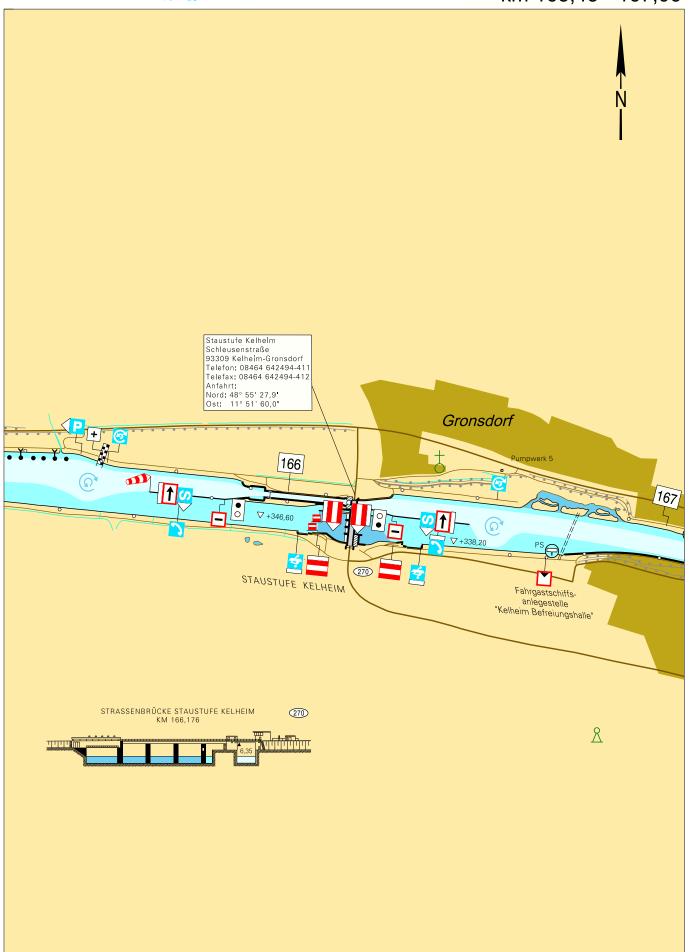
Blatt 44 km 159,56 - 163,89

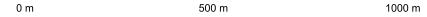


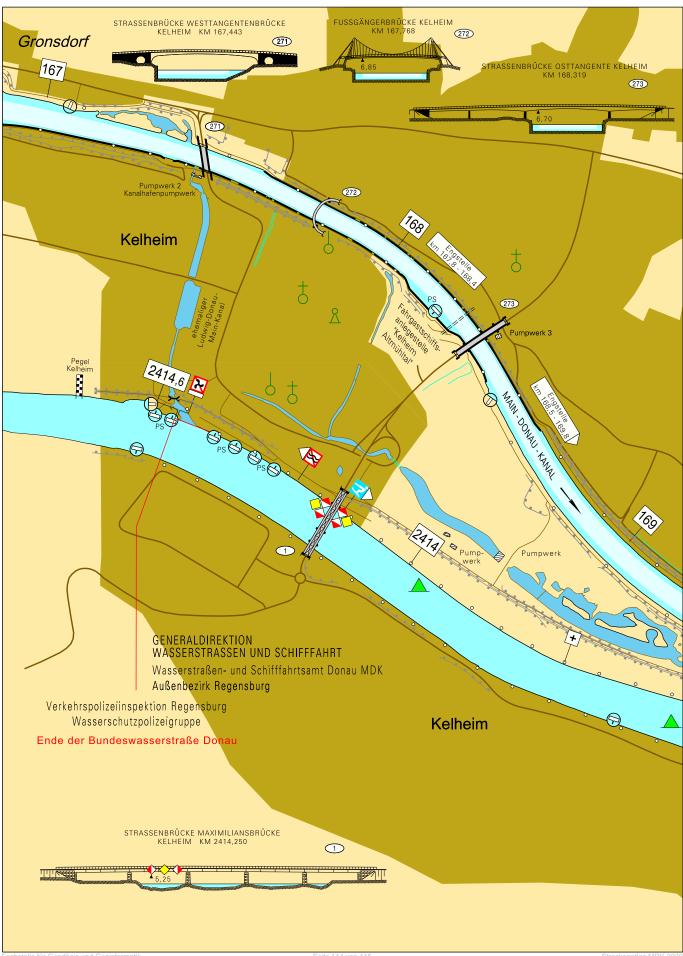




Blatt 45 km 163,43 - 167,06









Blatt 46 km 166,89 - 170,78

